Wetteraukreis

- Revision -

Gemeinde Altenstadt

Schlussbericht über die Prüfung

des Jahresabschlusses

zum 31.12.2023

und des Rechenschaftsberichtes

für das Haushaltsjahr 2023

Inhaltsverzeichnis

1. RECHTLICHE GRUNDLAGEN UND PRÜFUNGSAUFTRAG 7

2. GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN 8

2.1 Stellungnahme zur Lagebeurteilung der Gemeinde 8

2.1.1 Wirtschaftliche Lage und Geschäftsverlauf 8

2.1.2 Künftige Entwicklung sowie Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung 9

2.2 Frist für die Aufstellung des Jahresabschlusses und Vorlage des Schlussberichtes an die Gemeindevertretung 10

2.3 Erteilung der Entlastung des Vorjahresabschlusses 11

2.4 Unrichtigkeiten in der Rechnungslegung 11

2.5 Sonstige Unregelmäßigkeiten 12

3. GEGENSTAND, ART UND UMFANG DER PRÜFUNG 14

3.1 Gegenstand und Ziel der Prüfung 14

3.1.1 Prüfung des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichtes 14

3.1.2 Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft 15

3.2 Art und Umfang der Prüfung 15

4. FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG 18

4.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung 18

4.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen 18

4.1.2 Jahresabschluss 21

4.1.3 Rechenschaftsbericht 22

4.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses 23

4.2.1 Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses 23

4.2.2 Wesentliche Bewertungsgrundlagen 23

4.2.3 Änderungen in den Bewertungsgrundlagen 23

4.2.4 Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen 24

4.2.5 Aufgliederungen und Erläuterungen zu den einzelnen Rechnungen des Jahresabschlusses 24

5. FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR HAUSHALTSWIRTSCHAFT 28

5.1 Grundsätzliche Feststellungen 28

5.2 Feststellungen zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 29

5.2.1 Steuersätze der Realsteuern 31

5.2.2 Stellenplan 31
5.3 Einzelfeststellungen zur Bewirtschaftung 32
5.3.1 Überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen 32
5.3.2 Übertragung von Haushaltsansätzen in das Folgejahr 35
5.3.3 Inanspruchnahme der Kreditermächtigung für Investitionskredite 36
5.3.4 Inanspruchnahme des Höchstbetrages für Liquiditätskredite 37
5.3.5 Einhaltung der Vorschriften zur vorläufigen Haushaltsführung 37
5.3.6 Wirtschaftlichkeits- und Folgekostenberechnungen 38
5.3.7 Prüfung von Auftragsvergaben (§ 29 GemHVO u. a.) 39
5.4 Gebührenkalkulation nach dem Kommunalabgabengesetz (KAG) 42
5.5 Umsetzungen von Feststellungen der Überörtlichen Prüfung kommunaler Körperschaften 43
5.5.1 Prüfungsfeststellungen 44
5.5.2 Feststellungen von allgemeiner Bedeutung 44
6. WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKES DER REVISION 45
6.1 Schlussbemerkungen 51
7. ANLAGEN ZUM SCHLUSSBERICHT 52

Abkürzungsverzeichnis

Abs.	Absatz
a. F.	alte Fassung
apl.	außerplanmäßig
Art.	Artikel
BgA	Betrieb gewerblicher Art
bzw.	beziehungsweise
Doppik	Doppelte Buchführung in Kommunen
ERP(-Verfahren)	Enterprise-Resource-Planning (Datenverarbeitungsverfahren zur Steuerung des Rechnungswesens und wesentlicher Geschäftsprozesse eines Unternehmens bzw. einer Gebietskörperschaft)
e. V.	eingetragener Verein
gem.	gemäß
GemHVO	Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans der Gemeinden (Gemeindehaushaltsverordnung) vom 2. April 2006 (GVBl. I S. 235) in der jeweils gültigen Fassung
GemKVO	Verordnung über die Kassenführung der Gemeinden (Gemeindekassenverordnung) vom 27. Dezember 2011 (GVBl. I S. 830, berichtigt GVBl. I 2012, S. 19) in der jeweils gültigen Fassung
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GoB	Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung
GoBD	Grundsätze zur ordnungsmäßigen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff
GVBl.	Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Hessen
HFAG	Hessisches Finanzausgleichsgesetz in der jeweils gültigen Fassung
HGB	Handelsgesetzbuch vom 10. Mai 1897 in der jeweils gültigen Fassung
HGO	Hessische Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 142) in der jeweils gültigen Fassung
HMdI	Hessisches Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz
HVTG	Hessisches Vergabe- und Tariftreuegesetz vom 12. Juli 2021 (GVBl. S. 338)
IDR	Institut der Rechnungsprüfer e. V.; Köln
IDW	Institut der Wirtschaftsprüfer e. V.; Düsseldorf
i. H. v.	in Höhe von
IKS	Internes Kontrollsystem

inkl.	inklusive
IT	Informationstechnik
i. V. m.	in Verbindung mit
JA	Jahresabschluss
KAG	Gesetz über kommunale Abgaben in der jeweils gültigen Fassung
Kap.	Kapitel
KGG	Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit vom 16. Dezember 1969 (GVBl. S. S. 307) in der jeweils gültigen Fassung
KVKR	Kommunaler Verwaltungskontenrahmen
Mio.	Millionen
nsk	newsystem Kommunal (ERP-Verfahren für das Haushalts- und Finanzwesen, die Steuer- und Abgabenverwaltung sowie weiterer kommunaler Fachanwendungen von der Firma ekom21, Gießen)
Nr.	Nummer
n. F.	neue Fassung
PL	Prüfungsleitlinie (des IDR)
Pos.	Position
PS	Prüfungsstandards
S.	Satz
StAnz.	Staatsanzeiger für das Land Hessen
T€/TEUR	Tausend Euro
TÜVIT	TÜV Informationstechnik GmbH; Essen (von Organisationen und Behörden für die Bereiche IT-Sicherheit und IT-Qualität akkreditierte unabhängige Prüf- und Zertifizierungsstelle für IT-Produkte, -Systeme und -Prozesse sowie IT-Infrastruktur)
Tz.	Textziffer
ÜPKK(G)	(Gesetz über die) Überörtliche Prüfung kommunaler Körperschaften - Abteilung des Präsidenten des Hessischen Rechnungshof - (vom 22. Dezember 1993 - GVBl. I 1993, S. 708 in der jeweils gültigen Fassung)
üpl.	überplanmäßig
v. H.	von Hundert
vgl.	vergleiche
VOB(/B)	Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (Teil B)
VV	Verwaltungsvorschrift(en)
WP	Wirtschaftsprüfer/Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
z. B.	zum Beispiel
Ziff.	Ziffer

Redaktionelle Hinweise

Soweit im Bericht nicht anders angegeben, wurden bei der Prüfung die im jeweiligen Prüfungszeitraum (Abschluss-/Berichtsjahr) oder hilfsweise die zum Zeitpunkt der örtlichen Erhebung geltenden, mithin ggf. frühere als die im Abkürzungsverzeichnis genannten Fassungen, zugrunde gelegt. Wesentliche Unterschiede zwischen den bei der Prüfung angewandten und den zum Zeitpunkt der Berichtsausfertigung geltenden Rechtsständen, soweit diese für die Beurteilung von Bedeutung sind, werden im Bericht erläutert. Soweit die für das Abschluss-/Berichtsjahr geltenden Rechtsstände in der Paragrafenfolge und/oder hinsichtlich der materiellen Inhalte von den aktuellen Rechtsständen abweichen, sind die früher geltenden Vorschriften im Text mit „a. F.“ (alte Fassung) gekennzeichnet.

In diesem Bericht wird grundsätzlich auf geschlechtsspezifische Bezeichnungen verzichtet, sofern keine konkreten Personen (z. B. die Bürgermeisterin) benannt werden. Soweit zur besseren Verständlichkeit ein generisches Maskulin verwendet wird, sind immer alle Geschlechtsidentitäten mitgemeint. Die Verwendung der maskulinen Form dient alleine der besseren Lesbarkeit und beinhaltet keine Wertung.

1. RECHTLICHE GRUNDLAGEN UND PRÜFUNGSAUFTRAG

Nach den Vorgaben des § 112 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) hat die Gemeinde Altenstadt für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss, bestehend aus der Vermögensrechnung (Bilanz), der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und dem Anhang sowie dem Rechenschaftsbericht aufzustellen. Der Jahresabschluss soll nach § 112 Abs. 5 HGO a. F. durch den Gemeindevorstand bis zum 30. April des Folgejahres aufgestellt sein; Gemeindevertretung sowie Aufsichtsbehörde sind unverzüglich über die wesentlichen Abschlussergebnisse zu unterrichten.

Der aufgestellte Jahresabschluss ist sodann durch den Gemeindevorstand dem Rechnungsprüfungsamt so rechtzeitig vorzulegen, damit innerhalb der sich aus § 114 Abs. 1 HGO ergebenden Frist die Prüfung abgeschlossen und der Jahresabschluss durch die Gemeindevertretung beschlossen werden kann.

Der Gemeindevorstand legt aufgrund der Bestimmungen des § 113 HGO nach Abschluss der Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt den Jahresabschluss mit dem Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes der Gemeindevertretung vor. Diese hat gemäß § 114 HGO über den geprüften Jahresabschluss bis spätestens 31. Dezember des zweiten auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres zu beschließen und zugleich über die Entlastung des Gemeindevorstandes zu entscheiden.

Die Prüfung des Jahresabschlusses sowie des Rechenschaftsberichtes der Gemeinde Altenstadt zum 31.12.2023 wurde von der Revision des Wetteraukreises als zuständiges Rechnungsprüfungsamt für die Gemeinde Altenstadt im Sinne des § 129 Satz 3 HGO in Verbindung mit §§ 128 und 131 Abs. 1 HGO durchgeführt.

Über Gegenstand, Art und Umfang sowie über das Ergebnis der Prüfung berichten wir mit diesem Schlussbericht, der unter Berücksichtigung der Prüfungsleitlinie „Leitlinien für die Berichterstattung bei kommunalen Abschlussprüfungen“ (IDR L 260) des Instituts der Rechnungsprüfer e. V. (IDR) und ergänzend des Prüfungsstandards (PS) 450 n. F. des Instituts der Wirtschaftsprüfer e. V. (IDW) erstellt wurde. Darüber hinaus wurden die weiteren einschlägigen Prüfungsleitlinien des Instituts der Rechnungsprüfer (IDR) beachtet.

2. GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN

2.1 Stellungnahme zur Lagebeurteilung der Gemeinde

Die Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter der Gemeinde im Jahresabschluss und im Rechenschaftsbericht ist durch das Rechnungsprüfungsamt im Rahmen einer Stellungnahme zu beurteilen. Dabei ist darzulegen, dass der Rechenschaftsbericht entsprechend § 51 GemHVO mit dem Jahresabschluss in Einklang steht und die sonstigen Angaben keine falsche Vorstellung von der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde erwecken. Zudem hat die Revision darauf einzugehen, ob die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung der Gemeinde zutreffend dargestellt sind.

2.1.1 Wirtschaftliche Lage und Geschäftsverlauf

Im Jahresabschluss zum 31.12.2023 sowie im Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2023 wurden nach Auffassung der Revision folgende wesentliche Aussagen zum Verlauf der Haushaltswirtschaft und zur Lage der Gemeinde Altenstadt getroffen:

1. Das Haushaltsjahr 2023 schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 1.580.995,67 € ab. Gegenüber dem fortgeschriebenen Haushaltsplan, der einen Jahresüberschuss von 961.486,44 € vorsah, ergibt sich eine Plan- zu Ist-Abweichung i. H. v. 619.509,23 €.

   Der Jahresüberschuss gliedert sich wie folgt auf:
   - Ordentliches Ergebnis 1.325.444,30 €
   - Außerordentliches Ergebnis 255.551,37 €

   Die wesentlichen Veränderungen, die zur Verbesserung des Ergebnisses führten, sind neben höheren Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen (+ 1.734.094,83 €) gestiegene Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke (+ 726.891,87 €). Außerdem kam es sowohl zu Einsparungen bei den Personalaufwendungen (- 355.612,04 €) als auch bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (- 588.776,33 €). Gegenläufig kam es zu höheren Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlagen (+ 1.710.267,05 €). Darüber hinaus fällt der Überschuss im außerordentlichen Ergebnis deutlich geringer aus (- 858.753,63 €).

2. Das Eigenkapital hat sich gegenüber dem Vorjahr um 1.580.995,67 € erhöht. Dies entspricht dem Jahresüberschuss des Haushaltsjahres.

3. Der Zahlungsmittelbestand hat sich in 2023 um 3.782.083,11 € auf 20.425.565,64 € gegenüber dem Bestand zum 31. Dezember 2022 (16.643.482,53 €) erhöht. Im Zahlungsmittelbestand sind liquide Mittel i. H. v. 20.425.565,64 € (Vorjahr: 16.643.482,53 €) enthalten.

4. Auszahlungen für Investitionen wurden im Abschlussjahr in einem Umfang von 4.453.404,37 € getätigt. Demgegenüber sah die Planung Auszahlungen für Investitionen in Höhe von 26.319.420,00 € vor. Die Abweichung ist im Wesentlichen durch zeitliche Verschiebungen von geplanten Bauprojekten und Grunderwerbsvorgängen auf spätere Haushaltsjahre zu erklären.

5. Das Anlagevermögen unterliegt einer durchschnittlichen Abschreibungsquote von 5,2 %. Die Investitionsquote liegt bei 1,9 %. Somit ist der Vermögenszuwachs niedriger als der mit der Abschreibung erfasste Werteverzehr.

6. Zum Ende des Haushaltsjahres 2023 beträgt die Eigenkapitalquote 72,1 % (Vorjahr: 74,5 %).

7. Die größten Einnahmequellen bei den ordentlichen Erträgen der Ergebnisrechnung sind die Steuern und steuerähnlichen Erträge mit einem Anteil von 59,9 % (Vorjahr: 59,9 %). Davon entfällt der wesentliche Anteil mit 85,6 % (Vorjahr: 83,1 %) auf den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer sowie auf die Gewerbesteuer.

8. Unter den ordentlichen Aufwendungen entfällt der größte Anteil auf die Steuern und gesetzlichen Umlagen mit einem Anteil von 38,2 % (Vorjahr: 35,6 %). Davon betrifft der größte Anteil mit 89,7 % (Vorjahr: 91,5 %) die Kreis- und Schulumlage.

Aufgrund der Prüfung wird festgestellt:

Die Aussagen im Jahresabschluss und im Rechenschaftsbericht geben insgesamt eine zutreffende Beurteilung der wirtschaftlichen Lage und des Verlaufs der Haushaltswirtschaft der Gemeinde Altenstadt im Betrachtungszeitraum wieder.

2.1.2 Künftige Entwicklung sowie Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung

Der Rechenschaftsbericht enthält nach Auffassung der Revision folgende Kernaussagen zur künftigen Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken von besonderer Bedeutung für die Gemeinde Altenstadt:

1. Das Ertragsaufkommen der Gemeinde Altenstadt ist im Wesentlichen von der allgemeinen Steuerentwicklung abhängig. Im Haushaltsjahr 2023 beträgt der Anteil der Steuern und steuerähnlichen Erträge einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen an den ordentlichen Erträgen 59,9 %. Im Wesentlichen sind dies Erträge aus der Gewerbesteuer und der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer. Die Abhängigkeit von nur zwei großen Ertragsquellen und die Ungewissheit über deren Entwicklung stellen erhebliche Risiken für die Gemeinde dar.

   Dieses grundsätzliche Problem aller Kommunen kann nur mit einer umfassenden Gemeindefinanzreform gelöst werden, denn die Einflussmöglichkeiten der Gemeinde auf die Entwicklung der Steuererträge sind stark begrenzt.

2. Die Gemeinde Altenstadt hat sich bereits als familienfreundliche Gemeinde positioniert. Durch weitere Verbesserungen im Bereich der Kinderbetreuung für Kinder unter 2 Jahren sowie der weiteren Verbesserung der Betreuungsqualität sollte es gelingen, verstärkt junge Familien zum Zuzug nach Altenstadt zu bewegen.

3. Durch die Ausweisung von attraktiven Baugebieten soll eine Steigerung der Einwohnerzahlen erreicht werden.

4. Die geplante Umgehungsstraße für den Ortsteil Altenstadt wird zu einer Verbesserung der Lebensqualität im Ortskern von Altenstadt beitragen.

5. Im Bereich der Entwicklung von Gewerbegebieten ist es in der letzten Zeit gelungen, einheimische Betriebe zu halten und ihnen Flächen für eine großzügige Weiterentwicklung zur Verfügung zu stellen. Dies dürfte sich mittelfristig auch positiv auf die Gewerbesteuereinnahmen auswirken.

6. Durch die Lage der Kommune am Rande der Region Rhein-Main sollte es möglich sein, die Gemeinde Altenstadt, auch im Vergleich zu den Nachbarkommunen, als besonders attraktive familienfreundliche Gemeinde weiterzuentwickeln.

Aufgrund der Prüfung wird festgestellt:

Die Aussagen im Rechenschaftsbericht spiegeln nach Auffassung der Revision insgesamt die zukünftige Entwicklung sowie deren Chancen und Risiken von besonderer Bedeutung für die Gemeinde Altenstadt zutreffend wieder.

Darüber hinausgehende Tatsachen, welche die Entwicklung der Kommune wesentlich beeinträchtigen können, hat die Revision bei der Jahresabschlussprüfung nicht festgestellt.

2.2 Frist für die Aufstellung des Jahresabschlusses und Vorlage des Schlussberichtes an die Gemeindevertretung

Die Gemeinde hat für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen. Er hat sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen zu enthalten.

Gemäß § 112 Abs. 5 HGO a. F. soll der Gemeindevorstand der Gemeinde den Jahresabschluss innerhalb von vier Monaten nach Ablauf des Haushaltsjahres aufstellen und die Gemeindevertretung sowie die Aufsichtsbehörde unverzüglich über die wesentlichen Ergebnisse des Abschlusses unterrichten.

Der Gemeindevorstand hat die Aufstellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2023 am 26.11.2024 beschlossen. Der uns vorgelegte Jahresabschluss datiert vom 07.11.2024.

Die Frist nach § 112 Abs. 5 HGO a. F. wurde somit nicht eingehalten.

Der Gemeindevorstand legt nach Abschluss der Prüfung durch die Revision den Jahresabschluss mit dem Schlussbericht der Gemeindevertretung zur Beratung und Beschlussfassung vor.

2.3 Erteilung der Entlastung des Vorjahresabschlusses

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 29.05.2026 dem Gemeindevorstand Entlastung für das geprüfte Haushaltsjahr 2022 erteilt. Die Veröffentlichung des Beschlusses erfolgte am 16.06.2026 auf der Internetseite der Gemeinde Altenstadt unter der Rubrik „Bekanntmachungen". Die erforderliche Hinweisbekanntmachung erfolgte am 20.06.2026 im „Kreis-Anzeiger“. Die Veröffentlichung des Jahresabschlusses 2022 wird gemäß § 114 Abs. 2 Satz 2 HGO für mindestens ein Jahr auf der Internetseite der Gemeinde Altenstadt (www.altenstadt.de / Rathaus / Rubrik „Haushalt & Jahresabschluss) vorgenommen.

Die geforderte Entlastung und öffentliche Bekanntmachung des Beschlusses nach § 114 HGO sind erfolgt. Die Frist nach § 114 Abs. 1 HGO („... bis spätestens 31. Dezember des zweiten auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres ...“) wurde nicht eingehalten.

2.4 Unrichtigkeiten in der Rechnungslegung

Bei Durchführung der Prüfung des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichtes wurden - bis auf die unten dargestellten - keine weiteren wesentlichen Unrichtigkeiten und Verstöße gegen gesetzliche Vorschriften und die sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen oder Tatsachen, festgestellt.

- Erfassung von Zuwendungsbescheiden

  Im Rahmen der Prüfung wurde festgestellt, dass Zuwendungsbescheide für investive Maßnahmen nicht periodengerecht erfasst werden. Die Erfassung von Zuwendungsbescheiden erfolgt oftmals erst mit Mittelabruf.

  Wir weisen darauf hin, dass Zuwendungsbescheide mit Rechtskraft - unabhängig vom Zeitpunkt der Zahlungen (Mittelabrufe) - bilanziell (bilanzverlängernd) zu erfassen sind (vgl. Kommentierung zu § 38 GemHVO Rdnr. 56 - 57 i. V. m. der Kommentierung zu § 40 GemHVO Rdnr. 32). Die aktuell nicht sachgerechte Bilanzierung führt somit dazu, dass die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage nicht vollständig dargestellt wird. In der Bilanz fehlen sowohl Forderungen als auch Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen. Zukünftig soll eine periodengerechte Erfassung vorgenommen werden.

- Beachtung des Einzelbewertungsgrundsatzes

  Im Rahmen der Prüfung wurde festgestellt, dass auf der Anlage „A02396“ der Umbau von 14 verschiedenen Bushaltestellen (gesamte Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten: 1.358.000,60 €) auf dieser einen Anlage gesammelt erfasst worden sind. Diese Bushaltestellen befinden sich an unterschiedlichen Standorten. Jede der Bushaltestellen stellt dabei einen separaten Vermögensgegenstand dar.

  Wir weisen darauf hin, dass dies gegen die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (Einzelbewertungsgrundsatz gem. § 40 Nr. 2 GemHVO) verstößt. Zukünftig soll der Einzelbewertungsgrundsatz beachtet werden.

Die Prüfungsfeststellungen sind der Verwaltungsleitung mitgeteilt und von dieser anerkannt worden.

Insgesamt wurden aufgrund der Prüfung 8 Nachbuchungen bzw. Umbuchungen bzw. Korrekturbuchungen in Höhe von insgesamt 2.304.359,03 € vorgenommen. Der Jahresüberschuss hat sich um 562.165,41 € auf 1.580.995,67 € vermindert. Die Bilanzsumme ist um 544.073,41 € auf 100.671.777,65 € gesunken.

2.5 Sonstige Unregelmäßigkeiten

Bei Durchführung der Prüfung des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichtes wurden - bis auf die unten dargestellten - keine weiteren wesentlichen Unregelmäßigkeiten und Verstöße gegen gesetzliche Vorschriften und die sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen oder Tatsachen festgestellt.

Die Prüfungsfeststellungen sind der Verwaltungsleitung mitgeteilt und von dieser anerkannt worden.

- Gemäß § 10 Abs. 3 GemHVO sollen in den Teilhaushalten produktorientierte Ziele unter Berücksichtigung des einsetzbaren Ressourcenaufkommens und des voraussichtlichen Ressourcenverbrauchs sowie Kennzahlen zur Zielerreichung bestimmt werden. Die Ziele und Kennzahlen bilden die Grundlage für die Erfolgskontrolle und Steuerung der Haushaltswirtschaft. Die Gemeinde Altenstadt hat bisher weder in den Teilhaushalten noch im Jahresabschluss bzw. Rechenschaftsbericht Ziele und Kennzahlen zur Messung des Zielerreichungsgrads definiert bzw. deren Zielerreichung erläutert. Die Anforderungen nach § 10 Abs. 3 GemHVO sind daher nicht erfüllt.

- Die Festlegung von Erheblichkeitsgrenzen gem. Hinweis Nr. 4 zu § 12 GemHVO ist bisher nicht erfolgt. Im geprüften Haushaltsjahr 2023 wurden der Vertretungskörperschaft keine Wirtschaftlichkeits- und bzw. oder Folgekostenberechnungen vorgelegt. Dadurch mangelt es an einer transparenten Grundlage für die politischen Entscheidungsträger. Durch die Durchführung wirtschaftlicher Analysen wird die Transparenz sowie die Verlässlichkeit und Stabilität von haushalterischen Prognosen erhöht. Des Weiteren können

finanzielle Mittel bedarfsgerechter und auch wirtschaftlicher eingesetzt werden.

- Eine Kalkulation aus Gebührenüber- und Gebührenunterdeckungen entsprechend den Regelungen des § 10 KAG Hessen wurde von Seiten der Gemeinde Altenstadt für den Gebührenhaushalt Abfallwirtschaft nicht vorgenommen. Somit liegt ein Verstoß gegen § 10 Abs. 2 KAG vor.

3. GEGENSTAND, ART UND UMFANG DER PRÜFUNG

3.1 Gegenstand und Ziel der Prüfung

Erstellung, Aufstellung, Inhalt sowie Ausgestaltung der Buchführung und des Jahresabschlusses - bestehend aus Vermögensrechnung, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung sowie Anhang - und des Rechenschaftsberichtes liegen in der Verantwortung des Gemeindevorstandes der Gemeinde.

Aufgabe der Revision ist es, auf der Grundlage der durchgeführten pflichtgemäßen Prüfung ein Urteil zum Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und des Rechenschaftsberichts sowie zur Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft abzugeben. Die sich auf § 128 Abs. 1 HGO stützenden Gegenstände dieser Prüffelder werden im Folgenden dargestellt.

3.1.1 Prüfung des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichtes

Für die Prüfung des Jahresabschlusses hat die Revision die Buchführung, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023, bestehend aus der Vermögensrechnung, der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den Teilrechnungen sowie dem Anhang (Anlagen 1 - 4 und 6 - 7) und den Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2023 (Anlage 5), auf die Beachtung der für die Rechnungslegung jeweils geltenden gesetzlichen Regelungen (HGO, GemHVO und GemKVO) einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung geprüft.

Nach § 128 Abs. 1 HGO ist der Jahresabschluss mit allen Unterlagen daraufhin zu prüfen, ob

1. der Haushaltsplan eingehalten ist,
2. die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt sind,
3. bei den Erträgen, Einzahlungen, Aufwendungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist,
4. die Anlagen zum Jahresabschluss vollständig und richtig sind,
5. der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Kommune darstellt,
6. der Rechenschaftsbericht eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Kommune vermittelt.

Prüfungsgegenstände waren damit der aufgestellte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 und der aufgestellte Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2023 der Gemeinde.

Im Rahmen des gesetzlichen Prüfungsauftrags wurden die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und der sie ergänzenden Satzungs- und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen über die Haushaltsplanung, einzelne Posten der Vermögens-, Finanz- und Ergebnisrechnung, den Vollzug des Haushaltsplans, den Jahresabschluss und den Rechenschaftsbericht sowie die Beachtung der

Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung geprüft. Dagegen war die Einhaltung anderer gesetzlicher Vorschriften sowie die Aufdeckung und Aufklärung von Ordnungswidrigkeiten und strafrechtlicher Tatbestände nicht Gegenstand der Prüfung des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts.

3.1.2 Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft

Die kommunale Jahresabschlussprüfung umfasst neben der Prüfung des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichtes auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft im Berichtsjahr. Vor allem sind die Einhaltung der Vorgaben des Haushaltsplanes und maßgebenden Vorschriften für den Haushaltsvollzug (§ 128 Abs. 1 Nr. 1 und 3 HGO) sowie die Beurteilung der Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit der Aufgabenwahrnehmung (§ 131 Abs. 1 Nr. 4 HGO) zu prüfen.

Auf die einzelnen Gegenstände dieses Prüfungsfeldes wird im Abschnitt 6 dieses Berichtes eingegangen.

3.2 Art und Umfang der Prüfung

Die Revision hat die Prüfung nach dem risikoorientierten Prüfungsansatz in Anlehnung an die in den Prüfungsleitlinien und Prüfungshilfen des Instituts der Rechnungsprüfer e. V. (IDR) niedergelegten Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt.

Diese Grundsätze erfordern es, die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass ein hinreichend sicheres Prüfungsurteil darüber abgegeben werden kann, ob die Buchführung, der Jahresabschluss und der Rechenschaftsbericht frei von wesentlichen Fehlaussagen und Mängeln sind.

Die Prüfungsstrategie orientiert sich dabei an folgenden Prüfungszielen:

- Prüfung der Vollständigkeit:
  Es ist zu prüfen, ob alle gemäß § 49 GemHVO aufzuführenden Bestandteile der Vermögensrechnung tatsächlich im Jahresabschluss abgebildet sind.
- Prüfung der Existenz:
  Es ist zu prüfen, ob alle im Jahresabschluss abgebildeten Posten vorhanden sind.
- Prüfung der Bewertung:
  Es ist zu prüfen, ob alle Vermögensgegenstände, Schulden und Rechte im Jahresabschluss unter Beachtung der Bewertungsvorschriften richtig bewertet worden sind.
- Prüfung der Richtigkeit:
  Es ist zu prüfen, ob alle Beträge und sonstigen Angaben, die sich auf Posten im Jahresabschluss beziehen, korrekt ermittelt wurden.
- Prüfung der Abgrenzung:
  Es ist zu prüfen, ob alle im Jahresabschluss erfassten Posten der richtigen Rechnungslegungsperiode zugeordnet wurden.

- Prüfung des Eigentums und der Verpflichtungen:
  Es ist zu prüfen, ob die im Jahresabschluss abgebildeten Vermögensgegenstände zum Jahresabschlussstichtag der Kommune zuzuordnen waren und ob hinsichtlich der ausgewiesenen Schulden zum Jahresabschlussstichtag entsprechende Verpflichtungen bestanden.
- Prüfung des Ausweises:
  Es ist zu prüfen, ob die einzelnen Positionen des Jahresabschlusses in den zutreffenden Bilanzpositionen erfasst wurden und ob Ausweis und Erläuterungen im Jahresabschluss, im Anhang sowie im Rechenschaftsbericht sachgerecht und verständlich sind.

Gemäß dem risikoorientierten Prüfungsansatz hat die Revision eine am Risiko der Gemeinde ausgerichtete Prüfungsplanung durchgeführt. Diese Prüfungsplanung wurde auf der Grundlage von Auskünften der Verwaltung und erster analytischer Prüfungshandlungen sowie einer grundsätzlichen Beurteilung des rechnungslegungsbezogenen Internen Kontrollsystems erstellt.

Darauf aufbauend wurde ein prüffeldbezogenes risikoorientiertes Prüfungsprogramm entwickelt, das auf der Grundlage der festgestellten prüffeldbezogenen Risikofaktoren unter Einbeziehung der Beurteilung der Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen Internen Kontrollsystems der Gemeinde Schwerpunkte, Art und Umfang der Prüfungshandlungen festlegt.

Die Abschlussprüfung schließt eine stichprobengestützte Prüfung der Nachweise für die Bilanzierung und die Angaben im Jahresabschluss und im Rechenschaftsbericht ein. Sie beinhaltet die Prüfung der angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Gliederungsgrundsätze und wesentlicher Einschätzungen des Gemeindevorstandes der Gemeinde sowie eine Beurteilung der Gesamtaussage des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichtes.

Die Prüfungshandlungen waren darauf ausgerichtet, dass Unrichtigkeiten und Unvollständigkeiten sowie Verstöße gegen gesetzliche Vorschriften, die sich auf die Darstellung des den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden konnten.

Die Prüfungshandlungen im Rahmen des Rechenschaftsberichtes sind darauf ausgerichtet, die Vollständigkeit und Plausibilität der Angaben nachvollziehen zu können. Die Angaben sind unter Berücksichtigung der im Verlauf der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnisse beurteilt worden, ob sie im Einklang mit dem Jahresabschluss stehen, ein insgesamt zutreffendes Bild von der Lage der Gemeinde vermitteln und die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken von besonderer Bedeutung zutreffend darstellen.

Die Prüfung umfasste Systemprüfungen, Aufbau- und Funktionsprüfungen, analytische Prüfungshandlungen und Einzelfallprüfungshandlungen. Art und Umfang sowie die Ergebnisse der Prüfungshandlungen wurden in unseren Arbeitspapieren dokumentiert. Im Rahmen von erforderlichen Einzelfallprüfungshandlungen haben wir Stichproben in bewusster Auswahl oder auf Basis einer Zufallsauswahl ausgewählt und ausgewertet.

Die Prüfungsstrategie auf Basis des risikoorientierten Prüfungsansatzes hat zu folgenden Schwerpunkten des Prüfungsprogrammes geführt:

- Vollständigkeit und Fortschreibung des Sachanlagevermögens und der Sonderposten,
- Bewertung der Finanzanlagen,
- Bewertung der Forderungen,
- Vollständigkeit und Fortschreibung der Rückstellungen,
- Prüfung der größten Ertrags- und Aufwandspositionen.

Art, Umfang und zeitlicher Ablauf der einzelnen Prüfungshandlungen sowie der Einsatz der Mitarbeiter wurden unter Berücksichtigung der Prüfungsschwerpunkte, der Risikoeinschätzung sowie der Wesentlichkeit bestimmt.

Dabei wurden insbesondere folgende Prüfungshandlungen durchgeführt bzw. folgende Prüfungsergebnisse und Arbeiten Dritter verwendet:

- Im Rahmen unserer Einzelfallprüfungen haben wir Saldenbestätigungen der Kreditinstitute eingeholt.

- Die Rückstellungen wurden durch Befragungen der Bediensteten und der Verwaltungsleitung auf Vollständigkeit untersucht. Die zutreffende Ermittlung der Rückstellungshöhe wurde durch stichprobenhafte Prüfung der Berechnungen und eine kritische Beurteilung der vorgenommenen Schätzungen geprüft.

- Zur Prüfung der Pensions- und Beihilferückstellungen lag der Revision ein versicherungsmathematisches Gutachten der Versorgungskasse für die Beamten der Gemeinden und Gemeindeverbände in Darmstadt vor. Aufgrund der Einschätzungen der Qualifikation der Sachverständigen sowie der Beurteilung von Art und Umfang deren Tätigkeit hat sich die Revision bei der Prüfung auf deren Arbeitsergebnisse gestützt.

Die Prüfung erfolgte - *mit Unterbrechungen* - im Zeitraum von 02/2026 bis 07/2026 in den Räumen des Rathauses der Gemeinde Altenstadt und in den eigenen Büroräumen.

Die Revision ist der Auffassung, dass die Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für das Prüfungsurteil bildet.

Ausgangspunkt der Prüfung war der von uns geprüfte und am 25.03.2026 mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Vorjahresabschluss zum 31. Dezember 2022 der Gemeinde Altenstadt.

Alle erbetenen Aufklärungen und Nachweise wurden durch die Verwaltungsleitung und die von ihr benannten Mitarbeitenden erteilt.

Der Bürgermeister der Gemeinde Altenstadt hat die Vollständigkeit des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2023 am 19.06.2026 schriftlich bestätigt. Er hat hierin ferner erklärt, dass der Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2023 alle wesentlichen Gesichtspunkte für die Beurteilung der Lage der Gemeinde enthält.

4. FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG

4.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

4.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

4.1.1.1 Buchführung

Die Bücher der Gemeinde Altenstadt werden nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung in Kommunen (Doppik) geführt. Es gelten die einschlägigen Vorschriften des VI. Teils der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) und der Gemeindekassenverordnung (GemKVO).

Nach den Feststellungen der Prüfung gewährleistet der auf der Grundlage des Kommunalen Verwaltungskontenrahmens (KVKR) erstellte und im Berichtsjahr angewandte Kontenplan eine klare und übersichtliche Ordnung des Buchungsstoffes.

Die stichprobenhaft geprüften Geschäftsvorfälle wurden vollständig, fortlaufend und zeitgerecht erfasst. Die Belege wurden ordnungsgemäß verarbeitet, ausreichend erläutert und übersichtlich abgelegt. Die Salden des Vorjahres wurden sachgerecht vorgetragen. Der Jahresabschluss wurde aus der Buchführung zutreffend entwickelt und vom Gemeindevorstand der Gemeinde aufgestellt.

Das rechnungslegungsbezogene Interne Kontrollsystem gewährleistet insgesamt eine vollständige, richtige und zeitnahe Erfassung, Verarbeitung und Aufzeichnung der Daten der Rechnungslegung. Die Bestandsnachweise der Vermögensgegenstände, des Kapitals, der Schulden, der Rückstellungen, der Sonderposten und der Rechnungsabgrenzungsposten sind erbracht.

In der Vermögensrechnung weist der Jahresabschluss bezüglich der Posten Forderungen und Verbindlichkeiten Mängel auf.

- Im Rahmen der Prüfung wurde festgestellt, dass Zuwendungsbescheide für investive Maßnahmen nicht periodengerecht erfasst werden. Die Erfassung von Zuwendungsbescheiden erfolgt oftmals erst mit Mittelabruf.

  Wir weisen darauf hin, dass Zuwendungsbescheide mit Rechtskraft - unabhängig vom Zeitpunkt der Zahlungen (Mittelabrufe) - bilanziell (bilanzverlängernd) zu erfassen sind (vgl. Kommentierung zu § 38 GemHVO Rdnr. 56 - 57 i. V. m. der Kommentierung zu § 40 GemHVO Rdnr. 32). Die aktuell nicht sachgerechte Bilanzierung führt somit dazu, dass die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage nicht vollständig dargestellt wird. In der Bilanz fehlen sowohl Forderungen als auch Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen.

Zur Ordnungsmäßigkeit und Sicherheit der rechnungslegungsrelevanten IT-Systeme verweisen wir ergänzend auf die nachfolgenden Feststellungen unter Ziff. 4.1.1.2.

Die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen entsprechen *mit Ausnahme der oben dargestellten Mängel* nach den Feststellungen aus unserer Prüfung den gesetzlichen Vorschriften sowie den sie ergänzenden satzungsrechtlichen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen. Die aus den weiteren geprüften Unterlagen entnommenen Informationen gewährleisten eine ordnungsmäßige Abbildung in Buchführung und Jahresabschluss.

4.1.1.2 Ordnungsmäßigkeit und Sicherheit der rechnungslegungsrelevanten IT-Systeme

Nach § 33 Abs. 5 Nr. 1 GemHVO und § 5 Abs. 5 Nr. 1 GemKVO dürfen für die Buchführung nur fachlich geprüfte und dokumentierte Programme, die vom Bürgermeister freigegeben sind, eingesetzt werden. In § 33 Abs. 5 GemHVO, § 5 Abs. 5 GemKVO sowie den für die kommunale Buchführung entsprechend anzuwendenden Grundsätzen zur ordnungsmäßigen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff (GoBD) ergeben sich weitere Anforderungen an die eingesetzten ERP-Verfahren sowie Subsysteme, die mit diesen über Schnittstellen verbunden sind.

Soweit durch uns oder einen beauftragten Dritten eine IT-Systemprüfung vorgenommen wurde, sind berichtsrelevante Feststellungen dargestellt.

Für die Erfassung und Verarbeitung rechnungslegungsrelevanter Geschäftsprozesse nutzt die Gemeinde das ERP-Verfahren Infoma newsystem der Fa. Axians Infoma GmbH, Ulm, in der von der ekom21 - KGRZ Hessen -, Gießen, vertriebenen und gehosteten Version. Im Einsatz befand sich zum Zeitpunkt der Prüfung die Programmversion Infoma newsystem (Modern Client) Version 7.

Für das Verfahren Infoma liegt bezüglich der Programmversion des Herstellers (Axians Infoma) ein Prüfzertifikat der TÜVIT GmbH, Essen, vom 30. April 2024 mit einer Gültigkeit bis zum 29. Januar 2027 vor. Potentielle Anpassungen, Erweiterungen oder Modifikationen dieses Verfahrens durch die ekom21 waren zuletzt im Rahmen der gesonderten Zertifizierung (Testat vom 17. Dezember 2020, gültig bis 30. April 2023) erfasst. Für die von der ekom21 vertriebene Programmversion liegt bisher noch kein neues Prüfzertifikat vor.

Für die zum Prüfungszeitpunkt produktiv genutzte Version liegt eine Freigabeentscheidung des Bürgermeisters vor.

Das nutzerbezogene Berechtigungskonzept der Gemeinde für das eingesetzte ERP-Verfahren haben wir im Rahmen der Abschlussprüfung nicht geprüft.

Bei der Abschlussprüfung wurden jedoch keine Sachverhalte festgestellt, die dagegensprechen, dass die von der Gemeinde getroffenen organisatorischen und technischen Maßnahmen geeignet sind, bei sachgerechter Anwendung die Ordnungsmäßigkeit und Sicherheit der rechnungslegungsrelevanten Daten und IT-Systeme zu gewährleisten.

4.1.1.3 Inventur und Inventar

Gemäß § 108 Abs. 3 HGO in Verbindung mit § 35 GemHVO ist die Gemeinde verpflichtet, für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres ihre Grundstücke, Forderungen und Schulden, den Betrag des baren Geldes sowie ihre sonstigen Vermögensgegenstände genau zu verzeichnen und dabei den Wert der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden anzugeben (Inventar). Die körperlichen Vermögensgegenstände sind grundsätzliche durch eine körperliche Bestandsaufnahme (Inventur) zu erfassen, soweit nicht nach § 36 Abs. 2 GemHVO durch ein anderes, GoB-konformes Verfahren gesichert ist, dass der Bestand nach Art, Menge und Wert festgestellt werden kann.

Nr. 3 der Hinweise zu § 36 GemHVO bestimmt, dass die Buchbestände der Anlagenbuchhaltung regelmäßig, typischerweise in einem drei- bis fünfjährigen Rhythmus, mit den tatsächlich vorhandenen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens abzustimmen sind. Für geringwertige Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens sowie für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, für die in der Bilanz ein Festwert angesetzt wurde, ist nach § 35 Abs. 2 GemHVO in Verbindung mit Nr. 3 der Hinweise zu § 36 GemHVO in der Regel alle drei bis fünf Jahre eine körperliche Bestandsaufnahme durchzuführen. Bei Festwerten für das Waldvermögen sollte eine Inventur entsprechend den Intervallen für die Forsteinrichtung im Abstand von zehn Jahren durchgeführt bzw. beauftragt werden.

Die beweglichen Vermögensgegenstände der Gemeinde wurden bisher durch eine körperliche Bestandsaufnahme noch nicht aufgenommen. Die Gemeinde befindet sich daher nicht innerhalb der Regelfrist. Eine vollumfängliche Inventur ist für den Jahresabschluss zum 31.12.2025 geplant.

Nach Nr. 2 der Hinweise zu § 35 GemHVO ist zur Gewährleistung einer ordnungsmäßigen Inventur eine Inventuranweisung erforderlich. Die Inventurrichtlinie der Gemeinde Altenstadt datiert vom 15.02.2022 und wurde am 15.02.2022 vom Gemeindevorstand beschlossen. Ein Nachtrag zur Inventurrichtlinie wurde am 05.03.2024 durch den Gemeindevorstand beschlossen.

Die örtlichen Festlegungen (Inventurrichtlinie) für die Durchführung der Inventuren und die Aufstellung des Inventars sind vorhanden und aktuell.

Im Berichtszeitraum wurde entgegen den gesetzlichen Vorschriften und Fristen der örtlichen Festlegungen keine Inventur durchgeführt.

Der Verwaltung wurden Hinweise zur Inventur und Inventurdurchführung gegeben.

4.1.1.4 Internes Kontrollsystem (IKS)

Das rechnungslegungsbezogene Interne Kontrollsystem gewährleistet insgesamt eine vollständige, richtige und zeitnahe Erfassung, Verarbeitung und Aufzeichnung der Daten der Rechnungslegung. Im Rahmen unserer Jahresabschlussprüfung haben wir keine Sachverhalte festgestellt, die auf wesentliche Mängel im IKS hinweisen.

4.1.1.5 Einziehung der Erträge

Die Prüfung nach § 26 GemHVO hat ergeben, dass sowohl die kassenmäßige Vereinnahmung als auch die Verpflichtung zur vollständigen Erfassung und Festsetzung der zustehenden Erträge durch den Gemeindevorstand grundsätzlich erfolgt ist.

Die rechtzeitige Beitreibung nach den Vorschriften des Hessischen Vollstreckungsgesetzes ist durch die Vollstreckungsstelle des Wetteraukreises gewährleistet.

4.1.2 Jahresabschluss

Die Vermögensrechnung (Bilanz), die Ergebnisrechnung, die Finanzrechnung sowie die Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen sind den gesetzlichen Vorschriften und den vorgegebenen Mustern (§ 60 GemHVO) entsprechend gegliedert.

Die Vermögensgegenstände und die Schulden sowie das Eigenkapital, die Sonderposten und die Rechnungsabgrenzungsposten wurden nach den gesetzlichen Bestimmungen sowie den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung (§§ 38 ff. GemHVO) angesetzt und bewertet. Für erkennbare Risiken wurden Rückstellungen in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages gebildet.

Gemäß § 112 Abs. 4 HGO in Verbindung mit § 52 GemHVO hat die Gemeinde Altenstadt dem Jahresabschluss als Anlagen beizufügen

1. einen Anhang, in dem die wesentlichen Posten des Jahresabschlusses zu erläutern sind, mit Übersicht über das Anlagevermögen, die Forderungen, die Rückstellungen und die Verbindlichkeiten als Anlagen sowie

2. eine Übersicht über die in das Folgejahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen.

Der vorgelegte Anhang wurde auf das Vorhandensein der in § 50 GemHVO genannten (Mindest-)**Angaben** geprüft.

Ferner haben wir die dem Jahresabschluss nach § 112 Abs. 5 Nr. 1 HGO und § 52 GemHVO beizufügenden **Anlagen zum Anhang** (Übersichten) auf Vollständigkeit geprüft.

Als **weitere Anlage** ist dem Jahresabschluss eine Übersicht über die in das folgende Haushaltsjahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen, insbesondere die nach Maßgabe des § 21 GemHVO und den diesen ergänzenden Bestimmungen der Haushaltssatzung gebildeten Haushalts- / Budgetreste, beizufügen.

Der Anhang enthält die gemäß § 50 GemHVO notwendigen Angaben und Erläuterung der Vermögens-, der Ergebnis- und der Finanzrechnung, insbesondere die von der Kommune angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze und die sonstigen Pflichtangaben.

Ferner wird festgestellt, dass die dem Anhang beigefügten Übersichten den gesetzlichen Vorgaben entsprechen und vollständig sind.

Zusammenfassend kommen wir zu dem Ergebnis, dass der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet worden ist und den gesetzlichen Vorschriften, den sie ergänzenden satzungsrechtlichen Regelungen und den sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen entspricht.

4.1.3 Rechenschaftsbericht

Der vom Gemeindevorstand aufgestellte Rechenschaftsbericht ist nach § 112 Abs. 3 HGO in Verbindung mit § 51 GemHVO zwingender Bestandteil der kommunalen Rechnungslegung und diesem Schlussbericht zusammen mit dem Jahresabschluss der Gemeinde beigefügt.

Im Rechenschaftsbericht hat die Gemeinde Altenstadt gemäß § 51 Abs. 1 GemHVO den Verlauf der Haushaltswirtschaft im Berichtsjahr und die Lage der Kommune unter dem Gesichtspunkt der Sicherung der stetigen Erfüllung der Aufgaben so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Die wesentlichen Ergebnisse des vorgelegten Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen sind zu erläutern, ferner ist eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorzunehmen.

Ferner soll der Rechenschaftsbericht nach § 51 Abs. 2 GemHVO Angaben enthalten über

1. den Stand der Aufgabenerfüllung mit Zielsetzungen und Strategien,

2. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Ende des Haushaltsjahres eingetreten sind,

3. die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken von besonderer Bedeutung,

4. wesentliche Abweichungen zwischen geplanten und tatsächlich durchgeführten Investitionen des Haushaltsjahres.

Der vorgelegte Rechenschaftsbericht wurde auf das Vorhandensein der in § 51 GemHVO genannten (Mindest-)**Inhalte** geprüft.

Unsere Prüfung ergab, dass der Rechenschaftsbericht alle geforderten Angaben und Darstellungen enthält. Er entspricht nach den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften.

Ferner kommen wir zu dem Ergebnis, dass der Rechenschaftsbericht

1. mit dem Jahresabschluss sowie den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen im Einklang steht,
2. insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gemeinde Altenstadt zum Zeitpunkt der Aufstellung des Jahresabschlusses vermittelt und
3. die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken von besonderer Bedeutung zutreffend darstellt.

Uns sind keine nach Schluss des Haushaltsjahres eingetretenen Vorgänge von besonderer Bedeutung bekannt geworden, über die zu berichten wäre.

4.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses

4.2.1 Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss vermittelt in seiner Gesamtaussage, wie sich aus der Gesamtschau der einzelnen Bestandteile (Vermögens-, Ergebnis- und Finanzrechnung) und dem Anhang als Anlage ergibt, unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde Altenstadt (§ 112 Abs. 1 HGO).

4.2.2 Wesentliche Bewertungsgrundlagen

Von Erläuterungen zu den Bilanzierungs- und Bewertungsgrundlagen wurde an dieser Stelle abgesehen, da sie nicht zum Verständnis der Gesamtaussage des Jahresabschlusses erforderlich sind. Wir verweisen insbesondere auf die weitergehenden Angaben, Aufgliederungen und Erläuterungen im Anhang der Gemeinde zum Jahresabschluss.

4.2.3 Änderungen in den Bewertungsgrundlagen

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden gegenüber dem Vorjahr unverändert angewandt.

4.2.4 Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen

Im Berichtsjahr waren keine sachverhaltsgestaltenden Maßnahmen mit wesentlichen Auswirkungen auf die Gesamtaussage des Jahresabschlusses zu verzeichnen.

4.2.5 Aufgliederungen und Erläuterungen zu den einzelnen Rechnungen des Jahresabschlusses

§ 321 Abs. 2 Satz 5 HGB schreibt eine Aufgliederung von Abschlussposten vor, soweit dies aufgrund des besonderen Informationsbedarfs der Adressaten des Prüfungsberichts zum Verständnis der Gesamtaussage des Jahresabschlusses erforderlich erscheint und die Angaben nicht im Anhang enthalten sind. Dies kann etwa bei einzelnen Posten der Abschlussrechnung (z. B. bei bestimmten Erlös- und Aufwandsarten oder der Ergebnisverwendung) geboten sein. Sofern bestimmte Posten des Jahresabschlusses aufgegliedert werden, sind sie auch ausreichend zu erläutern.

Neben diesen gesetzlich geforderten Aufgliederungen und Erläuterungen können weitergehende sonstige Aufgliederungen und Erläuterungen auf Grundlage ergänzender Beauftragung oder Erwartungen der Berichtsadressaten vorgenommen werden. Diese Ausführungen stellen vor allem bei Kommunen mit wenig ausgeprägtem internen Berichtswesen ein wichtiges Informations- und Kontrollinstrument dar.

4.2.5.1 Vermögensrechnung

In der Vermögensrechnung (Bilanz) wird der Bestand der Vermögensgegenstände und Schulden sowie des Eigenkapitals, der Sonderposten, der Rückstellungen und der Rechnungsabgrenzungsposten der Gemeinde abgebildet.

Die Gemeinde Altenstadt hat die Bilanz zum 31. Dezember 2022 unter Berücksichtigung der vollständigen Verwendung des Jahresergebnisses aufgestellt. Zur Entstehung und Zusammensetzung des Jahresergebnisses nehmen wir in den nachfolgenden Erläuterungen zur Ergebnisrechnung im folgenden Abschnitt Stellung.

Wir haben die formelle Richtigkeit der Vermögensrechnung anhand der Summen- und Saldenliste und der entsprechenden, im ERP-Verfahren hinterlegten Zuordnung der Bestandskonten bzw. Vermögensgliederungscodes geprüft.

Die so durchgeführte Prüfung ergab keine Beanstandungen.

Die sich durch die Ergebnisverwendung gemäß § 106 Abs. 2 HGO und § 25 GemHVO ergebenden Auswirkungen auf das Eigenkapital sind unter Ziff. 4.2.5.2 näher erläutert.

Im Übrigen verweisen wir auf die weitergehenden Aufgliederungen und Erläuterungen im Anhang und im Rechenschaftsbericht der Gemeinde Altenstadt.

4.2.5.2 Ergebnisrechnung und Teilergebnisrechnungen

Die Ergebnisrechnung weist den Ressourcenverbrauch (Aufwand) und den Ressourcenzuwachs (Erträge) in einer Periode (Haushaltsjahr) aus. Über die sachbezogene Gliederung informiert die Ergebnisrechnung über Art, Höhe und Herkunft der im Haushalts- / Berichtsjahr angefallenen Erträge und Aufwendungen.

Wir haben die formelle Richtigkeit der Ergebnisrechnung anhand der Summen- und Saldenliste und der entsprechenden, im ERP-Verfahren hinterlegten Zuordnung der Ergebniskonten bzw. Ergebnisgliederungscodes geprüft.

Die Gemeinde hat für das Berichtsjahr produkt- bzw. organisationsbezogene Teilergebnisrechnungen gebildet. Diese wurden mit der Ergebnisrechnung abgestimmt.

Die so durchgeführte Prüfung ergab keine Beanstandungen.

Die Ergebnisrechnung des Haushaltsjahres 2023 schließt (vor Ergebnisverwendung) mit einem positiven Jahresergebnis von 1.580.995,67 € ab. Dieses setzt sich zusammen aus

- dem Überschuss beim ordentlichen Ergebnis
  in Höhe von 1.325.444,30 €

  und

- dem Überschuss beim außerordentlichen Ergebnis
  in Höhe von 255.551,37 €.

Hinsichtlich der Verwendung und Verbuchung des Jahresergebnisses verweisen wir auf § 106 Abs. 2 HGO sowie § 23 Abs. 1, §§ 25 und 46 Abs. 3 GemHVO sowie die dazugehörigen Hinweise sowie die Erläuterungen unter Ziff. 4.3.1 dieses Berichtes und im Anhang zum Jahresabschluss.

Der Jahresabschluss wurde analog § 270 Abs. 2 HGB, soweit im Folgenden nichts anderes angegeben ist, unter Berücksichtigung der vollständigen Verwendung des Jahresergebnisses aufgestellt.

Es wurden

- die Überschüsse des ordentlichen und außerordentlichen Ergebnisses im Berichtsjahr gemäß § 25 Abs. 1 bzw. Abs. 3 GemHVO den Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen und außerordentlichen Ergebnisses zugeführt.

Die Ergebnisverwendung ist sachgerecht erfolgt.

Im Übrigen verweisen wir auf die weitergehenden Aufgliederungen und Erläuterungen im Anhang und im Rechenschaftsbericht der Gemeinde Altenstadt.

4.2.5.3 Finanzrechnung und Teilfinanzrechnungen

Die Finanzrechnung (Cashflow-Rechnung) bildet die Zahlungsströme aus den im Jahresabschluss erfassten Geschäftsvorfällen und damit die Liquidität der Kommune zu einem bestimmten Zeitpunkt ab. Der Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit (Pos. 19 der Finanzrechnung) zeigt als operativer Cashflow die Fähigkeit der Kommune auf, ihre laufenden Aufgaben sowie die Tilgung von Krediten und Investitionen aus eigenen Mitteln zu finanzieren. Der in der Finanzrechnung ausgewiesene Zahlungsmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres (Pos. 40) ist die Differenz zwischen Einzahlungen und Auszahlungen des Berichtsjahres; er entspricht dem Posten „Flüssige Mittel“ auf der Aktivseite der Vermögensrechnung.

Wir haben die formelle Richtigkeit der Finanzrechnung anhand der Summen- und Saldenliste und der entsprechenden, im ERP-Verfahren hinterlegten Zuordnung der Ein- bzw. Auszahlungskonten bzw. Finanzgliederungscodes geprüft.

Die so durchgeführte Prüfung ergab keine Beanstandungen.

Die Finanzrechnung für das Haushaltsjahr 2023 schließt mit einem Zahlungsmittelbestand in Höhe von 20.425.565,64 € ab; dieser stimmt mit dem in der Vermögensrechnung ausgewiesenen Bestand an flüssigen Mitteln (Aktiva, Pos. 2.4) überein.

Aus der Gegenüberstellung

des Zahlungsmittelsaldos aus lfd. Verwaltungstätigkeit	i. H. v.	4.666.652,62 €
und		
der Auszahlung für die ordentliche Tilgung von Krediten (ohne die Tilgung von Liquiditätskrediten)	i. H. v.	306.360,20 €
ergibt sich ein Saldo	**i. H. v.**	**4.360.292,42 €.**

Die Verwaltungstätigkeit der Gemeinde Altenstadt führte im Berichtsjahr mithin zu einem Zahlungsmittelüberschuss.

Nach § 106 Abs. 1 Satz 2 HGO soll zur Sicherung der stetigen Zahlungsfähigkeit sich der geplante Bestand an flüssigen Mitteln - ohne Liquiditätskreditmittel - in der Regel auf mindestens 2 Prozent der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre belaufen (Liquiditätsreserve).

Der Bestand an flüssigen Mitteln (§ 106 Abs. 1 Satz 2 HGO) hat sich im Verlauf des Berichtsjahres wie folgt entwickelt:

- Gemäß § 106 Abs. 1 Satz 2 HGO als Liquiditätsreserve mindestens vorzuhalten[1] 440.829,93 €
- Zahlungsmittelbestand gem. Finanzrechnung 20.425.565,64 €
- **Mehr / Weniger (-)** **19.984.735,71 €**

Dieser Betrag liegt über dem planerischen Mindestbestand gem. § 106 Abs. 1 Satz 2 HGO.

Gemäß Finanzplanungserlass vom 11.11.2024 Ziffer 7 („Liquiditätspuffer“) erfolgt keine aufsichtliche Beanstandung, wenn infolge der prognostizierten Entwicklung im Finanzhaushalt Kommunen den Puffer nicht bilden bzw. bis zum Jahresende nicht mehr vollständig vorhalten können. Der Liquiditätspuffer gem. § 106 Abs. 1 HGO ist als ungebundene Liquidität anzusehen. Auf den Grundsatz der Nachrangigkeit von Kreditaufnahmen wird hingewiesen.

Im Übrigen verweisen wir auf die weitergehenden Aufgliederungen und Erläuterungen im Anhang und im Rechenschaftsbericht der Gemeinde Altenstadt.

Der Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit war am Ende des Berichtsjahres 2023 positiv. Der Gemeinde war es dadurch möglich, die ordentliche Tilgung von Kreditverpflichtungen aus der erwirtschafteten Liquidität zu finanzieren.

Die finanzielle Leistungsfähigkeit der Gemeinde ist somit im Berichtsjahr als stabil einzustufen.

[1] *nach § 106 Abs. 1 Satz 2 HGO zwei vom Hundert des Durchschnitts der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit der drei dem Abschlussjahr vorangegangenen Haushaltsjahre (Finanzrechnung - Muster 15 zu § 47 GemHVO, Pos. 18)*

5. FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR HAUSHALTSWIRTSCHAFT

5.1 Grundsätzliche Feststellungen

In unsere Berichterstattung ist auch die Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft im geprüften Haushaltsjahr einzubeziehen. In diesem Rahmen ist eine Feststellung zu treffen, ob die Haushaltswirtschaft insgesamt den geltenden gesetzlichen und satzungsrechtlichen Vorschriften entsprochen hat. Die Prüfung umfasste insbesondere die Einhaltung

- der in der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr festgesetzten Ermächtigungen (Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, Höchstbetrag der Liquiditätskredite, Verpflichtungsermächtigungen),
- der Planungsgrundsätze (§§ 10 f. GemHVO),
- der Deckungs- und Übertragungsgrundsätze (§§ 19, 20 und 21 GemHVO) sowie
- die Feststellung gegebenenfalls angefallener über- und außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen.

Die durchgeführten Prüfungshandlungen erfolgten in Anlehnung an die Regelungen zur Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft, die in der IDR-Prüfungsrichtlinie 720 niedergelegt sind.

Wir haben uns anhand verschiedener Fragenkataloge sowie konkreter haushaltsrechtlicher Prüfungen ein Gesamturteil zur Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft im Berichtsjahr gebildet.

In diesem Zusammenhang wurden auch

- die haushaltswirtschaftliche Organisation,
- die haushaltswirtschaftlichen Instrumente und Prozesse sowie
- die haushaltswirtschaftliche Lage

stichprobenhaft betrachtet, analysiert und geprüft. Auf die haushaltswirtschaftliche Lage der Kommune wird im Rahmen dieses Berichtsabschnittes nur eingegangen, soweit dazu Bewertungen nicht bereits im Rahmen der Feststellungen zur Rechnungslegung vorgenommen wurden.

Über die getroffenen Feststellungen, soweit diese für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft wesentlich sind, wird unter der nachfolgenden Ziff. 5.3 berichtet.

5.2 Feststellungen zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan

Die für das Berichtsjahr von der Gemeindevertretung am 10.02.2023 beschlossene Haushaltssatzung 2023 mit Haushaltsplan enthält folgende Festsetzungen:

	Haushalts-/ Abschlussjahr
Ergebnishaushalt	
Ordentliches Ergebnis	
Gesamtbetrag der Erträge	28.076.151,00 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen	28.075.130,00 €
Saldo	**1.021,00 €**
Außerordentliches Ergebnis	
Gesamtbetrag der Erträge	1.131.305,00 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen	17.000,00 €
Saldo	**1.114.305,00 €**
Überschuss (+) / Fehlbedarf (-)	**1.115.326,00 €**
Finanzhaushalt	
Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	**1.353.121,00 €**
Gesamtbetrag der	
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.048.620,00 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.236.280,00 €
Saldo	**- 187.660,00 €**
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	304.000,00 €
Saldo	**- 304.000,00 €**
Zahlungsmittelüberschuss (+) / -bedarf (-) des Haushaltsjahres von	**861.461,00 €**

Kreditermächtigungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen **§ 2** Gesamtbetrag	**0,00 €**
Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres **§ 3** Gesamtbetrag	**0,00 €**
Kredite zur Liquiditätssicherung **§ 4** Höchstbetrag	**0,00 €**

Nach § 95 HGO bildet der Haushaltsplan die Grundlage für die Haushaltswirtschaft der Gemeinde. Er ist nach Maßgabe der HGO, der GemHVO und den hierzu ergangenen Hinweisen und Erlassen für die Haushaltsführung verbindlich.

Wir stellen fest, dass die Haushaltssatzung alle nach § 94 HGO erforderlichen Angaben enthält und ihre Form den gesetzlichen Vorgaben entspricht.

Gemäß § 97 Abs. 3 Satz 2 HGO soll der Aufsichtsbehörde die von der Gemeindevertretung beschlossene Haushaltssatzung mit ihren Anlagen spätestens einen Monat vor Beginn des Haushaltsjahres vorgelegt werden. Die Vorlage an die Aufsichtsbehörde erfolgte am 17.03.2023.

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 wurde der Aufsichtsbehörde verspätet vorgelegt.

Die Haushaltssatzung enthielt keine genehmigungspflichtigen Teile.

Die öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 erfolgte am 25.04.2023 auf der Internetseite der Gemeinde Altenstadt. Die erforderliche Hinweisbekanntmachung erfolgte am 29.04.2023 in dem „Kreis-Anzeiger“. Gemäß § 97 Abs. 4 HGO lag die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen in der Zeit vom 02.05.2023 bis 10.05.2023 im Rathaus der Gemeinde Altenstadt zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Im geprüften Haushaltsjahr waren somit bis zum Ende der Auslegungsfrist die Bestimmungen des § 99 HGO über die vorläufige Haushaltsführung anzuwenden. Danach durfte die Stadt u. a. nur Ausgaben leisten, zu deren Leistung sie rechtlich verpflichtet ist oder die für die Weiterführung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar sind; sie darf insbesondere Bauten, Beschaffungen und sonstige Leistungen des Finanzhaushaltes fortsetzen, für die im Haushaltsplan eines Vorjahres Beträge vorgesehen sind.

Gemäß § 92 Abs. 4 HGO soll der Haushalt in jedem Jahr in Planung und Rechnung ausgeglichen sein. Wann dies für die Planung im Zweifel der Fall ist, bestimmt § 92 Abs. 5 HGO.

Ist der Haushaltsausgleich, insbesondere nach den Vorgaben des § 92 Abs. 5 HGO, nicht möglich, hat die Gemeinde ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen (§ 92a Abs. 1 HGO). Es ist von der Gemeindevertretung zu beschließen und der Aufsichtsbehörde mit der Haushaltssatzung zur Genehmigung vorzulegen.

Der Ergebnisaushalt 2023 der Gemeinde Altenstadt war in der Planung ausgeglichen, da die Ergebnisrechnung im ordentlichen Ergebnis ausgeglichen ist.

Der Finanzhaushalt 2023 der Gemeinde Altenstadt war in der Planung ausgeglichen, da der Saldo des Zahlungsmittelflusses aus laufender Verwaltungstätigkeit mindestens so hoch war, dass daraus die Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung von Krediten geleistet werden können.

5.2.1 Steuersätze der Realsteuern

Die Steuersätze für die Realsteuern betrugen gemäß § 5 der Haushaltssatzung im Haushaltsjahr 2023:

Steuerart	Steuersatz	Landesdurchschnitt
Grundsteuer A	335 v. H.	430 v. H.
Grundsteuer B	395 v. H.	498 v. H.
Gewerbesteuer	370 v. H.	383 v. H.

Damit liegt die Gemeinde nach dem Hessischen Statistischen Landesamt für das Jahr 2023 herausgegebenen Realsteuervergleich bei den Steuersätzen der Grundsteuer A, der Grundsteuer B und der Gewerbesteuer unter dem gewogenen Durchschnittshebesatz der kreisangehörigen Kommunen des Landes Hessen mit einer Einwohnerzahl von 10.000 bis unter 20.000.

5.2.2 Stellenplan

Im Haushaltsjahr 2023 galt der von der Gemeindevertretung am 10.02.2023 beschlossene Stellenplan.

Die Anzahl der Planstellen 2023 gegenüber 2022 erhöhte sich um 7,9 Planstellen von bisher 143,0 Planstellen auf 150,9 Planstellen.

5.3 Einzelfeststellungen zur Bewirtschaftung

5.3.1 Überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Gemeindevorstand und Verwaltung sind grundsätzlich an die im Haushaltsjahr veranschlagten Ansätze für Aufwendungen und Auszahlungen gebunden. Besteht keine Deckungsfähigkeit im Sinne von §§ 19 und 20 GemHVO, ist für ein Mehrbedarf nach den Regelungen für über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen bzw. Auszahlungen (§ 100 HGO) zu verfahren, sofern wegen der Höhe oder Folgen des Mehrbedarfes keine Nachtragssatzung zu erlassen ist (§ 98 HGO).

Sachverhalte, die zur verpflichteten Aufstellung einer Nachtragssatzung nach § 98 HGO geführt hätten, haben wir im Rahmen unserer Prüfung nicht festgestellt.

Nach § 100 Abs. 1 HGO sind über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen nur zulässig, wenn sie unvorhergesehen und unabweisbar sind und die Deckung gewährleistet ist. Über die Leistung dieser Aufwendungen bzw. Auszahlungen entscheidet der Gemeindevorstand, soweit die Gemeindevertretung keine andere Regelung trifft. Sind Aufwendungen und Auszahlungen nach Umfang oder Bedeutung erheblich, bedürfen sie der vorherigen Zustimmung der Gemeindevertretung; im Übrigen ist diese davon alsbald in Kenntnis zu setzen.

Die Gemeinde Altenstadt hat in ihrem Haushalt verschiedene Regelungen bezüglich der Deckungsfähigkeit von Ansätzen getroffen. Ferner wurde in § 8 der Haushaltssatzung für das Jahr 2023 die Erheblichkeit von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bestimmt und damit die Entscheidungsbefugnis beider Organe sowie die Abgrenzung ihrer Zuständigkeiten verbindlich festgelegt.

Im Haushaltsjahr 2023 sind im Ergebnishaushalt folgende Mehraufwendungen (ohne Deckungskreise) entstanden:

Position Ergebnisrechnung	**Mehraufwendungen**
Versorgungsaufwendungen	48.761,51 €
Abschreibungen	381.794,17 €
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	4.485,96 €
Steueraufwendungen	1.710.267,05 €
Transferaufwendungen	122.418,25 €
Zinsen und andere Finanzaufwendungen	39.656,37 €
Außerordentliche Aufwendungen	626.459,81 €

Eine Erläuterung der wesentlichen Mehraufwendungen und Auszahlungen kann aus dem von der Gemeinde Altenstadt erstellten Rechenschaftsbericht entnommen werden.

5.3.1.1 Einhaltung Ergebnishaushalt

Nach unseren Prüfungshandlungen sind in nachfolgenden Teilhaushalten bzw. Budgets die Ansätze überschritten worden, sodass hier jeweils zum Bilanzstichtag über- und/oder außerplanmäßige Aufwendungen zu verzeichnen waren:

Budget	Bezeichnung	Betrag der Überschreitung	davon bereits gem. § 100 HGO genehmigt	am / durch
Straße	6165000	77.000,00 €	77.000,00 €	12.11.2024 GVO 13.12.2024 GVE
KITA	6161000	25.000,00 €	25.000,00 €	12.11.2024 GVO 13.12.2024 GVE
KITA	6161000	4.000,00 €	4.000,00 €	12.11.2024 GVO 13.12.2024 GVE
FOBI	6880000	2.089,00 €	2.089,00 €	12.11.2024 GVO 13.12.2024 GVE
Leiterinnen	6011000	346,99 €	346,99 €	12.11.2024 GVO 13.12.2024 GVE
KITA	6161000	8.001,00 €	8.001,00 €	12.11.2024 GVO 13.12.2024 GVE
Summe		**116.436,99 €**	**116.436,99 €**	

5.3.1.2 Einhaltung Finanzhaushalt

Im Finanzhaushalt ergaben sich nach den durchgeführten Prüfungshandlungen folgende über- und/oder außerplanmäßigen Auszahlungen.

Budget	Bezeichnung	Betrag der Überschreitung	davon bereits gem. § 100 HGO genehmigt	am / durch
Auszahlungen für Investitionen				
I-FRIED	2.70035	6.000,00 €	6.000,00 €	12.11.2024 GVO 13.12.2024 GVE
I-STADT	2.90160	2.062,16 €	2.062,16 €	12.11.2024 GVO 13.12.2024 GVE
I-STRAßE	2.70005	110.530,19 €	110.530,19 €	12.11.2024 GVO 13.12.2024 GVE
I-FFW	3.00157	7.256,84 €	7.256,84 €	12.11.2024 GVO 13.12.2024 GVE
I-JUGEND	3.00045	14,55 €	14,55 €	12.11.2024 GVO 13.12.2024 GVE
I-STADT	2.90160	1.731,82 €	1.731,82 €	12.11.2024 GVO 13.12.2024 GVE
I-FFW	3.00123	119,00 €	119,00 €	12.11.2024 GVO 13.12.2024 GVE
I-FFW	3.00146	59,90 €	59,90 €	12.11.2024 GVO 13.12.2024 GVE
I-FFW	3.00194	32,80 €	32,80 €	12.11.2024 GVO

				13.12.2024 GVE
I-FLÜCHTL.	1.70001	30.002,00 €	30.002,00 €	12.11.2024 GVO 13.12.2024 GVE
I-KITA	2.90089	373,27 €	373,27 €	12.11.2024 GVO 13.12.2024 GVE
I-STADT	2.90160	865,90 €	865,90 €	12.11.2024 GVO 13.12.2024 GVE
I-FLÜCHTL.	1.70001	280.745,00 €	280.745,00 €	12.11.2024 GVO 13.12.2024 GVE
I-FLÜCHTL.	1.00060	3.422,79 €	3.422,79 €	12.11.2024 GVO 13.12.2024 GVE
I-STRAßE	2.70005	28.003,02 €	28.003,02 €	12.11.2024 GVO 13.12.2024 GVE
I-KITA	2.10095	2.503,01 €	2.503,01 €	12.11.2024 GVO 13.12.2024 GVE
I-KITA	3.00177	48.000,00 €	48.000,00 €	12.11.2024 GVO 13.12.2024 GVE
I-STADT	2.90160	625,68 €	625,68 €	12.11.2024 GVO 13.12.2024 GVE
I-STADT	2.90160	1.395,08 €	1.395,08 €	12.11.2024 GVO 13.12.2024 GVE
I-FRIED	2.70035	9.000,00 €	9.000,00 €	12.11.2024 GVO 13.12.2024 GVE
I-KITA	3.00044	1.544,62 €	1.544,62 €	12.11.2024 GVO 13.12.2024 GVE
I-STRAßE	2.20069	140.000,00 €	140.000,00 €	12.11.2024 GVO 13.12.2024 GVE
I-STRAßE	2.90114	56.260,99 €	56.260,99 €	12.11.2024 GVO 13.12.2024 GVE
I-KITA	2.10095	1.446,82 €	1.446,82 €	12.11.2024 GVO 13.12.2024 GVE
I-STRAßE	2.70025	7.287,05 €	7.287,05 €	12.11.2024 GVO 13.12.2024 GVE
I-KITA	3.00044	95,29 €	95,29 €	12.11.2024 GVO 13.12.2024 GVE
I-FFW	3.00035	598,34 €	598,34 €	12.11.2024 GVO 13.12.2024 GVE
I-KITA	2.40060	45.000,00 €	45.000,00 €	12.11.2024 GVO 13.12.2024 GVE
I-KITA	2.90020	993,42 €	993,42 €	12.11.2024 GVO 13.12.2024 GVE
Summe		**785.969,54 €**	**785.969,54 €**	

5.3.1.3 Zusammenfassung der festgestellten Überschreitungen und Bewertung

Insgesamt ergaben sich nach dem Ergebnis unserer Prüfung für den Ergebnis- und Finanzhaushalt folgende Überschreitungen:

Festgestellte Überschreitungen	Überschreitung	davon bereits genehmigt
Ergebnishaushalt (Ziff. 5.3.1.1)	116.436,99 €	116.436,99 €
Finanzhaushalt (Ziff. 5.3.1.2)	785.969,54 €	785.969,54 €
Summe	**902.406,53 €**	**902.406,53 €**

Es wird festgestellt, dass entgegen der Bestimmung des § 100 Abs. 1 HGO eine vorherige Beschlussfassung über die festgestellten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen in Höhe von insgesamt 902.406,53 € unterblieben ist. Die entstandenen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen wurden erst im Haushaltsjahr 2024 beschlossen.

Nach § 100 Abs. 3 HGO ist ein Beschluss des zuständigen Organs bereits dann erforderlich, wenn sich abzeichnet, dass eine nicht durch Deckungsfähigkeit aufzufangende Überschreitung von Budgetansätzen droht.

Wir bitten um künftige Beachtung.

5.3.2 Übertragung von Haushaltsansätzen in das Folgejahr

Die Übertragbarkeit von Haushaltsansätzen richtet sich nach § 21 GemHVO und etwaigen, auf dieser Grundlage ergangenen ortsrechtlichen Festlegungen im Haushaltsplan (Haushaltsvermerke).

Nach § 21 Abs. 1 GemHVO können Ansätze für **Aufwendungen eines Budgets** kraft Haushaltsvermerk für übertragbar erklärt werden. Die übertragenen Ansätze bleiben, sofern nichts anderes bestimmt ist, bis längstens zum Ende des zweiten auf das Abschlussjahr folgenden Haushaltsjahres verfügbar. Ansätze für **Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen** des Finanzhaushaltes bleiben gemäß § 21 Abs. 2 GemHVO bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar, bei Baumaßnahmen und Beschaffungen längstens jedoch zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Bau oder der Gegenstand in seinen wesentlichen Teilen genutzt werden kann.

Soweit Haushaltsermächtigungen des Haushaltsjahres nach § 21 GemHVO in das folgende Haushaltsjahr übertragen werden, sind diese in einer gesonderten Anlage zum Jahresabschluss darzustellen (§ 112 Abs. 4 Nr. 2 HGO).

Die Gemeinde Altenstadt hat von der gesetzlichen Möglichkeit der Übertragung nach Maßgabe der folgenden Erläuterungen grundsätzlich Gebrauch gemacht. Die nach § 112 Abs. 4 Nr. 2 HGO erforderliche Übersicht der Haushaltsübertragungen ist dem Jahresabschluss (als Anlage 4.5.9 zum Anhang) beigefügt.

Nach der uns vorliegenden Übersicht der Haushaltsübertragungen wurden Haushaltsansätze des Haushaltsjahres und ggf. im Finanzhaushalt zusätzlich aus Haushaltsansätzen der Vorjahre

- für Aufwendungen des Ergebnishaushalts i. H. v. **257.300,00 €**
- für investive Auszahlungen des Finanzhaushalts i. H. v. **18.100.750,00 €**

in das folgende Haushaltsjahr 2024 übertragen.

Die Übertragungen von Ansätzen in das Folgejahr haben wir anhand der Buchungen auf den jeweiligen Sachkonten mit der Finanzbuchhaltung und den fortgeschriebenen Haushaltsansätzen abgestimmt.

Zur Übertragung von Haushaltsansätzen des Haushaltsjahres 2023 und ggf. aus Vorjahren in das Folgejahr gemäß § 21 GemHVO stellen wir fest:

Es ergaben sich keine Beanstandungen.

5.3.3 Inanspruchnahme der Kreditermächtigung für Investitionskredite

In der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 wurde gemäß § 2 der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf insgesamt 0,00 € festgesetzt.

Eine Genehmigung gemäß § 103 Abs. 2 HGO durch die Aufsichtsbehörde war demnach nicht erforderlich.

Gemäß § 103 Abs. 3 HGO gilt die Kreditermächtigung bis zum Ende des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres und, wenn die Haushaltssatzung für das übernächste Jahr nicht rechtzeitig bekannt gemacht worden ist, bis zur Bekanntmachung dieser Haushaltssatzung.

Die Kreditermächtigung wurde (ggf. unter Berücksichtigung etwaiger noch verfügbarer Beträge aus der satzungsmäßigen Festsetzung früherer Jahre bis zum Bilanzstichtag) i. H. v. 0,00 € in Anspruch genommen.

Im Berichtsjahr wurden von der Gemeinde Altenstadt keine Kredite aufgenommen.

5.3.4 Inanspruchnahme des Höchstbetrages für Liquiditätskredite

In der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 wurde gemäß § 4 der Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung (Liquiditätskredite) für das Haushaltsjahr auf 0,00 € festgesetzt.

Eine Genehmigung gemäß § 105 Abs. 2 Satz 3 HGO durch die Aufsichtsbehörde war demnach nicht erforderlich. Damit war für das Haushaltsjahr 2023 ein Höchstbetrag i. H. v. 0,00 € verfügbar.

Es wurde ferner geprüft, ob der satzungsmäßige bzw. davon abweichende aufsichtsbehördlich genehmigte Höchstbetrag für Liquiditätskredite auch unterjährig eingehalten wurde. Hierbei ergaben sich keine Beanstandungen.

Die Liquidität der Gemeinde war im Berichtsjahr nach unserer Beurteilung aufgrund der stichprobenhaften Prüfungen eigenwirtschaftlich gegeben.

5.3.5 Einhaltung der Vorschriften zur vorläufigen Haushaltsführung

Sofern die Haushaltssatzung bei Beginn des Haushaltsjahres noch nicht bekannt gemacht wurde, darf die Gemeinde nach § 99 Abs. 1 HGO

1. nur die finanziellen Leistungen erbringen, zu denen sie rechtlich verpflichtet ist oder die für die Weiterführung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar sind; sie darf insbesondere Bauten, Beschaffungen und sonstige Leistungen des Finanzhaushaltes fortsetzen, für die im Haushaltsplan eines Vorjahres Beträge vorgesehen waren,
2. die Steuern, deren Sätze für jedes Haushaltsjahr festzusetzen sind, nach den Sätzen des Vorjahres erheben,
3. Kredite umschulden.

Aufgrund der erst am 11.05.2023 in Kraft getretenen Haushaltssatzung für das Berichtsjahr galten für den Zeitraum 01. Januar 2023 bis zu diesem Datum die vorstehend erläuterten Beschränkungen.

Im Rahmen unserer Prüfung haben wir keine Sachverhalte festgestellt, dass in diesem Zeitraum die Vorgaben des § 99 HGO missachtet wurden.

5.3.6 Wirtschaftlichkeits- und Folgekostenberechnungen

§ 12 GemHVO konkretisiert die Haushaltsgrundsätze der sparsamen und der wirtschaftlichen Haushaltsführung nach § 92 Abs. 2 Satz 1 HGO. Sie zielen auch auf den Schutz des Grundsatzes des Haushaltsausgleichs, da diese Maßnahmen („Investitionen von erheblicher Bedeutung“) große Auswirkungen auf die Fähigkeit zum Haushaltsausgleich in künftigen Perioden haben.

§ 12 GemHVO sieht vor, dass den Beschlussvorlagen über die Veranschlagung von Investitionsvorhaben oder Instandhaltungsmaßnahmen von wesentlicher bzw. erheblicher Bedeutung, sowohl ein Wirtschaftlichkeitsvergleich als auch eine Folgekostenberechnung beizufügen sind, auf deren Basis die wirtschaftlichste Lösung zu ermitteln ist. § 12 GemHVO sieht hierfür folgenden zeitlichen Ablauf vor:

1. Anregungen, Vorschläge für Maßnahmen
2. Vergleich mehrerer Möglichkeiten für Investitionen und Instandhaltungsmaßnahmen (§ 12 Abs. 1 und 3 GemHVO)
3. Veranschlagung von Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen (§ 12 Abs. 2 GemHVO)

Das bedeutet eine zweistufige Entscheidungserfordernis durch die Gemeindevertretung. Zuerst ist die Entscheidung zu treffen, welche Maßnahmen in welcher Form umgesetzt werden sollen. Erst danach erfolgt die Behandlung der damit zusammenhängenden Auszahlungen bzw. Aufwendungen im Rahmen der Beschlussfassung von Haushaltssatzung und Haushaltsplan.

Die Festlegung von Erheblichkeitsgrenzen gem. Hinweis Nr. 4 zu § 12 GemHVO ist bisher nicht erfolgt. Eine Prüfung der Einhaltung des § 12 GemHVO war somit nicht vollumfänglich möglich. Im geprüften Haushaltsjahr 2023 wurden der Vertretungskörperschaft keine Wirtschaftlichkeits- und/oder Folgekostenberechnungen vorgelegt.

Dadurch mangelt es an einer transparenten Grundlage für die politischen Entscheidungsträger. Durch die Durchführung wirtschaftlicher Analysen wird die Transparenz sowie die Verlässlichkeit und Stabilität von haushalterischen Prognosen erhöht. Des Weiteren können somit finanzielle Mittel bedarfsgerechter und wirtschaftlicher eingesetzt werden.

Auf die Notwendigkeit der Einhaltung der Regelungen des § 12 GemHVO wird ausdrücklich hingewiesen.

5.3.7 Prüfung von Auftragsvergaben (§ 29 GemHVO u. a.)

Im Rahmen der Technischen Prüfung wurde auf der Grundlage eines risikoorientierten Prüfungsansatzes eine Auswahl an Stichproben vorgenommen.

Neben der Prüfung von Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit ist bei der Technischen Prüfung auch festzustellen, ob bei den Ausgaben für Baumaßnahmen und für Liefer- und Dienstleistungen nach den geltenden fachspezifischen Vorschriften verfahren wird. Im Wesentlichen wird die Auftragsvergabe, die Durchführung und die Abrechnung der Beschaffungsmaßnahmen geprüft.

Bei der stichprobenartigen Prüfung traten Beanstandungen auf. Die zuständigen Fachstellen und Sachbearbeiter wurden darüber informiert und konnten Stellung nehmen. Mit der Stellungnahme der Gemeinde Altenstadt konnten einige Feststellungen ausgeräumt werden, jedoch bleiben Beanstandungen bestehen. Diese sind in den Revisionsentscheidungen zusammengefasst und dem Gemeindevorstand zugestellt worden.

Nachfolgend werden die wesentlichen Beanstandungen zusammengefasst:

Allgemeine Feststellungen

5.3.7 a
Dokumentation
Die Dokumentation ist ein wesentlicher Bestandsteil des Transparenzgrundsatzes und zieht sich durch das gesamte Vergabeverfahren, unabhängig von der jeweiligen Verfahrensart. So unterliegen die einzelnen Schritte strikten Dokumentationspflichten. Ein transparentes Vergabeverfahren und nachvollziehbare Vergabeentscheidungen führen zudem zu einer effektiven Überprüfung.

Die Vergabeverfahren sind gemäß § 20 Absatz 1 VOB/A bei Bauleistungen bzw. gemäß § 20 VOL/A (bis 2021) bei Liefer- und Dienstleistungen fortlaufend und vollständig zu dokumentieren. Entscheidungen sind zu begründen, Veränderungen darzulegen. Vollständig bedeutet auch, dass Abrechnungsunterlagen nach § 147 Abs. 3 Satz 2 AO (Abgabeordnung) mindestens 10 Jahre bzw. bis zur nächsten Jahresabschlussprüfung durch die Revision aufgehoben werden müssen.

Die geprüften Stichproben (Renovierung Wohnhaus Heidestraße, Außenanlage Kita Oberau und Planungsleistungen beim Umbau zu barrierefreien Bushaltestellen) waren in Bezug auf die vergaberelevanten Informationen mangelhaft dokumentiert und konnten erst in der Stellungnahme teilweise aufgeklärt werden. Dies wird beanstandet.

In drei Stichproben gab es nach der Stellungnahme keine Beanstandungen mehr.

Die Revision empfiehlt, die Maßnahmen baubegleitend zu dokumentieren, so dass vom ersten Gemeindevorstandsbeschluss bis zur Abnahme der Leistungen alle relevanten Unterlagen vorhanden sind. Hierzu gehören auch die Rechnungen mit den zugehörigen Leistungsständen.

5.3.7 b
Vergabedienstanweisung
Der Erlass des Hessisches Ministeriums des Innern und für Sport vom 12.07.2023 (StAnz. 41/2023 S. 1291) zur Korruptionsvermeidung in Hessischen Kommunalverwaltungen empfiehlt allen Kommunen und Kommunalverbänden – einschließlich Eigenbetrieben – eine Dienstanweisung zu erlassen, die die Durchführung der Vergabeverfahren regelt.

Dienstanweisungen für die Vergabe von Liefer-, Dienst- und Bauleistungen stellen eine wichtige Grundlage für eine einheitliche und rechtskonforme Bearbeitung von Vergabevorgängen dar, insbesondere dienen sie als Leitfaden für neue Mitarbeiter/innen. Des Weiteren können sie als internes Kontrollsystem dienen und zur Optimierung der Arbeitsprozesse beitragen.

Es wurde eine „Dienstanweisung zum Vergabewesen“ der Gemeinde Altenstadt vom 12.10.2015 vorgelegt, die dringend, sofern noch nicht geschehen, überarbeitet werden sollte.

Hinweis: 2026 haben sich im Vergaberecht wesentliche Erleichterungen ergeben. Die Revision weist darauf hin, dass neben dem aktualisierten HVTG auch die Vorgaben des neuen Hessischen Vergabeerlasses zu berücksichtigen sind.

Beanstandungen im Einzelnen

5.3.7 c
Nr. 2 Renovierung Wohnhaus Heidestraße, Rahmenvereinbarung Bauleistungen
In dem Wohnhaus sollten Wohnungen für Flüchtlinge renoviert werden. Dafür bediente man sich an einer Rahmenvereinbarung für Bauleistungen im Gewerk Maler-/Trockenbauarbeiten.

Die Revision bat um Aufklärung, wie lang die Laufzeit der Rahmenvereinbarung war, ob der Auftrag an ein oder mehrere Bieter vergeben wurde und bat um Vorlage der Vereinbarung.

Zitat aus der Stellungnahme: „*Die Laufzeit beträgt zwei Jahre, Beginn: 01.04.2023. Der Auftrag wurde insgesamt an vier Bieter vergeben. Alle haben die gleichen Konditionen, d. h. es wurde auf Grundlage der Preise in den eingereichten Angeboten ein Mittelwert-LV erstellt, welches dann an die vier Bieter gesendet wurde und welche dann alle vier Bieter per Unterschrift zugestimmt haben*.“ Die entsprechenden Unterlagen wurden beigefügt.

Das Vergabeverfahren, eine Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb, wurde nicht auskömmlich ausgeschrieben. Ohne vorgegebene, erklärende Unterlagen sind Preisverhandlungen und Änderungen der Leistungen unzulässig. Des Weiteren wurde damit gegen die Transparenz- und Diskriminierungsgrundsätze verstoßen. Die Verstöße gegen das Vergaberecht werden beanstandet.

Hinweis: Es können bei Rahmenverträgen in der Bauunterhaltung Auf- und Abgebotsverfahren mit vorgegebenen Einheitspreisen durchgeführt werden. Die Unternehmen können dann prozentuale Auf- und Abschläge als Angebote einreichen. Diese Prozentanteile werden gemittelt. Danach müssen vor dem Zuschlag alle Firmen die neuen Preise bestätigen.

Neben den Vergabeverstößen gab es viele Mängel in der Dokumentation. Es fehlten Kostenschätzungen, Beschlüsse des Gemeindevorstands, Vergabevermerke, Eigenerklärungen der Bieter, Abfragen aus dem Gewerbezentralregister (Wettbewerbsregister), Pflichtbekanntmachungen in der Hessischen Ausschreibungsdatenbank (HAD) und Statistischen Bundesamt (DESTATIS).

5.3.7 d
Nr. 5 Planungskosten Umbau barrierefreier Bushaltestellen
Alle Bushaltestellen in der Gemeinde Altenstadt sollten barrierefrei umgebaut werden. Dafür suchte man ein Ingenieurbüro, dass man für alle Leistungsphasen LPH 1 bis LPH 9 nach HOAI beauftragte.

Die Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb war mangelhaft, da vorher kein Interessenbekundungsverfahren vorgeschaltet wurde. **Dies wurde beanstandet.**

Die Leistungsbeschreibung für den Fachplaner bestand aus dem Satz: “Die Gemeinde Altenstadt plant bis 2022 den barrierefreien Umbau der Bushaltestellen im gesamten Stadtgebiet.“ und der geforderten Leistungsphasen. **Die ungenügende Leistungsbeschreibung wurde beanstandet.**

Die Revision bat um Vorlage einer Kostenberechnung nach DIN 276 (3. Ebene der Kostengliederung = Leistungsphase LPH 3 Entwurfsplanung). **Die Kostenberechnung nach LPH 3 dient der HOAI-Abrechnung der Ingenieure. Deshalb wird die fehlende Kostenberechnung beanstandet.**

Die Revision bat um Aufklärung, wie es zu einem zusätzlichen Bauabschnitt (Massenmehrung) und dadurch zu erheblich höheren Bau- und Honorarkosten kam, da in der Angebotseinholung vom 04.03.2019 alle Bushaltestellen im gesamten Gemeindegebiet abgefragt wurden. Der Stellungnahme war zu entnehmen, dass „*die Basis ohne Kenntnisstand, welche baulichen Vorgaben von der Förderstelle vorgeschrieben und zwingend umgesetzt werden mussten, um eine Förderung zu erhalten. Hinzu kamen noch die vorgegebenen barrierefreien Zuwegungen zu jeder Bushaltestelle. Dieser nicht unerhebliche finanzielle Aufwand wurde u.a. zu dieser Massenmehrung.*“

Ein Abzug bei den fehlerhaften Planungsleistungen, da der Fachplaner keine Grundlagenermittlung für barrierefreie Zuwegungen durchführte, war bei den Rechnungen nicht erkennbar und wurde beanstandet.

In diesem Fall war die Dokumentation mangelhaft. Es fehlten außerdem die Pflicht-Vergabebekanntmachung in der HAD, eine Eröffnung der Angebote mit 2 Mitarbeitern gemäß Korruptionserlass, die Vergabebekanntmachung (Auftragnehmer), Nachweise der Tariftreue, Einhaltung des Mindestlohns und der Sozialkasse und Auszug aus dem damaligen Gewerbezentralregister.

5.4 Gebührenkalkulation nach dem Kommunalabgabengesetz (KAG)

Die Gemeinden können gem. § 10 Abs. 1 des Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) als Gegenleistung für die Inanspruchnahme ihrer öffentlichen Einrichtungen Benutzungsgebühren erheben. Die Gebührensätze sind dabei in der Regel so zu bemessen, dass die Kosten der Einrichtung gedeckt werden (Kostendeckungsgebot). Das Gebührenaufkommen soll die Kosten der Einrichtung nicht übersteigen (Kostenüberdeckungsverbot).

Gemäß § 10 Abs. 2 KAG sind die Kosten der jeweiligen Einrichtungen nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen zu ermitteln. Eine vorherige Kalkulation ist für jede Leistung erforderlich, für die ein gesonderter Gebührensatz festgesetzt werden soll. Um den Anforderungen des § 10 Abs. 2 KAG und der GemHVO (§ 41 Abs. 7) Rechnung zu tragen, muss die Gemeinde ferner am Ende jedes Haushaltsjahrs für alle über Benutzungsgebühren finanzierten Leistungen ihrer öffentlichen Einrichtungen Betriebsabrechnungen (Nachberechnungen) erstellen; in diesen werden den tatsächlichen Kosten sowie den tatsächlichen Mengen-/Maßstabseinheiten der Rechnungsperiode die für dieses Jahr im Voraus kalkulierten Werte gegenüber gestellt.

Haushaltsrechtlich werden sich am Jahresende ergebende Überdeckungen in den Gebührenhaushalten gemäß § 41 Abs. 7 GemHVO in der Schlussbilanz des Haushaltsjahres auf der Passivseite als Sonderposten für den Gebührenausgleich ausgewiesen; Unterdeckungen sind kalkulatorisch (außerbilanziell) in die folgende Periode vorzutragen, sofern keine Entnahme aus dem Sonderposten möglich ist.

- **Gebührenvorauskalkulation**

Die Gemeinde Altenstadt hat im geprüften Haushaltsjahr 2023 für die nachfolgenden Einrichtungen bzw. Leistungen Gebührensatzungen erlassen und Benutzungsgebühren nach Maßgabe des KAG erhoben:

- Abfallwirtschaft

Eine (Gebührenvoraus)Kalkulation aus Gebührenüber- und Gebührenunterdeckungen entsprechend den Regelungen des § 10 Abs. 2 KAG wurden von Seiten der Gemeinde Altenstadt für das Haushaltsjahr 2023 nicht vorgenommen.

- **Gebührennachberechnung**

Die gebührenrechtliche Ergebnisermittlung nach KAG (Nachberechnung bzw. Betriebsabrechnung) für das Berichtsjahr wurde von der Gemeinde Altenstadt durchgeführt.

Im gebührenrechtlichen Ergebnis sind grundsätzlich Erträge und Aufwendungen nach interner Leistungsverrechnung enthalten, nicht aber Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuweisungen und Zuschüsse, Abschreibungen auf Forderungen sowie außerordentliche Erträge und Aufwendungen.

Die Ergebnisse stellen sich hiernach wie folgt dar:

Bereich	Erträge inkl. ILV	Aufwendungen inkl. ILV	2023	
			Unter- bzw. Überdeckung	Deckungs-quote
Abfallwirtschaft	1.227.424,55 €	1.192.439,34 €	35.873,80 €	103,01 %

Die im Gebührenhaushalt **Abfallwirtschaft** ermittelte Unterdeckung konnte gem. § 41 Abs. 7 GemHVO keinem bestehenden Sonderposten für den Gebührenausgleich zugeführt werden, da dieser Gebührenhaushalt Verlustvorträge aufweist. Es erfolgte eine Verrechnung mit den außerbilanziell fortzuschreibenden Verlustvorträgen.

Wir weisen darauf hin, dass im oben dargestellten Ergebnis Abschreibungen auf Forderungen (Pauschalwertberichtigung) i. H. v. 3.981,00 € sowie ein außerordentliches Ergebnis (Fehlbetrag) i. H. v. 12,82 € enthalten ist, welche nicht hätten berücksichtigt werden dürfen. Das im Rahmen der Nachberechnung ermittelte gebührenrechtliche Ergebnis ist insoweit fehlerhaft.

Für die Folgejahre wurden der Verwaltung verschiedene Hinweise zur Gebührenkalkulation sowie zur buchhalterischen Behandlung von Über- bzw. Unterdeckungen gegeben.

- **Feststellungen**

1. Eine (Gebührenvoraus)Kalkulation aus Gebührenüber- und Gebührenunterdeckungen entsprechend den Regelungen des § 10 KAG Hessen wurde von Seiten der Gemeinde Altenstadt für den Gebührenhaushalt Abfallwirtschaft nicht vorgenommen. Somit liegt ein Verstoß gegen § 10 Abs. 2 KAG vor.

2. Im Rahmen der Nachberechnung erfolgte keine Korrektur um die gem. KAG nicht gebührenrelevanten Positionen. Das im Rahmen der Nachberechnung ermittelte gebührenrechtliche Ergebnis ist insoweit fehlerhaft.

5.5 Umsetzungen von Feststellungen der Überörtlichen Prüfung kommunaler Körperschaften

Nach § 131 Abs. 1 Nr. 4 HGO in der durch Art. 1 des Gesetzes vom 07. Mai 2020 (GVBl. S. 318) geänderten Fassung hat das Rechnungsprüfungsamt im Rahmen der Prüfung der Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns auch die Umsetzung der Feststellungen der überörtlichen Prüfung kommunaler Körperschaften nach § 6 Abs. 1 Satz 3 sowie der Feststellungen von allgemeiner Bedeutung nach § 6 Abs. 3 Satz 1 des Gesetzes zur Regelung der überörtlichen Prüfung kommunaler Körperschaften in Hessen (ÜPKKG) zu berücksichtigen.

Das Berichtsjahr betreffend wurden durch die Überörtliche Prüfung kommunaler Körperschaften des Präsidenten des Hessischen Rechnungshofs (nachfolgend auch ÜPKK) unter Einbezug der Gemeinde Altenstadt keine Überörtliche (Vergleichende) Prüfung durchgeführt.

Die letzte Überörtliche Prüfung war die 187. Vergleichende Prüfung „Haushaltsstruktur 2015: Größere Gemeinden“ und betraf die Haushaltsjahre 2010 bis 2014. Der dazugehörige Schlussbericht datiert vom 10. Juni 2016.

5.5.1 Prüfungsfeststellungen

Auf eine Darstellung der Prüfungsfeststellungen der oben genannten Prüfung wird verzichtet, da diese nicht das Berichtsjahr betraf.

5.5.2 Feststellungen von allgemeiner Bedeutung

Soweit sich aus den bis zum Zeitpunkt dieser Prüfung vorliegenden Zusammenfassenden Berichten (Kommunalberichten) der ÜPKK Feststellungen von allgemeiner Bedeutung (§ 6 Abs. 3 Satz 1 ÜPKKG) ergeben, welche auch für die von uns geprüfte Gemeinde von Relevanz waren und nicht bereits bei der örtlichen Prüfung der Jahresabschlüsse dieser Kommune berücksichtigt wurden, wird hierüber ggf. in einer Anlage zum Schlussbericht gesondert berichtet, soweit die Feststellungen auch Prüfungsfelder der örtlichen Rechnungsprüfung berühren. Dies ist im Berichtsjahr nicht der Fall.

6. WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKES DER REVISION

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 und dem Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2023 der Gemeinde Altenstadt unter dem Datum vom 30.07.2026 den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt, der im Folgenden wiedergegeben wird:

„Bestätigungsvermerk der Revision

An die Gemeindevertretung der Gemeinde Altenstadt

Prüfungsurteile

Uneingeschränkte Prüfungsurteile zum Jahresabschluss sowie zum Rechenschaftsbericht

Wir haben den Jahresabschluss der Gemeinde Altenstadt, bestehend aus der Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2023, der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung für das Haushaltsjahr vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2023 sowie den Anhang einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden geprüft. Darüber hinaus haben wir den Rechenschaftsbericht der Gemeinde Altenstadt für das Haushaltsjahr vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2023 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnen Erkenntnisse

- **entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften, Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden- und Finanzlage der Gemeinde Altenstadt zum 31. Dezember 2023 sowie ihrer Ertragslage für das Haushaltsjahr vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2023**

  und

- **vermittelt der dem Jahresabschluss beigefügte Rechenschaftsbericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gemeinde Altenstadt. In allen wesentlichen Belangen steht der Rechenschaftsbericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften und stellt die voraussichtliche Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken zutreffend dar.**

Gemäß § 128 Abs. 1 Nr. 2 bis 6 HGO erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichtes geführt hat.

Uneingeschränktes Prüfungsurteil zur Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft

Im Rahmen der Prüfung des Jahresabschlusses haben wir die Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft der Gemeinde Altenstadt für das Haushaltsjahr vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2023 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnen Erkenntnisse hat die Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr 2023 insgesamt den geltenden gesetzlichen Vorschriften entsprochen.

Im Rahmen der stichprobenartig durchgeführten Prüfungen wurden keine Sachverhalte festgestellt, dass den Grundsätzen der Ordnungsmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit nicht entsprochen wurde.

Die haushaltswirtschaftliche Lage der Gemeinde Altenstadt ist auf Grundlage der Verhältnisse des Abschlussjahres geeignet, die stetige Erfüllung der der Gemeinde obliegenden Aufgaben zu gewährleisten.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Grundlage für die uneingeschränkten Prüfungsurteile zum Jahresabschluss sowie zum Rechenschaftsbericht

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichtes in Übereinstimmung mit §§ 128 Abs. 1 und § 131 Abs. 1 HGO unter Beachtung der vom Institut der Rechnungsprüfung e. V. (IDR) aufgestellten Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Rechnungsprüfungsamtes für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichtes“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben.

Entsprechend den gesetzlichen Vorschriften nach § 130 Abs. 3 und 4 HGO haben wir bei der Durchführung der Prüfung eine von der Körperschaft weisungsunabhängige Stellung; die Bestimmungen über die persönliche Unabhängigkeit der Leitung und der Prüfer des Rechnungsprüfungsamtes sind beachtet. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere uneingeschränkten Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Rechenschaftsbericht zu dienen.

Bezüglich der buchhalterischen Abbildung und Erfassung von Zuwendungs-bescheiden verweisen wir auf Ziff. 2.5 dieses Schlussberichtes.

Grundlagen für das uneingeschränkte Prüfungsurteil zur Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft

Wir haben unsere Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft im Berichtsjahr in Übereinstimmung mit § 128 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 HGO und § 131 Abs. 1 Nr. 4 HGO unter Beachtung der vom IDR aufgestellten Grundsätze für die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft (IDR L 720) durchgeführt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser uneingeschränktes Prüfungsurteil zur Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft zu dienen.

Bezüglich der Anforderungen des § 10 Abs. 3 GemHVO (Festlegung von produktorientierten Zielen und Kennzahlen in den Teilhaushalten) sowie der nicht vorhandenen Gebührenvorauskalkulation für den Gebührenhaushalt Abfallwirtschaft verweisen wir auf Ziff. 2.5 dieses Schlussberichtes. Darüber hinaus verweisen wir bezüglich der Festlegung von Erheblichkeitsgrenzen und den weiteren rechtlichen Anforderungen des § 12 GemHVO auf Ziff. 5.3.6 dieses Schlussberichtes.

Verantwortung des gesetzlichen Vertreters und der Vertretungskörperschaft für den Jahresabschluss, den Rechenschaftsbericht und die Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft

Verantwortung des gesetzlichen Vertreters und der Vertretungskörperschaft für den Jahresabschluss und den Rechenschaftsbericht

Der gesetzliche Vertreter der Körperschaft - Gemeindevorstand der Gemeinde Altenstadt, dieser handelnd durch den Bürgermeister als für das Finanzwesen zuständiges hauptamtliches Mitglied - ist verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den gemeindehaushaltsrechtlichen und den sie ergänzenden erlass- und satzungsrechtlichen Vorschriften entspricht und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Finanz- und Ertragslage der Körperschaft vermittelt.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter und die für ihn handelnde/n Person/en verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Außerdem sind der gesetzliche Vertreter und die für sie handelnden Organe und Personen verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichtes, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Körperschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Weiterhin sind der gesetzliche Vertreter und die für ihn handelnden Organe und Personen verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichtes in Übereinstimmung mit den anzuwendenden gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende angemessene Nachweise für die Aussagen im Rechenschaftsbericht erbringen zu können.

Die Vertretungskörperschaft der Gemeinde Altenstadt als Aufsichtsorgan ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses des Verwaltungsorgans (Gemeindevorstand) zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichtes, wofür sie sich insbesondere des Rechnungsprüfungsamtes (Revision) bedient.

Verantwortung des gesetzlichen Vertreters für die Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Altenstadt als gesetzlicher Vertreter und seine für ihn im Haushalts- und Rechnungswesens handelnden Mitglieder (Bürgermeister bzw. Kämmerer) sind verantwortlich für die Aufstellung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes entsprechend den kommunalrechtlichen Vorschriften (§§ 92 ff. HGO). Sie sind ebenso verantwortlich für den Vollzug der von der Vertretungskörperschaft beschlossenen Haushaltssatzung mit Haushaltsplan unter Beachtung der gesetzlichen Grundsätze und satzungsmäßig beschlossenen Bewirtschaftungsgrundsätzen einschließlich der Deckungs- und Übertragungsregelungen, insbesondere der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit sowie der vollständigen und zeitnahen Einnahmebeschaffung und des Forderungs-managements. Dabei sind für die Erträge bzw. Einzahlungen sowie Aufwendungen bzw. Auszahlungen die jeweils geltenden haushaltsrechtlichen und fachgesetzlichen Bestimmungen, insbesondere das Abgabenrecht, zu beachten.

Ferner ist das für den gesetzlichen Vertreter handelnde Mitglied des Verwaltungsorgans (Bürgermeister) verantwortlich für die Regelungen und Kontrollen (Systeme), die sie als notwendig erachtet hat, um die Ordnungsmäßigkeit der Haushalts- und Wirtschaftsführung im Haushaltsjahr in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen sicherzustellen. Dies schließt auch die regelmäßige Berichterstattung über den Haushaltsvollzug gegenüber der Vertretungskörperschaft und der Aufsichtsbehörde ein.

Verantwortung des Rechnungsprüfungsamtes für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichtes sowie für die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft

Verantwortung für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichtes

Die Aufgaben und Zielsetzungen der Revision sind es, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Angaben ist, und ob der Rechenschaftsbericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Kommune vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnen Erkenntnissen in Einklang steht, den gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, die in einem Bestätigungsvermerk als abschließendes Ergebnis der Jahresabschlussprüfung zusammengefasst sind.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 128 Abs. 1 und § 131 Abs. 1 HGO unter Beachtung der vom Institut der Rechnungsprüfer (IDR) aufgestellten Grundsätze ordnungs-

mäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Angaben können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen beeinflussen.

Während der Prüfung gemäß § 128 Abs. 1 Nr. 2 bis 6 und § 131 Abs. 1 HGO unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung übt die Revision pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahrt eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Rechenschaftsbericht, planen und führen wir Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen wir Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten könnten;

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten Internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Rechenschaftsberichtes relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, ohne ein umfassendes Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems der Kommune abzugeben;

- beurteilen wir die Angemessenheit der vom gesetzlichen Vertreter und den für ihn handelnden Organmitgliedern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der vom gesetzlichen Vertreter dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben;

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Kommune vermittelt;

- beurteilen wir den Einklang des Rechenschaftsberichtes mit dem Jahresabschluss, seiner Übereinstimmung mit den für ihn geltenden gesetzlichen Vorschriften und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der Kommune;

- führen wir Prüfungshandlungen zu den vom gesetzlichen Vertreter und den für ihn handelnden Organen dargestellten zukunftsorientieren Angaben im Rechenschaftsbericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben vom gesetzlichen Vertreter zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunfts-

orientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrundliegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit dem Bürgermeister und den leitenden Mitarbeitenden der Verwaltung unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Jahresabschlussprüfung feststellen.

Verantwortung für die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft

Die Aufgaben und Zielsetzungen der Revision sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Haushaltswirtschaft im geprüften Haushaltsjahr insgesamt den geltenden gesetzlichen Vorschriften entsprochen hat. Dazu ist festzustellen, ob bei der Planung und dem Vollzug der Haushaltswirtschaft ordnungsgemäß verfahren wurde, insbesondere, dass bei den von der Körperschaft zu verwaltenden Erträgen bzw. Einzahlungen sowie Aufwendungen bzw. Auszahlungen die geltenden formellen und materiellen Rechtsvorschriften beachtet wurden und die von der Verwaltung getroffenen Entscheidungen zweckmäßig waren. Die Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft umfasst dabei auch die sparsame und wirtschaftliche Verwaltung des den gesetzlichen Vertretern der Kommune anvertrauten öffentlichen Vermögens. Über das Ergebnis der Prüfung der Ordnungsmäßigkeit ist ein eigenständiges Prüfurteil zu bilden, das mit dem Prüfurteil zum Jahresabschluss und zum Rechenschaftsbericht in diesem Bestätigungsvermerk als abschließendes Ergebnis der Jahresabschlussprüfung zusammengefasst ist.

Die Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft beurteilen wir entsprechend § 128 Abs. 1 Nr. 1 und § 131 Abs. 1 Nr. 4 HGO sowie gemäß den Vorschriften der GemHVO und GemKVO unter Beachtung der vom IDR aufgestellten Prüfungsleitlinien. Durch die Prüfung haben wir uns ein Urteil darüber zu bilden, ob

- die neben den Vorschriften für den Jahresabschluss geltenden Bestimmungen für die Planung und den Vollzug des Haushalts beachtet wurden, insbesondere die Vorschriften der allgemeinen Haushaltsgrundsätze der HGO sowie die Planungs-, Deckungs- und Übertragungsgrundsätze;

- die Festsetzungen der Haushaltssatzung bezüglich der satzungsmäßigen Ermächtigungen und des Haushaltsplans unter Beachtung der von der Vertretungskörperschaft mit dem Haushaltsplan beschlossenen Deckungsregeln eingehalten wurden;

- bei der Realisierung der Erträge und Einzahlungen und der Leistung von Aufwendungen und Auszahlungen anhand von durchgeführten Stichproben die gesetzlichen, ortsrechtlichen oder verwaltungsinternen Vorschriften, insbesondere des Gemeindehaushalts-, Abgaben- und Vergaberechts, beachtet wurden;

- dem Haushaltsgrundsatz der Wirtschaftlichkeit entsprochen wurde, und ob die haushaltswirtschaftliche Lage der Körperschaft geeignet ist, eine nachhaltige, d. h. stetige Aufgabenerledigung sicherzustellen.

Kreisausschuss des Wetteraukreises
Sonderfachdienst Revision (Rechnungsprüfungsamt)

Günther
Leiter Fachdienst Revision“

6.1 Schlussbemerkungen

Den vorstehenden Schlussbericht erstattet die Revision in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDR L 260 und ergänzend IDW PS 400 n. F. und PS 405).

Bei Veröffentlichung oder Weitergabe des Jahresabschlusses und / oder des Rechenschaftsberichtes in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird.

Friedberg, den 30.07.2026

Günther
Leiter Fachdienst Revision

7. ANLAGEN ZUM SCHLUSSBERICHT

1	Vermögensrechnung
2	Ergebnisrechnung
3	Finanzrechnung
4	Anhang inkl. Anlagen
5	Rechenschaftsbericht
6	Teilergebnisrechnungen
7	Teilfinanzrechnungen

Aufstellung, textlicher Inhalt und Ausgestaltung des Jahresabschlusses mit seinen Anlagen und des Rechenschaftsberichtes liegen in der Verantwortung des Gemeindevorstandes der Gemeinde Altenstadt.

Dies gilt auch, soweit der Verwaltung nach Abschluss der Prüfung Überarbeitungshinweise gegeben wurden. Die Übernahme der von uns empfohlenen Korrekturen in den Jahresabschluss mit seinen Anlagen und in den Rechenschaftsbericht wurde aus prüfungsökonomischen Gründen nicht geprüft.

JAHRESABSCHLUSS

ZUM 31. DEZEMBER 2023

ALTENSTADT

Gemeindeverwaltung Altenstadt

Frankfurter Straße 11

63674 Altenstadt

Inhaltsverzeichnis

Jahresabschluss		Seitenzahl
A.	***Grundsätzliche Festellungen***	1
	1. Rechtsstellung und Wirkungskreise	1
	2. Einnahmebeschaffung	1
	3. Beteiligungsverhältnisse und Sondervermögen	1
	4. Steuerliche Verhältnisse	1

Anlagenverzeichnis		
Ergebnisse des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2023		
Anlage 1	***Vermögensrechnung der Gemeinde Altenstadt***	***2***
Anlage 2	***Gesamtergebnisrechnung der Gemeinde Altenstadt***	***3***
Anlage 3	***Finanzrechnung der Gemeinde Altenstadt***	***4-5***
Analge 4	***Anhang zum Jahresabschluss der Gemeinde Altenstadt***	***6***
4.1	**Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss**	***7***
4.2	**Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**	***7***
4.3	**Erläuterungen zu den Posten der Vermögensrechnung**	***8-18***
4.4	**Erläuterungen zu den Posten der Ergebnisrechnung**	***19-28***
4.5	**Allgemeine Angaben**	
	4.5.1 Allgemeines	***29***
	4.5.2 Übergeordnete Behörden	***29***
	4.5.3 Organe und Vertretungsbefugnis	***29-30***
	4.5.4 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	***31***
	4.5.6 Beteiligungen und sonstige Ausleihungen	***32***
	4.5.7 Sonstige finanzielle Verpflichtungen	***33***
	4.5.8 Fremde Finanzmittel nach § 15 GemHVO	***34***
	4.5.9 Mittelübertragungen investiv 2022 nach 2023	***35-38***
	4.5.9 Mittelübertragungen G+V 2022 nach 2023	***39***
4.6	**Anlagen zum Anhang**	
	4.6.1 Anlagenspiegel	***41-42***
	4.6.2 Forderungsspiegel	***43***
	4.6.3 Sonderpostenspiegel	***43***
	4.6.4 Rückstellungsspiegel	***44-45***
	4.6.5 Verbindlichkeitsspiegel	***46***
Anlage 5	***Rechenschaftsbericht der Gemeinde Altenstadt***	
5.1	**Vorbemerkungen**	***47***
5.2	**Geschäftsverlauf 2023**	
	5.2.1 Ergebnisentwicklung	***47-48***
	5.2.2 Vermögensentwicklung und Kennzahlen	***48-54***
	5.2.3 Finanzentwicklung	***55***
	5.2.4 Wesentliche Vorgänge	***55-56***
	5.2.5 Wesentliche Baumaßnahmen und andere Investitionen	***56***
	5.2.6 Erhebliche Abweichungen- Ansatz zu Rechnungsergebnis bei Investitionsauszahlungen 2023	***57-58***

5.3	**Besondere Vorgänge nach Schluss des Wirtschaftsjahres**	***60***
5.4	**Ausblick über die zukünftige Entwicklung**	***60***
5.5	**Risikoberichterstattung**	
	5.5.1 Besondere Geschäftsrisiken	***61***
	5.5.2 Chancen, Zielsetzung und Strategien	***62***
	5.5.3 Risikosicherung	***63***
Anlage 6	***Teilergebnisrechnungen nach Produktbereichen***	***64-80***
Anlage 7	***Teilfinanzrechnungen nach Produktbereichen***	***81-114***

Rechtliche und wirtschaftliche Verhältnisse

1. Rechtsstellung und Wirkungskreis	
Die Rechtsstellung der Gemeinde Altenstadt ergibt sich aus der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07. März 2005 (GVBI. I S. 142), zuletzt geändert durch das Gesetz vom durch Art. 3 des Gesetzes vom 11. Dezember 2020 (GVBI. S. 915).	
Die Gemeinde Altenstadt ist eine kreisangehörige Gebietskörperschaft (Wetteraukreis). Sie umfasst das Gebiet der Ortsbezirke Altenstadt, Waldsiedlung, Höchst, Oberau, Lindheim, Heegheim, Enzheim und Rodenbach.	
Die Gemeinde verwaltet als Gebietskörperschaft ihr Gebiet nach den Grundsätzen der gemeindlichen Selbstverwaltung.	
Die Aufsichtsbehörde ist der Landrat des Wetteraukreises. Die obere Aufsichtsbehörde ist das Regierungspräsidium Darmstadt. Die oberste Aufsichtsbehörde ist das Hessische Ministerium des Innern und für Sport.	
Der Sitz der Gemeindeverwaltung befindet sich im Rathaus in Altenstadt.	
Gemäß § 6 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Altenstadt am 18.03.2022 die Hauptsatzung der Gemeinde Altenstadt neu gefasst.	
2. Einnahmebeschaffung	
Die Gemeinde Altenstadt erhebt nach § 93 HGO Abgaben nach den gesetzlichen Vorschriften. Die zur Erfüllung ihrer Aufgaben notwendigen Erträge hat die Gemeinde, soweit vertretbar und geboten, aus Entgelten für Leistungen zu erheben, soweit die sonstigen Erträge nicht ausreichen.	
Die Gemeinde Altenstadt hat kein durch Satzung festgelegtes Eigenkapital. Das Eigenkapital ist auf der Grundlage der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) als Netto-Position ausgewiesen. Diese ermittelt sich aus dem Saldo von Vermögen sowie Rücklagen und Schulden zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2023.	
3. Beteiligungsverhältnisse und Sondervermögen	
Als Sondervermögen der Gemeinde gelten gemäß § 115 HGO die Vermögen der rechtlich und unselbständigen örtlichen Stiftungen und wirtschaftlichen Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit und öffentliche Einrichtungen, für die aufgrund gesetzlicher Vorschriften (Eigenbetriebsgesetz) Sonderrechnungen geführt werden. Die Sondervermögen sind im Anhang und im Rechenschaftsbericht aufgeführt.	
4. Steuerliche Verhältnisse	
Im Sinne des § 2 UStG ist die Gemeinde Altenstadt steuerpflichtiger Unternehmer, welche alle Ihre Betriebe gewerblicher Art weitestgehend umfasst. (§ 2 Abs. 3 USTG i.V.m. § 4 KStG) Folgende Betriebe gewerblicher Art unterliegen der Körperschaftssteuer:	
▪ Wasserversorgung (Betriebszweig der Gemeindewerke Altenstadt)	
▪ Vermietung Containerstellplätze an DSD	
▪ Erlöse aus Stromverkäufen	
Die Betriebe gewerblicher Art werden beim Finanzamt Gießen wie folgt zur Steuer veranlagt:	
Körperschaftssteuer:	
BgA Wasserversorgung	Steuernummer: 020 226 30054
BgA Vermietung Containerstell-plätze an DSD	Steuernummer: 020 226 31022
BgA Erlöse aus Stromverkäufen	Steuernummer: 020 226 30062
Umsatzsteuer:	
Gemeinde Altenstadt	Steuernummer: 020 226 30062

Anlage 1

Vermögensrechnung

Schlussbilanz 2023 Gemeindeverwaltung

	AKTIVA	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR		PASSIVA	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
1	**Anlagevermögen**	**76.521.633,84**	**75.031.596,02**	**1**	**Eigenkapital**	**72.629.112,42**	**71.048.116,75**
1.1	**Immaterielle Vermögensgegenstände**	**1.892.113,42**	**2.004.154,00**	**1.1**	**Netto Position**	**39.798.721,61**	**39.798.721,61**
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	7.880,00	9.603,00	**1.2**	**Rücklagen und Sonderrücklagen**		
1.1.2	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	1.884.233,42	1.994.551,00	1.2.1	Zweckgebundene Rücklagen	507.537,67	450.242,44
				1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	13.446.030,75	11.857.655,71
1.2	**Sachanlagevermögen**	**49.627.825,69**	**47.797.039,75**	1.2.3	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	18.876.822,39	18.941.496,99
1.2.1	Grundstücke,grundstücksgleiche Rechte	15.143.814,36	15.088.779,43	**1.3**	**Ergebnisverwendung**		
1.2.2	Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	12.642.428,83	13.404.264,00	**1.3.1**	**Ergebnisvortrag**		
1.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch,	14.897.336,98	11.600.909,08	1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren		
1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	630.581,08	680.374,00	1.3.1.2	Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren		
1.2.5	Andere Anlagen, Betriebs-und Geschäftsausstattung	3.235.129,51	2.818.709,49	**1.3.2**	**Jahresüberschuss/Jahresfehltbetrag**		
1.2.6	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	3.078.534,93	4.204.003,75	1.3.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		
				1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		
1.3	**Finanzanlagevermögen**	**25.001.694,73**	**25.230.402,27**				
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	5.101.740,33	5.101.740,33	**2**	**Sonderposten**	**13.980.174,22**	**11.732.068,22**
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	10.166.356,15	10.077.636,11	**2.1**	**Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge**		
1.3.3	Beteiligungen	3.852.106,66	4.364.954,61				
1.3.4	Wertpapiere des Anlagevermögens	5.857.910,64	5.655.105,77	2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	8.427.190,00	6.021.162,00
1.3.5	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	23.580,95	30.965,45	2.1.2	Zuweisungen vom nicht- öffentlichen Bereich	401.386,15	322.870,15
				2.1.3	Investitionsbeiträge	5.151.598,07	5.388.036,07
				2.2	**Sonstige Sonderposten**		
2	**Umlaufvermögen**	**24.150.143,81**	**20.432.678,43**				
2.1	**Vorräte einschließlich Roh-,Hilfs- und Betriebsstoffe**			**3**	**Rückstellungen**	**8.010.436,64**	**6.750.533,64**
2.2	**Forderungen und sonstigeVermögensgegenstände**	**3.279.967,09**	**3.311.469,43**	**3.1**	**Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen**	**5.920.851,00**	**5.681.548,00**
2.2.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.456.300,40	1.007.863,24	**3.2**	**Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse**	**1.694.700,00**	**597.500,00**
				3.3	**Rückstellung f. d. Rekultivierung und Nachsorge Abfall-deponien**		**0,00**
2.2.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1.098.229,81	1.510.494,13	**3.4**	**Rückstellung für die Sanierung von Altlasten**		**0,00**
2.2.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	43.239,20	50.154,39	**3.5**	**Sonstige Rückstellungen**	**394.885,64**	**471.485,64**
2.2.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	324.726,66	439.273,75				
				4	**Verbindlichkeiten**	**4.844.258,87**	**4.767.389,99**
				4.1	**Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen**	**3.369.222,72**	**3.708.459,99**
2.2.5	Sonstige Vermögensgegenstände	357.471,02	303.683,92	4.1.1	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	3.359.209,77	3.698.438,21
2.3	**Flüssige Mittel**	**20.425.565,64**	**16.643.482,53**	4.1.2	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	10.012,95	10.021,78
2.3.1	Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	20.425.565,64	16.643.482,53				
				4.2	**Verbindlichkeiten aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und-,-zuschüssen und Investitionsbeiträgen**	**44.828,44**	**34.401,90**
3	**Rechnungsabgrenzungsposten**	**444.611,08**	**477.726,47**				
				4.3	**Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen**	**991.388,08**	**706.771,78**
				4.4	**Verbindlichkeiten aus Steuer und Steuerähnlichen Abgaben**	**114.186,37**	**0,00**
				4.5	**Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht**		**0,00**
				4.6	**Sonstige Verbindlichkeiten**	**324.633,26**	**317.756,32**
				5	**Rechnungsabgrenzungsposten**	**1.207.795,50**	**1.166.166,85**
	Summe AKTIA	**100.671.777,65**	**95.464.274,45**		**Summe PASSIVA**	**100.671.777,65**	**95.464.275,45**

Anlage 2

Ergebnisrechnung

Gesamtergebnisrechnung

Rechnungsjahr 2023

Filter Datumsfilter: 01.01.23..31.12.23

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ergebnis
00	**Ergebnishaushalt**				
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-443.869,25	-381.660,00	-572.532,29	-190.872,29
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.809.974,25	-2.082.750,00	-2.088.168,48	-5.418,48
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-583.768,09	-710.950,00	-571.688,76	139.261,24
04	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.				
05	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml	-15.303.736,48	-16.595.500,00	-18.329.594,83	-1.734.094,83
06	6 Erträge aus Transferleistungen	-583.558,79	-580.000,00	-556.508,00	23.492,00
07	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-5.534.058,70	-6.238.235,00	-6.965.126,87	-726.891,87
08	8 Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-555.375,93	-594.744,25	-639.345,78	-44.601,53
09	9 Sonstige ordentliche Erträge	-752.266,80	-627.562,00	-865.307,25	-237.745,25
10	**10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)**	**-25.566.608,29**	**-27.811.401,25**	**-30.588.272,26**	**-2.776.871,01**
11	11 Personalaufwendungen	8.169.297,83	9.670.065,00	9.314.452,96	-355.612,04
12	12 Versorgungsaufwendungen	298.972,27	513.990,00	562.751,51	48.761,51
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.595.213,59	5.573.190,00	4.984.413,67	-588.776,33
14	14 Abschreibungen	1.683.348,57	1.816.707,81	2.198.501,98	381.794,17
15	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	867.969,29	990.742,00	995.227,96	4.485,96
16	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	8.734.416,33	9.592.700,00	11.302.967,05	1.710.267,05
17	17 Transferaufwendungen	150.952,35	81.645,00	204.063,25	122.418,25
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.532,82	26.690,00	18.218,30	-8.471,70
19	**19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)**	**24.519.703,05**	**28.265.729,81**	**29.580.596,68**	**1.314.866,87**
20	**20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**-1.046.905,24**	**454.328,56**	**-1.007.675,58**	**-1.462.004,14**
21	21 Finanzerträge	-275.992,22	-264.750,00	-363.625,09	-98.875,09
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen	46.386,05	6.200,00	45.856,37	39.656,37
23	**23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)**	**-229.606,17**	**-258.550,00**	**-317.768,72**	**-59.218,72**
24	**24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)**	**-25.842.600,51**	**-28.076.151,25**	**-30.951.897,35**	**-2.875.746,10**
24A	**25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+ Nr.22)**	**24.566.089,10**	**28.271.929,81**	**29.626.453,05**	**1.354.523,24**
24B	**26 Ordentliches Ergebnis (Nr.24./. Nr.25)**	**-1.276.511,41**	**195.778,56**	**-1.325.444,30**	**-1.521.222,86**
25	27 Außerordentliche Erträge	-3.930.806,35	-1.131.305,00	-899.011,18	232.293,82
26	28 Außerordentliche Aufwendungen	991.118,51	17.000,00	643.459,81	626.459,81
27	**29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)**	**-2.939.687,84**	**-1.114.305,00**	**-255.551,37**	**858.753,63**
28	**30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)**				
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-1.852.086,61	-1.353.911,00	-1.709.825,45	-355.914,45
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	1.852.086,61	1.310.951,00	1.709.825,45	398.874,45
31	**33 Ergebnis der internen Leistunsgbeziehungen**		**-42.960,00**		**42.960,00**
32	**34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen**	**-4.216.199,25**	**-961.486,44**	**-1.580.995,67**	**-619.509,23**
33	Nachrichtlich:				
34	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge				

Anlage 3

Finanzrechnung

Kontenschema

Filter: Kontenschemazeile Datumsfilter: 01.01.23..31.12.23
Optionen: Fehler anzeigen: Keine

Periode	01.01.23..31.12.23	
Geschäftsjahr Startdatum	01.01.23	
Kontenschema	M16B -GA-	Gesamtfinanzrechnung kurz direkt (Muster 16B)
Spaltenlayout	FINANZ-16	Rundungsfaktor Rund. aus Spaltenlayout

Alle Beträge sind in EUR.

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2022	Ansatz HHJ 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2023	Vergleich Erg. HHJ ./. Erg. Vorjahr
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	435.379,75	381.660,00	541.899,03	-53.719,75
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.773.886,47	2.082.750,00	2.063.886,32	308.863,53
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	568.093,98	710.950,00	584.293,13	142.856,02
04	Steuern u.steuerähnl.Ertr.einschl.Ertr.a.ges.Uml.	14.893.285,90	16.595.500,00	18.633.116,61	1.702.214,10
05	Einzahlungen aus Transferleistungen	506.393,59	580.000,00	633.673,20	73.606,41
06	Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen	5.548.758,15	6.238.235,00	6.906.774,50	689.476,85
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	278.553,82	264.750,00	324.585,27	-13.803,82
08	Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.o.Einz,nicht a.Inv.tätig.	716.644,18	666.082,00	961.614,95	-50.562,18
09	SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	24.720.995,84	27.519.927,00	30.649.843,01	2.798.931,16
10	Personalauszahlungen	-8.309.319,68	-9.857.012,00	-9.474.221,77	-1.547.692,32
11	Versorgungsauszahlungen	-328.479,87	-396.024,00	-326.329,91	-67.544,13
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.448.297,78	-5.395.593,09	-4.935.561,13	-947.295,31
13	Auszahlungen für Transferleistungen	-82.343,13	-81.645,00	-70.672,37	698,13
14	Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke sow.bes.Finanzausg	-671.863,20	-993.622,00	-1.270.794,63	-321.758,80
15	Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.	-8.754.543,26	-9.592.700,00	-10.020.622,02	-838.156,74
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-4.280,06	-6.200,00	-3.734,33	-1.919,94
17	Sonst.ord.Ausz.u.sonst.a.o.Ausz.d.s.n.a.Inv.tät.er	-132.928,30	-43.690,00	118.745,77	89.238,30
18	SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-22.732.055,28	-26.366.486,09	-25.983.190,39	-3.634.430,81
19	Fin.mittel.übersch/-fehlbetr.a.lfd.Verw.tätigk.	1.988.940,56	1.153.440,91	4.666.652,62	-835.499,65
20	Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	2.162.369,49	3.755.200,00	2.536.671,76	1.592.830,51
21	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanl.verm.u.d.imm.Anl.ve	3.707.848,25	1.753.200,00	778.655,35	-1.954.648,25
22	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.	544.453,94	540.220,00	548.664,46	-4.233,94
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.414.671,68	6.048.620,00	3.863.991,57	-366.051,68
24	Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-260.666,93	-10.247.608,03	-284.210,57	-9.986.941,10
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-5.463.502,21	-11.230.798,20	-3.249.448,44	-5.767.295,99
26	Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-560.842,44	-3.171.013,77	-277.714,07	-2.610.171,33
27	Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.	-11.917,76	-1.670.000,00	-642.031,29	-1.658.082,24
28	SU Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-6.296.929,34	-26.319.420,00	-4.453.404,37	-20.022.490,66
29	Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.Inv.tätigk.	117.742,34	-20.270.800,00	-589.412,80	-20.388.542,34
30	Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.Inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.				
31	Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.	-312.913,30	-306.600,00	-306.360,20	6.313,30

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2022	Ansatz HHJ 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2023	Vergleich Erg. HHJ ./. Erg. Vorjahr
32	Fianzm.übersch/-fehlbetr.a.Finanz.tätigk.	-312.913,30	-306.600,00	-306.360,20	6.313,30
33	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	1.128.161,76		37.447.051,78	-1.128.161,76
34	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	-1.091.907,85		-37.435.848,29	1.091.907,85
35	Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.haush.unwirks.Zahl.Vor	36.253,91		11.203,49	-36.253,91
36	Finanzm.übersch./-fehlbetr.d.Hh.Jahres	1.830.023,51	-19.423.959,09	3.782.083,11	-21.253.982,60
37	Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	14.813.459,02	-193.713.726,67	16.643.482,53	-208.527.185,69
38	Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres	16.643.482,53	-213.137.685,76	20.425.565,64	-229.781.168,29

Gesamtergebnisrechnung der Gemeinde Altenstadt

Rechnungsjahr 2023

Ansatz 2023

Der fortgeschriebene Haushaltsansatz der Gesamtergebnisrechnung beträgt EUR 958.606,35. Somit ergibt sich eine Abweichung von EUR 156.720 gegenüber dem in der Haushaltssatzung 2023 beschlossenen Planergebnis von EUR 1.115.326.

Haushaltsreste	**EUR**	
HH-Rest	11.500	Ortsteilbudget
HH-Rest	111.500	Gebäudebudget
HH-Rest	21.500	Fort- und Weiterbildungs-
HH-Rest	50.000	Straßenunterhaltung
HH-Rest	2.300	Leiterinnenbudget Kitas
Summe	**196.800**	

Mittelverschiebungen	**EUR**
Aufwendungen für Sach-und Dienstleistungen	200.800
Aufw. für Zuweisungen und Zuschüsse	-4.000
Summe	**196.800**
Gesamtsumme	**0**

Mittelverschiebung von G+V nach Investition

Von SK	*Nach SK*	*KST*	*KTR*	*Betrag*	*Beschlussnr.*

Anlage 4

Anhang inkl. Anlagen

Anhang zum Jahresabschluss

4.1 Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Grundsätzliche Feststellungen
Für den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 sowie dem zugehörigen Anhang und den Rechenschaftsbericht wurden die Regelungen der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) vom 2. April 2006, geändert durch Verordnung vom 30. Juli 2021 (GVBL. S. 498), sowie die Verwaltungsvorschriften zur GemHVO vom 22. Januar 2013 und ergänzend die Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches (HGB) zugrunde gelegt.
Der Jahresabschluss 2023 der Gemeinde Altenstadt ist der achtzehnte Abschluss nach Umstellung von der Kameralistik auf die Doppik (kaufmännische Buchführung). Er beinhaltet alle Rechnungslegungskomponenten, die die GemHVO vorsieht:
Dreikomponenten-Rechnung
1. Vermögensrechnung (entspricht der Bilanz)
2. Ergebnisrechnung (entspricht der Gewinn- und Verlustrechnung)
3. Finanzrechnung (entspricht einer Kapitalflussrechnung)
Teilhaushalte
Die Teilhaushalte der Gemeinde Altenstadt wurden entsprechend der Produktstruktur aufgestellt. Diese dienen der Funktion eines Budgets und können im einzelnen eine detaillierte Zusammensetzung der Herkunft des Defizits oder Überschusses abbilden.

4.2 Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden
Anlagevermögen:
Soweit möglich wurde das Anlagevermögen in der Eröffnungsbilanz vom 01.01.2006 zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, ansonsten mit Bodenrichtwerten und nach Brandversicherungswerten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet.
Die Zugänge im Jahr 2023 wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten erfasst.
Abschreibungen:
Die Abschreibung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens sind nach Ihrer betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer in Anlehnung der Abschreibungstabelle für kommunale Gebietskörperschaften sowie Ihrer wirtschaftlichen, technischen und rechtlichen Nutzungsdauer festgelegt.
Sie erfolgt linear und seit 2004 monatsgenau.
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWGs):
Wirtschaftsgüter, die im Haushaltsjahr einen Wert zwischen 250,-€ und 1.000,-€ netto nicht überschreiten, werden als Sammelposten erfasst und über 5 Jahre abgeschrieben. Wenn ein Wirtschaftsgut unter 250,-€ liegt wird es im Haushaltsjahr vollständig abgeschrieben.
Forderungen:
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind nach ihrem Nennwert angesetzt. Um dem allgemeinen Kreditrisiko vorzubeugen wird auf die Forderung eine Pauschalwertberichtigung vorgenommen. Des weiteren werden kreditorische Debitoren entsprechend zu den Verbindlichkeiten umgegliedert.
Verbindlichkeiten:
Verbindlichkeiten sind immer mit Ihrem Erfüllungsbetrag anzusetzen. Auch hier werden debitorische Kreditoren entsprechend zu den Forderungen umgegliedert.
Rückstellungen:
Rückstellungen wurden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt.

4.3 Erläuterungen zu den Posten der Vermögensrechnung

AKTIVSEITE

1. Anlagevermögen
Für die Festlegung der Abschreibungsdauer wurde gemäß § 43 Abs. 1 GemHVO die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer in Orientierung an der erwartenden wirtschaftlichen, technischen und rechtlichen Nutzungsdauer bzw. an der steuerlichen Abschreibungstabelle festgelegt. Die Erfassung der Zugänge erfolgt mit den tatsächlichen Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten. Zinsen für Fremdkapital sind in diesen nicht berücksichtigt.

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
1.1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte			
Software, Lizenzen und die Liegenschaftskarte	7.880,00	9.603,00	-1.723,00
Die Nutzungsdauer wurde auf drei Jahre festgelegt. Wir verweisen auf den Anlagennachweis.			

1.1.2 Geleistete Investitonszuweisungen und -zuschüsse	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Geleistete Investitionszuweisungen/-zuschüsse	1.884.233,42	1.994.551,00	-110.317,58
Sie wurden einzeln erfasst und bewertet. Soweit möglich, erfolgte die Abschreibung der geleisteten Investitionszuweisungen und -zuschüssen nach der Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes.			
In den Fällen, in denen eine Festlegung der Abschreibungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes nicht möglich war, erfolgte eine pauschale Abschreibung mit einer Nutzungsdauer über 10 Jahre gemäß § 43 Abs. 5 GemHVO.			

1.2 Sachanlagevermögen	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
1.2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte			
Unbebaute Grundstücke	3.609.228,46	3.544.254,59	64.973,87
Baugrundstücke	991.427,64	1.001.366,58	-9.938,94
Bebaute Grundstücke mit eigenen Bauten	10.346.205,85	10.346.205,85	0,00
Bebaute Grundstücke mit fremden Bauten	196.952,41	196.952,41	0,00
Gesamtsumme	**15.143.814,36**	**15.088.779,43**	**55.034,93**
Alle Grundstücke wurden einzeln erfasst und bewertet, die Erfassung erfolgte auf der Grundlage der Datenbasis von KLB-Geoflex.			

1.2.2 Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Die Position betrifft die Gebäude einschließlich der Außenanlagen und setzt sich wie folgt zusammen:			
Kindergärten NB6	4.223.138,00	4.834.694,00	-611.556,00
Feuerwehr	763.699,00	808.149,00	-44.450,00
Bürger-, Dorfgemeinschaftshäuser und Sporthallen	2.662.439,00	2.824.338,00	-161.899,00
Friedhofsgebäude	242.713,00	257.490,00	-14.777,00
Wohngebäude	575.193,00	604.689,00	-29.496,00
Verwaltungsgebäude	4.518,00	7.411,00	-2.893,00
Gebäudesanierungen im Rahmen des Konjunktur-programms	628.266,00	664.827,00	-36.561,00
Sportplätze	1.972.306,49	2.038.593,00	-66.286,51
Sonstige Betriebsgebäude NB4	1.233.292,00	1.328.882,00	-95.590,00
Außenanlagen NB6	333.394,34	35.191,00	298.203,34
Gesamtsumme	**12.638.958,83**	**13.404.264,00**	**-765.305,17**

1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Alle Grundstücke, die sich im Eigentum der Gemeinde Altenstadt befinden, wurden einzeln erfasst und bewertet. Die Erfassung erfolgte auf der Grundlage der Datenbasis von KLB-Geoflex.			
Allgemeines Infrastrukturvermögen	**12.996.868,90**	**9.700.441,00**	**3.296.427,90**
Straßen, Wege, Plätze	12.229.975,90	8.880.813,00	3.349.162,90
Straßen im Rahmen des Konjunkturprogramms	126.529,00	134.210,00	-7.681,00
Brücken und Buswendeschleife	199.707,00	212.799,00	-13.092,00
Übriges	440.657,00	472.619,00	-31.962,00
Wald (Grundstücke inklusive Aufwuchs)	**1.900.468,08**	**1.900.468,08**	**0,00**
Wald (Grundstücke inklusive Aufwuchs)	1.900.468,08	1.900.468,08	0,00
Die Waldgrundstücke wurden mit 0,34 € je m² Grundstück und 0,17 € je m² Aufwuchs bewertet.			
Gesamtsumme	**14.897.336,98**	**11.600.909,08**	**3.296.427,90**

1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	630.581,08	680.374,00	-49.792,92
Gesamtsumme	**630.581,08**	**680.374,00**	**-49.792,92**

1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Fuhrpark	2.392.938,65	1.931.360,00	461.578,65
Sonstige Betriebsausstattung	828.421,87	875.026,49	-46.604,62
Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände	13.768,99	12.323,00	1.445,99
Gesamtsumme	**3.235.129,51**	**2.818.709,49**	**416.420,02**

1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Investitionsmaßnahmen, die bis zum Bilanzstichtag nicht abgeschlossen sind, sind mit den tatsächlichen Anschaffungs- und Herstellungskosten angesetzt. Es erfolgte noch keine Abschreibung.			
Anbau 4. Kitagruppe Waldsiedlung 2018	0,00	24.034,70	-24.034,70
Telefonhäuschen für 4 Ortsteile	0,00	5.067,76	-5.067,76
Sanierung Gymnastikhalle Höchst	6.982,41	4.248,63	2.733,78
Straßenbau Bei den Lochäckern	28.728,58	28.728,58	0,00
Ortsumgehung Altenstadt B521	112.032,99	112.032,99	0,00
Straßenbeleuchtung Oberau Süd III	139.656,77	139.656,77	0,00
Neugestaltung Ladestraße	475.299,35	467.676,44	7.622,91
Erneuerung Mühlköppelstraße	0,00	381.251,38	-381.251,38
Umbau L3189 Oberauer Kreuz zum Kreisverkehr	0,00	847.673,90	-847.673,90
Feuerwehrgerätehaus Höchst	128.917,45	75.760,76	53.156,69
NBG Oberau Süd 2.BA - Straße-	0,00	455.451,75	-455.451,75
TLF FFW Altenstadt	0,00	23.811,15	-23.811,15
Plankosten barrierefr. Um/Ausbau Bushaltestellen	0,00	721.039,61	-721.039,61
Erweitung Kita Waldsiedlung 2021	1.132.794,21	312.161,71	-309.306,30
Planungskosten FFW-Haus Lindheim/Heegheim	2.855,41	2.855,41	-2.855,41
Neugestaltung Außenanlage Kita Oberau 2022	0,00	1.957,55	-1.046,18
Modernisierung Gaststätte Lindheim	911,37	911,37	197.624,92
Außenanlage Kita Oberau	198.536,29	29.370,21	280.296,38
Gehwegerneuerung Heegh., Höchst und Waldsiedlung 2022	309.666,59	216.312,72	-203.367,26
Umbau Straßenbeleuchtung Oberau	12.945,46	12.105,13	27.157,60
Beleuchtungsanlage OD Enzheim	39.262,73	39.262,73	3.039.272,20
Erschließungsbeiträge Erbbau W/K	0,00	211.872,84	-202.959,74
Plank. FW Geräteh. Lindh./Heegh.	8.913,10	6.485,50	6.468,92
Umbau Whg. Hauptstraße 13	12.954,42	4.414,90	-4.414,90
Einsatzleitwagen FF Altenstadt	0,00	1.057,77	-1.057,77
Umbau Trafostation Anbindung Netzersatzanlage	0,00	34.695,46	-34.695,46
2 Bauwagen Waldkindergarten	0,00	38.000,00	-30.626,76
Umstellung Sirenensteurung auf Digitalfunk	7.373,24	947,24	-292,74
Spielplatzkonzept	654,50	654,50	1.612,45
Grundstück Helmhäuser Straße	2.266,95	2.266,95	-2.266,95
Verbindung Zuweg u. Absicher. Spielplatz Rodenbach	0,00	2.237,34	3.076.297,59
Containeranlage Oberau 2023	310.747,00	0,00	0,00
IKEK - Städtbauliche Beratung	11.680,34	0,00	0,00
IKEK - Umbau Josef-Schulmeister-Platz	6.400,28	0,00	0,00
Grenzbepflanzung Friedhof Oberau-Süd	15.000,00	0,00	45.291,00
Erneuerung Teilbereich Bornfloßstraße	76.194,29	0,00	5.101.740,33
Umbau Villa Höchst zur U3 Gruppe	29.435,96	0,00	0,00
Energetischer Sanierungsplan	8.325,24	0,00	0,00
Gesamtsumme	**3.078.534,93**	**4.204.003,75**	**-1.125.468,82**

1.3 Finanzanlagevermögen	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	**5.101.740,33**	**5.101.740,33**	**0,00**

Die Anteile an den verbundenen Unternehmen wurde gemäß § 59 Abs. 4 GemHVO im Rahmen der Eröffnungsbilanz nach der Eigenkapitalspiegelmethode bewertet.

Der Ausweis betrifft das Eigenkapital der Gemeindewerke Altenstadt zum 31. Dezember 2005.

Für die Gemeindewerke Altenstadt lagen uns geprüfte Jahresabschlüsse vom 31. Dezember 2005 bis zum 31. Dezember 2023 vor.

1.3.2 Ausleihungen an Unternehmen, m. d. e. Beteiligungsverhältnis besteht	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Darlehen an die Gemeindewerke Altenstadt	**10.166.356,15**	**10.077.636,11**	**88.720,04**
Bereich Wasserversorgung	4.614.417,28	4.565.746,72	48.670,56
Bereich Abwasserbeseitigung	5.548.208,87	5.508.159,39	40.049,48
Mitgliederdarlehen Forstbetriebsgemeinschaft	3.730,00	3.730,00	0,00

Die Ausleihungen an verbundene Unternehmen wurden korrespondierend zum Jahresabschluss der Gemeindewerke Altenstadt zum 31.12.2023 ausgewiesen.

Den Darlehen an die Gemeindewerke lagen Zins- und Tilgungspläne zugrunde. Die vereinbarten Zinsen orientieren sich an den zum jeweiligen Zeitpunkt der Darlehensaufnahme üblichen Kapitalmarktzinsen.

1.3.3 Beteiligungen	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Beteiligungen NB2	**3.852.106,66**	**4.364.954,61**	**-512.847,95**

Abwasserverband

Der Anteil am Abwasserverband Altenstadt (70%) wurde entsprechend der Eigenkapitalspiegelbildmethode angesetzt. Die Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 2009 lag uns vor. Die Beteiligungsquote wurde lt. Beschluss der Verbandsversammlung vom 16. August 2013 festgelegt. Im Berichtsjahr wurde eine Anpassung zum Stand 31. Dezember 2023 vorgenommen. Die Jahresabschlüsse lagen bis einschließlich 2022 in geprüfter Form vor.

Wasserverband Nidder-Seemenbach

Für den Wasserverband Nidder-Seemenbach liegt eine geprüfte Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 2009 vor. Entsprechend der festgelegten Beteiligung von 18,66% haben wir die Beteiligung berücksichtigt. Im Berichtsjahr wurden keine Anpassung zum Stand 31.12.2019 vorgenommen, da unrealisierte Gewinne nicht bilanziert werden dürfen.

Schnakenverband

Die Beteiligung am Schnakenverband (24,493%) wurde mit dem anteiligen Wert des Eigenkapitals lt. der erstellten Eröffnungsbilanz zum 01. Januar 2009 angesetzt. In der Verbandsversammlung am 06. Mai 2013 wurde die Beteiligungsquote mit 24,77% neu festgelegt. Da der Verband seit dem Stichtag 31. Dezember 2015 wieder ein positives Eigenkapital hat und die Beteiligung über dem der Eröffnungsbilanz liegt, wurde der Wert auf 1.846,62 € entsprechend der Eröffnungsbilanz angepasst.

Feldwegeverband

Der Anteil am Feldwegeverband Vogelsberg (3,9935%) wurde nach der Eigenkapitalspiegelbildmethode mit Stand zum 01. Januar 2007 bewertet. Die Beteiligungsquote der Mitgliedsgemeinden wurde in der Verbandsversammlung am 31. Oktober 2012 festgelegt und beträgt 4,54%. Die Beteiligung wurde gegen die Netto-Position mit der neuen Beteiligungsquote angepasst.
Der Jahreabschluss zum 31. Dezember 2022 des Verbandes lag uns vor, die Beteiligung wurde nicht angepasst, da unrealisierte Gewinne nicht bilanziert werden dürfen.

Anteil Wald Zweckverband Mark Mockstadt

Die Gemeinde Altenstadt besitzt einen Anteil von 1.416.810 m² (25%) am Wald des Zweckverbandes Mark Mockstadt. Da auch hier noch kein doppischer Jahresabschluss vorliegt, wurde ein Erinnerungswert von 1,00 € erfasst.

1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	**31.12.2023**	**31.12.2022**	**Veränderung**
Versorgungskasse für die Beamten der Gemeinde und Gemeindeverbände in Darmstadt (KVR-Fonds)	196.597,06	184.565,77	12.031,29
Rentenfonds DekaBank Depot	850.000,00	850.000,00	0,00
Inhaberschuldverschreibung Commerzbank Nr. 1	842.040,00	801.270,00	40.770,00
Inhaberschuldverschreibung Commerzbank Nr. 2	818.820,00	771.210,00	47.610,00
Inhaberschuldverschreibung DekaBank	1.329.780,00	1.248.060,00	81.720,00
Versorgungskasse Darmstadt	1.820.673,58	1.800.000,00	20.673,58
Gesamtsumme	**5.857.910,64**	**5.655.105,77**	**202.804,87**

Das Haftungsrisiko der Inhaberschuldverschreibung ist der Gemeinde Altenstadt bekannt und wurde bei Aufnahme berücksichtigt.

1.3.5 Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	**31.12.2023**	**31.12.2022**	**Veränderung**
Darlehen	20.240,95	27.625,45	-7.384,50
Ansparraten für noch ausstehende Darlehen	0,00	0,00	0,00
Beteiligungen (unter 20%)	3.340,00	3.340,00	0,00
Gesamtsumme	**23.580,95**	**30.965,45**	**-7.384,50**

2. Umlaufvermögen

2.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Wertberichtigungen

Die Forderungen aus der Debitorenliste wurden gemäß dem Vorsichtsprinzip wertberichtigt.

Entsprechend der Alterstruktur der Ausfallwahrscheinlichkeit wurden pauschale Einzelwertberichtigungen zwischen 5% und 100% i. H. v. EUR 223.490 vorgenommen. Außerdem erfolgten im Berichtsjahr Einzelwertberichtigungen in Höhe von EUR 225.345 €.

2.2.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	**31.12.2023**	**31.12.2022**	**Veränderung**
Wesentliche Bestandteile:			
Darlehensforderungen aus dem Investitionsprogramm	666.460,74	701.644,32	-35.183,58
Zuschuss Hessenkasse	0,00	112.458,20	-112.458,20

Kostenausgleiche für Kindergärten	101.334,06	4.291,97	97.042,09
Integration	20.100,60	7.968,75	12.131,85
Zuschuss Umbau Kita Altenstadt	544.715,00	0,00	544.715,00
Landeszuschuss ELW 1	27.000,00	27.000,00	0,00
Landeszuschuss TLF 4000	96.600,00	96.600,00	0,00
Zuwendung Radewegeausbau Rodenb./Lindheim	0,00	57.300,00	-57.300,00
Kiss Programm Altenstadt, Waldsiedlung, Oberau	90,00	0,00	90,00
Zuschüsse Ökologisches Jahr	0,00	600,00	-600,00
Gesamtsumme	**1.456.300,40**	**1.007.863,24**	**448.437,16**

2.2.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	**31.12.2023**	**31.12.2022**	**Veränderung**
Gewerbesteuer	596.085,47	452.174,98	143.910,49
Einkommenssteueranteil und Umsatzsteueranteil	237.209,42	709.442,99	-472.233,57
Grundsteuer A und B	66.538,85	35.868,72	30.670,13
Straßen- und Erschließungsbeiträge	188.732,91	322.152,50	-133.419,59
Übrige	428.112,60	332.242,53	95.870,07
Summe:	**1.516.679,25**	**1.851.881,72**	**-335.202,47**
Abzüglich:			
Einzelwertberichtigung	225.347,44	196.688,73	28.658,71
Pauschale Einzelwertberichtigung	193.102,00	144.698,86	48.403,14
Gesamtsumme:	**1.098.229,81**	**1.510.494,13**	**-412.264,32**

2.2.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	**31.12.2023**	**31.12.2022**	**Veränderung**
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	44.239,20	50.154,39	-5.915,19
Gesamtsumme	**44.239,20**	**50.154,39**	**-5.915,19**

2.2.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	**31.12.2023**	**31.12.2022**	**Veränderung**
Verrechnungsverkehr mit:			
Gemeindewerke Altenstadt	313.861,96	430.210,35	-116.348,39
Abwasserverband Altenstadt	10.864,70	9.063,40	1.801,30
Gesamtsumme	**324.726,66**	**439.273,75**	**-114.547,09**

2.2.5 Sonstige Vermögensgegenstände	**31.12.2023**	**31.12.2022**	**Veränderung**
sonstige Vermögensgegenstände	357.471,02	303.683,92	53.787,10
Gesamtsumme	**357.471,02**	**303.683,92**	**53.787,10**

2.3 Flüssige Mittel	**31.12.2023**	**31.12.2022**	**Veränderung**
Im wesentlichen setzen sich die Flüssigen Mittel aus Girokonten, Tages- und Festgeldern sowie			
Flüssige Mittel	20.425.565,64	16.643.482,53	3.782.083,11
Gesamtsumme	**20.425.565,64**	**16.643.482,53**	**3.782.083,11**

3. Rechnungsabgrenzungsposten	**31.12.2023**	**31.12.2022**	**Veränderung**
Anspardarlehen	402.144,28	444.266,32	-42.122,04
Beamtenbezüge	16.608,35	15.369,63	1.238,72
Übrige	25.858,45	18.090,52	7.767,93
Gesamtsumme	**444.611,08**	**477.726,47**	**-33.115,39**

PASSIVSEITE

1. Eigenkapital	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
1.1 Netto-Position	39.798.721,61	39.798.721,61	0,00
Gesamtsumme	39.798.721,61	39.798.721,61	0,00

Die Gemeinde Altenstadt hat kein durch Satzung festgelegtes Eigenkapital. Das Eigenkapital ist auf der Grundlage der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) als Netto-Position ausgewiesen.
Diese ermittelt sich aus dem Saldo von Vermögen, Rücklagen und Schulden zum Bilanzstichtag.

1.2 Rücklagen und Sonderrücklagen			
1.2.1 Zweckgebundene Rücklagen	**31.12.2023**	**31.12.2022**	**Veränderung**
Waldrücklage (Stand 1. Januar des Jahres)	303.927,17	310.606,98	-6.679,81
Entnahme lt. Beschluss GVE	2.456,06	6.679,81	-4.223,75
Zuführung Rücklage 2022/2023	0,00	0,00	0,00
Stand 31. Dezember des Jahres	***301.471,11***	***303.927,17***	***-2.456,06***
Rücklage Judenfriedhof	10.020,97	10.020,97	0,00
Zuführung Zinsen	0,00	0,00	0,00
Stand 31. Dezember des Jahres	***10.020,97***	***10.020,97***	***0,00***
Rücklage Photovoltaikanlagen	***136.294,30***	***98.059,22***	***38.235,08***
Entnahme/ Zuführung Rücklage	59.751,29	38.235,08	21.516,21
Stand 31. Dezember des Jahres	***196.045,59***	***136.294,30***	***59.751,29***
Gesamtsumme	**507.537,67**	**450.242,44**	**57.295,23**

1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	**31.12.2023**	**31.12.2022**	**Veränderung**
Allgemeine Rücklagen aus letztem kameralen Abschluss:	7.174.567,13	7.174.567,13	0,00
Einstellung Fehlbetrag Wald 2014/2013 (Entnahme aus Rücklage)	1.338,84	1.338,84	0,00
Ordentliches Ergebnis 2015	218.440,04	218.440,04	0,00
Ordentliches Ergebnis 2017	1.479.576,56	1.479.576,56	0,00
Ordentliches Ergebnis 2018	1.398.643,02	1.398.643,02	0,00
Zuführung lt. Beschluss GVE 17/0282	220.000,00	220.000,00	0,00
Ordentliches Ergebnis 2019	1.137.415,62	1.137.415,62	0,00
Ordentliches Ergebnis 2020	1.279.483,30	1.279.483,30	0,00
Ordentliches Ergebnis 2021	2.899.915,81	2.899.915,81	0,00
Ordentliches Ergebnis 2022	1.278.451,41	1.278.451,41	0,00
Ordentliches Ergebnis 2023 NB1+8	1.645.670,27	0,00	
Abzüglich:			
Verluste des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	-4.153.694,96	-4.153.694,96	0,00
Ordentliches Ergebnis 2014/2013	-421.390,39	-421.390,39	0,00
Entnahme Überschuss Wald 2015 (Einlage in Rücklage)	-55.029,48	-55.029,48	0,00
Ordentliches Ergebnis 2016	-303.597,42	-303.597,42	0,00
Entnahme Überschuss Wald 2016 (Einlage in Rücklage)	-54.507,26	-54.507,26	0,00
Entnahme Überschuss Wald 2017 (Einlage in Rücklage)	-69.499,94	-69.499,94	0,00

Entnahme Überschuss Wald 2018 (Einlage in Rücklage)	-29.638,79	-29.638,79	0,00
Entnahme Überschuss Photovoltaikanlagen 2018 (Einlage in Rücklage)	-26.608,46	-26.608,46	0,00
Entnahme Waldrücklage	6.393,69	6.393,69	0,00
Entnahme Überschuss Photovoltaikanlagen 2019 (Einlage in Rücklage)	-24.827,88	-24.827,88	0,00
Entnahme Überschuss Photovoltaikanlagen 2020 (Einlage in Rücklage)	-20.473,27	-20.473,27	0,00
Entnahme Überschuss Photovoltaikanlagen 2021 (Einlage in Rücklage)	-26.149,61	-26.149,61	0,00
Entnahme Überschuss Waldrücklage 2020 (Einlage in Rücklage)	-17.656,98	-17.656,98	0,00
Entnahme Überschuss Photovoltaikanlagen 2022 (Einlage in Rücklage)	-38.235,08	-38.235,08	0,00
Entnahme Waldrücklage 2021	6.679,81	6.679,81	0,00
Entnahme Überschuss Photovoltaikanlagen 2023 (Einlage in Rücklage)	-59.751,29	0,00	-59.751,29
Entnahme Waldrücklage 2022	2.456,06	0,00	2.456,06
Gesamtsumme	**13.446.030,75**	**11.859.595,71**	**1.586.435,04**

1.2.3 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	**31.12.2023**	**31.12.2022**	**Veränderung**
Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	2.435.734,70	2.435.734,70	0,00
Außerordentliches Ergebnis 2014/2013	170.203,63	170.203,63	0,00
Außerordentliches Ergebnis 2015	1.528.367,17	1.528.367,17	0,00
Außerordentliches Ergebnis 2016	1.433.640,53	1.433.640,53	0,00
Außerordentliches Ergebnis 2017	1.448.067,28	1.448.067,28	0,00
Außerordentliches Ergebnis 2018	546.342,41	546.342,41	0,00
Außerordentliches Ergebnis 2019	5.695.181,71	5.695.181,71	0,00
Außerordentliches Ergebnis 2020	2.434.446,75	2.434.446,75	0,00
Außerordentliches Ergebnis 2021	309.824,97	309.824,97	0,00
Außerordentliches Ergebnis 2022	2.939.687,84	2.939.687,84	0,00
Außerordentliches Ergebnis 2023 NB1+8	-64.674,60	0,00	-64.674,60
Gesamtsumme	**18.876.822,39**	**18.941.496,99**	**-64.674,60**

1.3 Ergebnisverwendung			
1.3.1 Ergebnisvortrag	**31.12.2023**	**31.12.2022**	**Veränderung**
Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0,00	0,00	0,00
Außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	**0,00**	**0,00**	**0,00**

1.3.2 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	**31.12.2023**	**31.12.2022**	**Veränderung**
Ordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.318.546,30	1.277.481,41	41.064,89
Einstellung in die Rücklage aus ordentlichen Ergebnissen	-1.318.546,30	-1.277.481,41	-41.064,89
Außerordentlicher Jahresüberschuss/Jahresfehl-betrag	255.551,37	3.217.761,19	-2.962.209,82
Einstellung in die Rücklage aus außerordentlichen Ergebnissen	-255.551,37	-3.217.761,19	2.962.209,82
Gesamtsumme	**0,00**	**0,00**	**0,00**

2. Sonderposten			
2.1. Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	**31.12.2023**	**31.12.2022**	**Veränderung**
Zuweisungen vom öffentlichen Bereich NB5+7	8.427.190,00	6.021.162,00	2.406.028,00
Zuweisungen vom nicht-öffentlichen Bereich NB5+7	401.386,15	322.870,15	78.516,00
Investitionsbeiträge	5.151.598,07	5.388.306,07	-236.708,00
Gesamtsumme	**13.980.174,22**	**11.732.338,22**	**2.247.836,00**
Die erhaltenen Investitionszuschüsse, -zuweisungen und Investitionsbeiträge wurden den einzelnen Vermögensgegenständen zugeordnet und über ihre Nutzungsdauer aufgelöst.			
War keine genaue Zuordnung möglich, erfolgte hier eine pauschale Auflösung über 10 Jahre (vgl. Sonderpostenspiegel Anlage 4.6.3).			
In den Zuweisungen vom öffentlichen Bereich sind 532.371 ,- € aus dem Konjunkturprogramm enthalten.			

2.2 Sonstige Sonderposten	**31.12.2023**	**31.12.2022**	**Veränderung**
Der Ausweis betrifft die Gebührenausgleichsrücklage für die Müllbeseitigung. Sie entwickelte sich wie folgt:			
Stand 1. Januar 2023	0,00	0,00	0,00
Zuführung 2023	0,00	0,00	0,00
Entnahme 2023	0,00	0,00	0,00
Stand 31.12.2023	**0,00**	**0,00**	**0,00**
sonstige Sopo Versicherungsangelegenheiten	**0,00**	**0,00**	**0,00**
Gesamtsumme:	**0,00**	**0,00**	**0,00**

3. Rückstellungen			
3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	**31.12.2023**	**31.12.2022**	**Veränderung**
Pensionsrückstellungen	4.976.074,00	4.734.198,00	241.876,00
Beihilferückstellungen	944.777,00	947.350,00	-2.573,00
Gesamtsumme	**5.920.851,00**	**5.681.548,00**	**239.303,00**
Die Berechnung der Pensionsrückstellungen für die Gemeinde erfolgte durch die Versorgungskasse Darmstadt. Die Ermittlung der Verpflichtung erfolgte mittels des steuerlichen Teilwertverfahrens unter Verwendung des Zinssatzes von 6% (Richttafel 2018 G Prof. Dr. Klaus Heubeck). Der bei der Berechnung der Pensionsrückstellung angewendete Rechnungszinsfuß (6%) ist höher als der von der Deutschen Bundesbank bekanntgegebene Abzinsungssatz nach §253 Abs. 2 HGB (2,30%). *Hieraus würde sich ein Rückstellungsbedarf für die Pensionsrückstellungen von 7.240.208,- € ergeben.* *Im Jahresabschluss wurde ein Rückstellungsbedarf von 4.976.074,- € berücksichtigt. Für die Beihilfen wurde ein Zinssatz von 5,5% berücksichtigt. Die Rückstellung berücksichtigt nur die tatsächliche Inanspruchnahme und Zuführung.*			

3.2 Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	**31.12.2023**	**31.12.2022**	**Veränderung**
Rückstellung für den Finanzausgleich	**1.097.200,00**	**0,00**	**1.097.200,00**
Kreisumlage	797.400,00	0,00	***797.400,00***
Schulumlage	299.800,00	0,00	***299.800,00***

3.3 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Untersuchung Gebiet alter Militärflugplatz	0,00	0,00	0,00

3.4 Sonstige Rückstellungen	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Archivierungskosten	229.085,64	229.085,64	0,00
Prüfung der Jahresabschlüsse 2018+2019	100,00	100,00	0,00
Prüfung Jahresabschluss 2020+2021+2022+2023	55.200,00	37.200,00	18.000,00
Steuererklärung 2022	0,00	8.100,00	-8.100,00
Steuererklärung 2023	8.500,00	0,00	8.500,00
Rechtsstreit OVAG AG	0,00	107.000,00	-107.000,00
Ausstehende Rechnungen Fremde Unterbringung	102.000,00	90.000,00	12.000,00
Ausstehende Rechnungen sonstiges	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	**394.885,64**	**471.485,64**	**-76.600,00**

4. Verbindlichkeiten			
4.1 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen			
4.1.1 Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	**31.12.2023**	**31.12.2022**	**Veränderung**
Flurbereinigungsdarlehen	25.882,18	53.317,04	-27.434,86
Darlehen aus dem Hessischen Investitionsfonds	2.505.479,77	2.773.657,29	-268.177,52
Darlehen aus dem Investitionsförderprogramm	501.785,99	532.643,95	-30.857,96
Darlehen aus dem KIP-Programm	326.061,83	338.819,93	-12.758,10
Gesamtsumme	**3.359.209,77**	**3.698.438,21**	**-339.228,44**

4.1.2 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Bierdarlehen Radeberger Gymnastikhalle Höchst	10.012,95	10.021,78	-8,83
Gesamtsumme	**10.012,95**	**10.021,78**	**-8,83**

4.2 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Wesentliche Bestandteile:			
Kostenausgleiche für Kitas	0,00	0,00	0,00
Zuschüsse an Vereine	5.384,28	2.059,90	3.324,38
Kostenausgleich Kindergärten	6.385,09	0,00	6.385,09
Zuschuss Kindervilla Wirbelwind	11.675,00	6.122,00	5.553,00
Förderzuschuss Betreuungsplätze	3.853,00	5.880,00	-2.027,00
Zuschuss Übungsstunden	16.165,00	18.840,00	-2.675,00
Zuschuss Jugendfeuerwehr	1.366,07	1.500,00	-133,93
Gesamtsumme	**44.828,44**	**34.401,90**	**10.426,54**

4.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Verbindlichkeiten über 5.000,- €	659.193,88	479.677,38	179.516,50
Verbindlichkeiten unter 5.000,- €	332.194,20	227.094,40	105.099,80
Gesamtsumme	**991.388,08**	**706.771,78**	**284.616,30**

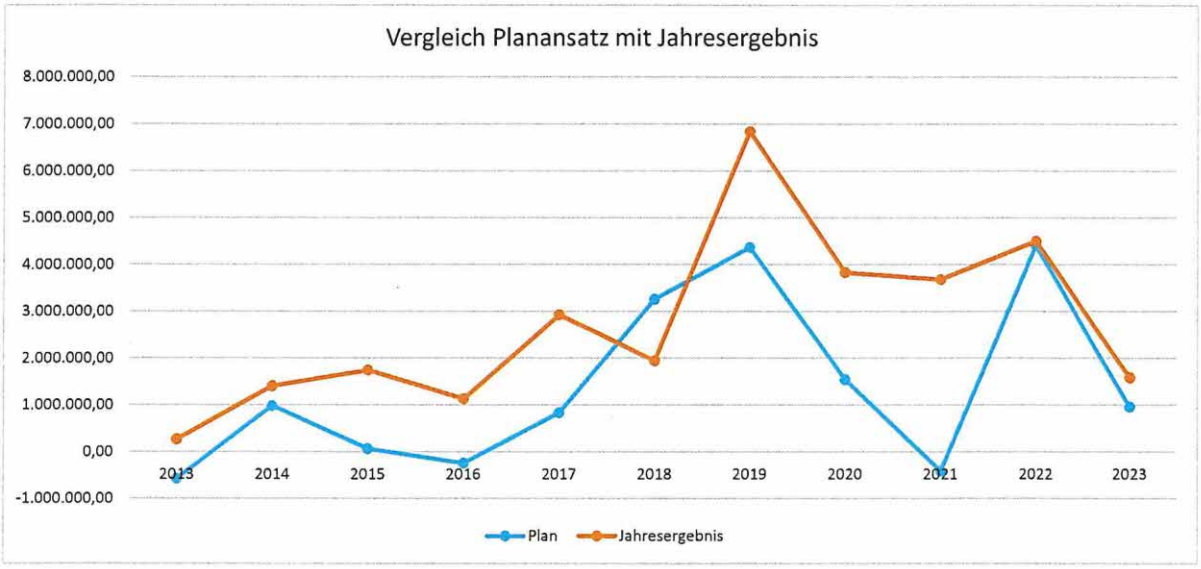
4.4 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuer-ähnlichen Abgaben	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Wesentliche Bestandteile:			
HCC Heimat- u. Gewerbesteuerumlage 2021	114.186,37	0,00	114.186,37
Gesamtsumme	**114.186,37**	**0,00**	**114.186,37**

4.5 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Gemeindewerke Altenstadt	0,00	0,00	0,00
Abwasserverband Altenstadt	0,00	0,00	0,00
Gesamtsumme	**0,00**	**0,00**	**0,00**

4.6 Sonstige Verbindlichkeiten	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Ausstehende Gehälter	101.086,03	101.101,82	-15,79
Durchlaufende Gelder	11.215,17	49.143,43	-37.928,26
Kreditorische Debitoren	122.902,97	95.381,30	27.521,67
Übrige (Mietkautionen, Sicherheitseinbehalte etc.)	90.429,09	72.129,77	18.299,32
Gesamtsumme	**325.633,26**	**317.756,32**	**7.876,94**

5. Rechnungsabgrenzungsposten			
Zusammensetzung	**31.12.2023**	**31.12.2022**	**Veränderung**
Der Ausweis betrifft im Wesentlichen die Grabnutzungsrechte der einzelnen Grabarten (Familiengrab, Veränderung Familiengrab, Einzelgrab, Urnengrab und Urnenrasengrab).			
Stand 1. Januar 2022/2023	1.143.006,00	1.110.045,00	32.961,00
Zuführung 2022/2023	82.134,00	76.003,00	6.131,00
Abgang 2022/2023	0,00	0,00	0,00
Auflösung 2022/2023	46.815,00	43.042,00	3.773,00
Stand 31. Dezember 2022/2023	**1.178.325,00**	**1.143.006,00**	**35.319,00**
Grabpflege			
Stand 1. Januar 2022/2023	10.400,00	7.386,00	3.014,00
Zuführung 2022/2023	4.617,00	3.326,00	1.291,00
Abgang 2022/2023	0,00	0,00	0,00
Auflösung 2022/2023	432,00	312,00	120,00
Stand 31. Dezember 2022/2023	**14.585,00**	**10.400,00**	**4.185,00**
Grabräumung (Auflösung nach 30 Jahren)	9.426,00	7.014,00	2.412,00
Ablösevereinbarung zur verkehrlichen Erschließung Bioenergiezentrum Altenstadt (30 Jahre Nutzungsdauer ab 2013)	5.746,85	6.034,20	-287,35
Auflösung 2023	287,35	287,35	0,00
Summe	**5.459,50**	**5.746,85**	**-287,35**
Gesamtsumme	**1.207.795,50**	**1.166.166,85**	**41.628,65**

4.4 Erläuterungen zu den Posten der Ergebnisrechnung



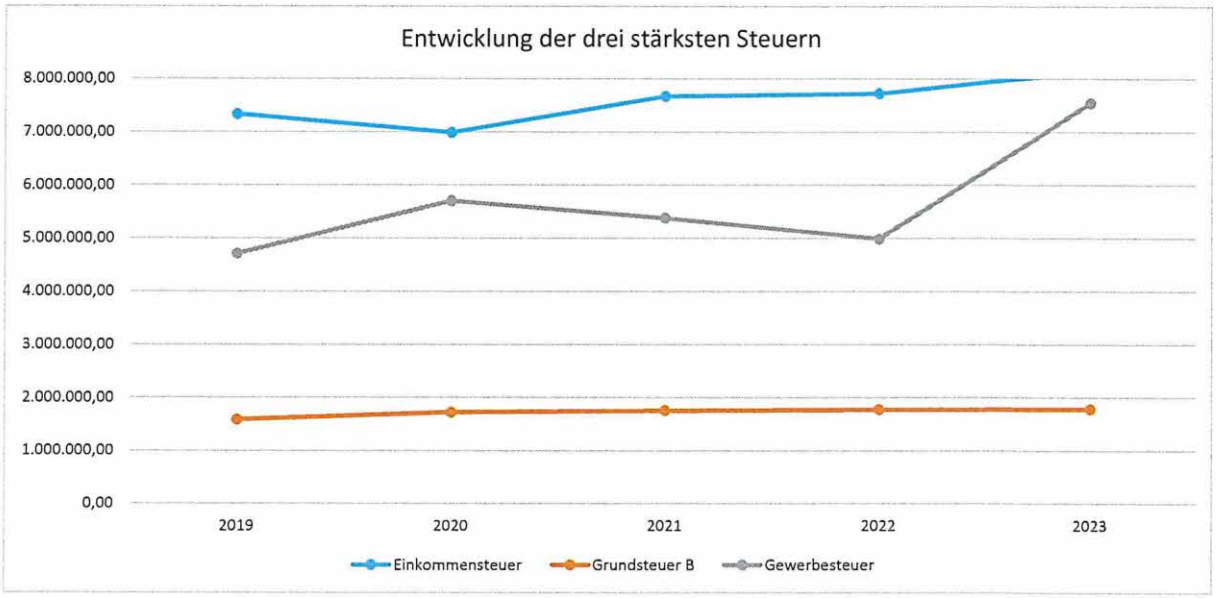
Jahre	Plan	Ergebnis
2013	-575.345,34	266.924,17
2014	981.050,00	1.404.749,30
2015	62.672,11	1.746.807,21
2016	-244.004,03	1.130.043,11
2017	833.763,91	2.927.643,84
2018	3.260.357,05	1.944.985,43
2019	4.364.024,54	6.834.899,33
2020	1.547.781,57	3.834.338,93
2021	-416.038,53	3.680.947,78
2022	4.409.542,86	4.495.242,60
2023	958.606,35	1.580.995,67

1. Privatrechtliche Leistungsentgelte				
Sachkonto	***Bezeichnung***	***31.12.2023***	***31.12.2022***	***Veränderung***
	Umsatzerlöse aus:			
5001000	Veranstaltungen	-44.128,41	-4.094,88	-40.033,53
5003000	der Überlassung von Gebäuden und Räumen	-312.803,52	-206.012,55	-106.790,97
5004100	aus der Verpachtung von Grundstücken	-46.208,42	-45.214,18	-994,24
5004200	aus Erbpacht	-46.627,35	-10.043,01	-36.584,34
5005000	sonst. Nutzung v. Vermögen u. Rechten	0,00	-11.445,48	11.445,48
5060000	Handelswaren	-923,30	-1.358,60	435,30
5060100	dem Verkauf von Holz	-119.993,06	-165.022,26	45.029,20
5060200	der Waldnebennutzung	-28,04	0,00	-28,04
5060300	Wirtschaftsbetrieben	-1.820,19	-678,29	-1.141,90
5090000	sonstige	0,00	0,00	0,00
Summe:		**-572.532,29**	**-443.869,25**	**-128.663,04**

2. Öffentlich-rechtliche-Leistungsentgelte				
Sachkonto	*Bezeichnung*	*31.12.2023*	*31.12.2022*	*Veränderung*
5101000	öff.-rechtl. Verwaltungsgebühr	-2.779,43	-2.257,15	-522,28
5101100	öff.-rechtl. Verw.geb. Ordnungsamt	-48.235,94	-58.352,88	10.116,94
5101200	öff.-rechtl. Verw.geb. Standesamt	-12.119,00	-12.282,50	163,50
5101300	öff.-rechtl. Verw.geb. Bürgerbüro	-95.785,54	-98.537,58	2.752,04
5110000	öff.-rechtl. Benutzungsgebühren	-12,00	0,00	-12,00
5110010	Grabnutzungsgebühren Friedhöfe	-47.247,00	-43.437,00	-3.810,00
5110020	Gebühren für Hallennutzung durch Vereine	-16.729,00	-18.595,25	1.866,25
5110030	Grabräumungsgebühren Friedhöfe	-604,00	0,00	-604,00
5110040	Pflegegebühr Urnenrasengrab	-238,00	0,00	-238,00
5110050	div. Benutzungsgebühr öff.-rechtl.	-121.487,70	-101.408,42	-20.079,28
5110100	Benutzungsgebühren Abfallbeseitigung	-1.150.612,63	-943.526,60	-207.086,03
5110200	Benutzungsgebühren Entsorgung Sperrmüll	-15.302,87	-18.313,50	3.010,63
5110220	Benutzungsgebühren Kompostierung Firma Scherz	-15.395,60	-12.275,20	-3.120,40
5110300	Benutzungsgebühren Kita Altenstadt	-158.569,22	-132.347,29	-26.221,93
5110400	Benutzungsgebühren Kita Waldsiedlung	-48.795,19	-59.946,64	11.151,45
5110500	Benutzungsgebühren Kita Lindheim	-101.663,70	-105.934,41	4.270,71
5110600	Benutzungsgebühren Kita Höchst	-80.643,69	-58.654,08	-21.989,61
5110700	Benutzungsgebühren Kita Oberau	-92.472,24	-82.612,59	-9.859,65
5110900	sonstige Gebühren	-25.538,83	-15.250,49	-10.288,34
5150000	Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen	-53.936,90	-46.242,67	-7.694,23
Summe:		**-2.088.168,48**	**-1.809.974,25**	**-278.194,23**

3. Kostenersatzleistungen und -erstattungen				
Sachkonto	*Bezeichnung*	*31.12.2023*	*31.12.2022*	*Veränderung*
5480100	Kostenerstattungen vom Bund	0,00	0,00	0,00
5482000	Kostenerstattungen von Gemeinden/GV	227,80	227,89	-0,09
5482100	Erst. von Personalaufw. von Gem/GemVerb.	-32.000,00	0,00	-32.000,00
5482200	Kostenerstattungen für Integrativgruppen	0,00	1.559,38	-1.559,38
5482400	Kostenerstattungen für IKZ	-269.700,00	-244.146,38	-25.553,62
5483100	Kostenerst. f. PersAufw. Zweckverbände	-4.000,00	-4.000,00	0,00
5484000	Korrektur Mehrwertsteuer	20.383,80	21.365,29	-981,49
5484100	Erst. v. PersAufw. Vom sonst. öffl. Bereich	-1.200,00	-1.725,00	525,00
5485100	Erst. von PersAufw. von Gem/GemVerb.	-209.990,22	-224.692,44	14.702,22
5485200	Kostenerstattung für Verwaltungskosten von verbundenen Unternehmen	-68.919,66	-71.421,03	2.501,37
5487000	Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	0,00	0,00	0,00
5488000	Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0,00	0,00
5488100	Kostenerstattungen für Personaleinsatz Bauhof	-1.464,00	-127,82	-1.336,18
5488300	Kostenerstattung Ölspurbeseitigungen	0,00	-10.485,24	10.485,24
5490000	sonst. Kostenerst. und Erst. von übrigen Bereichen	0,00	-1.071,00	1.071,00
5490200	Kostenerst. Vermessungskosten Baugrundst.	0,00	0,00	0,00
5490300	Kostenerstattung Naturschutzbeitrag	-5.026,48	-49.251,74	44.225,26
Summe:		**-571.688,76**	**-583.768,09**	**12.079,33**

5. Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen				
Sachkonto	*Bezeichnung*	*31.12.2023*	*31.12.2022*	*Veränderung*
5500100	Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	-8.151.010,20	-7.722.057,03	-428.953,17
5504000	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	-711.301,59	-699.994,15	-11.307,44
5551000	Grundsteuer A	-47.492,94	-46.348,21	-1.144,73
5552000	Grundsteuer B	-1.779.488,82	-1.774.328,03	-5.160,79
5553000	Gewerbesteuer	-7.545.433,47	-4.993.639,51	-2.551.793,96
5559120	Sonstige Vergnügungsst. einschl. Spielapparatesteuer	-5.712,00	-4.284,00	-1.428,00
5559200	Hundesteuer	-86.599,80	-60.621,00	-25.978,80
5559500	Jagd- u. Fischereisteuer	-2.556,01	-2.464,55	-91,46
Summe:		**-18.329.594,83**	**-15.303.736,48**	**-3.025.858,35**



	2019	2020	2021	2022	2023
Einkommensteuer	7.332.924,00	6.988.953,46	7.670.294,41	7.722.057,03	8.151.010,20
Grundsteuer B	1.584.924,25	1.722.107,14	1.758.703,51	1.774.328,03	1.779.488,82
Gewerbesteuer	4.713.875,54	5.703.960,83	5.384.375,87	4.993.639,51	7.545.433,47

6. Erträge und Transferleistungen				
Sachkonto	*Bezeichnung*	*31.12.2023*	*31.12.2022*	*Veränderung*
5477000	Ausgleichsleistungen Familienleistungsgesetz	-521.856,00	-506.393,59	-15.462,41
5478200	Erstattung v. sozialen Leistungen von Gemeinden/GV	-34.652,00	-77.165,20	42.513,20
Summe		**-556.508,00**	**-583.558,79**	**27.050,79**

7. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen				
Sachkonto	*Bezeichnung*	*31.12.2023*	*31.12.2022*	*Veränderung*
5401010	Schlüsselzuweisungen des Landes	-4.899.148,00	-3.660.147,00	-1.239.001,00
5410200	sonst. Zuweisungen des Bundes, LAF, ERP-Sonderverm.	-621,90	-621,90	0,00
5410300	Sonstige Zuweisungen des Landes	0,00	0,00	0,00
5410390	andere sonstige Zuweisungen des Landes	-1.029.539,87	-963.221,90	-66.317,97
5420100	Zuweisungen für lfd. Zwecke	0,00	0,00	0,00
5421100	Landeszuweisung 3. Kindergartenjahr	0,00	0,00	0,00
5421500	Landeszuschuss Gebührenfreistellung	-796.971,83	-745.126,56	-51.845,27
5422000	Zuweisungen für lfd. Zwecke von Gemeinden	-14.926,41	-17.589,11	2.662,70

5427000	Zusch. für lfd. Zwecke von priv. Unternehmen	-287,35	-287,35	0,00
5429000	Zuschüsse vom Bund für Sprachförderung	-32.799,25	-70.649,34	37.850,09
5429010	Zuschüsse vom Land Sprachförderung	-38.031,00	-635,00	-37.396,00
5429100	Zuschüsse für Pers.Aufw. Gem/GV	0,00	0,00	0,00
5429200	Zuschüsse für Intergrativgruppe	-71.692,14	-57.375,00	-14.317,14
5429300	Zuschüsse Kita-Plätze v. anderen Gemeinden	-58.702,29	-14.954,44	-43.747,85
5429400	Weiterl. Freistellung Landeszuschuss von anderen Kommunen	-22.406,83	-3.451,10	-18.955,73
Summe		**-6.965.126,87**	**-5.534.058,70**	**-1.431.068,17**

8. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen

Sachkonto	*Bezeichnung*	*31.12.2023*	*31.12.2022*	*Veränderung*
5460099	Erträge Auflösung SOPO Sonderinvest. (Tilg. Land)	-41.828,00	-41.829,00	1,00
5460100	Erträge Auflös. SOPO Invest. v. öffl. Bereich	-288.989,36	-208.309,43	-80.679,93
5461000	Erträge Auflösung SOPO Invest. nicht öffl. Bereich	-16.783,00	-14.212,72	-2.570,28
5462000	Erträge Auflösung SOPO Inv.Beiträge	-290.042,42	-288.948,78	-1.093,64
5463000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-1.441,00	-1.446,00	5,00
5463010	Erträge aus Auflösung Abfallrücklage	0,00	0,00	0,00
5469000	Erträge Auflösung SOPO Investitionen	-262,00	-270,00	8,00
5469100	Erträge Auflösung PRAP	0,00	-360,00	360,00
Summe		**-639.345,78**	**-555.375,93**	**-83.969,85**

9. Sonstige ordentliche Erträge

Sachkonto	*Bezeichnung*	*31.12.2023*	*31.12.2022*	*Veränderung*
5300100	Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	-108.162,95	-59.952,94	-48.210,01
5301000	Erlöse aus Kantinenbetrieb	-229.307,40	-194.644,10	-34.663,30
5302000	Nebenerlöse aus Abgabe von Energien	-63.878,69	-56.427,53	-7.451,16
5305000	Nebenerlöse aus anderen Nebenbetrieben	-16.654,46	-16.404,96	-249,50
5309100	Konzessionsabgaben	-312.800,00	-316.346,00	3.546,00
5330000	Erträge aus Schadensersatzleistungen	-1.275,50	-204,55	-1.070,95
5380000	Erträge Herabsetzung/Auflösung Rückstellung	-1.293,28	-16.750,56	15.457,28
5380100	Erträge aus der Auflösung von Pensionsrückstellung	0,00	0,00	0,00
5380200	Erträge aus der Auflösung von Beihilferückstellung	0,00	0,00	0,00
5380600	Auflösung Wertberichtigung	-4.552,00	-591,00	-3.961,00
5392000	Erträge aus der Eigenbeteiligung f. Wahlleistungen	-1.814,40	-1.890,00	75,60
5399000	andere sonstige betriebliche Erträge	-100.605,33	-79.719,52	-20.885,81
5399100	Erträge Vereinsnutzung Gemeindebus	-104,40	0,00	-104,40
5399310	sonstige Erträge aus Verwaltungstätigkeit	-2,10	-7,80	5,70
5399500	Erträge Standgebühr Weihnachtsmarkt	-800,00	0,00	-800,00
5399700	Versicherungsangelegenheiten Gebäude	-14.981,01	-1.874,25	-13.106,76
5399800	Versicherungsangelegenheiten Rest	-9.075,73	-7.453,59	-1.622,14
Summe		**-865.307,25**	**-752.266,80**	**-113.040,45**

11. Personalaufwendungen

Zusammensetzung		*31.12.2023*	*31.12.2022*	*Veränderung*
	Entgelte Arbeitnehmer	6.984.645,69	5.961.012,97	1.023.632,72
	Bezüge Beamte	262.593,97	276.926,82	-14.332,85
	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	2.034.381,20	1.846.035,77	188.345,43
	Sonstiger Personalaufwand	32.832,10	85.322,27	-52.490,17
Summe		**9.314.452,96**	**8.169.297,83**	**1.145.155,13**

Zusammensetzung		*31.12.2023*	*31.12.2022*	*Veränderung*
	Entgelte Arbeitnehmer			
6201000	Gehälter einschließlich Zulagen	6.951.541,37	5.950.729,69	1.000.811,68
6201001	Leistungsentgelt Beschäftigte	0,00	0,00	0,00
6201010	Inanspruchnahme/Zuführung RST Altersteilzeit	0,00	0,00	0,00
6201030	Entg. Aushilfen (einschl. Zulagen)	0,00	0,00	0,00
6261000	Vergütungen Azubis im Angestelltenverhältnis	33.104,32	10.283,28	22.821,04
Summe:		**6.984.645,69**	**5.961.012,97**	**1.023.632,72**
	Bezüge Beamte			

6301000	Dienst-, Amtsbezüge einschl. Zulagen -Beamte-	262.593,97	276.926,82	-14.332,85
Summe:		**262.593,97**	**276.926,82**	**-14.332,85**
	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung			
6401000	Arbeitgeberanteil zur Sozialvers. Gehaltsbereich	1.398.449,21	1.271.044,32	127.404,89
6401100	Arbeitgeberanteil zur Sozialvers. Azubis	6.701,85	2.145,57	4.556,28
6420000	Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallvers.	80.007,42	71.771,11	8.236,31
6470000	Zusatzversorgung Gehaltsbereich	524.813,29	483.731,55	41.081,74
6470100	Zusatzversorgung Azubis	2.529,18	814,39	1.714,79
6490100	Beihilfen Bezügebereich	19.558,81	14.408,37	5.150,44
6491000	Beihilfen Gehaltsbereich	2.321,44	2.120,46	200,98
Summe:		**2.034.381,20**	**1.846.035,77**	**188.345,43**
	Sonstige Personalaufwendungen			
6495000	Aufw. für Betriebs-, Amtsarzt, Arbeitssicherheit	27.804,10	80.322,27	-52.518,17
6560000	Aufwendungen für Belegschaftsveranstaltungen	5.028,00	5.000,00	28,00
Summe:		**32.832,10**	**85.322,27**	**-52.490,17**
Summe		**9.314.452,96**	**8.169.297,83**	**1.145.155,13**

12. Versorgungsaufwendungen				
Zusammensetzung		***31.12.2023***	***31.12.2022***	***Veränderung***
	Zuführung Pensionsrücklage	241.876,00	-21.931,00	263.807,00
	Versorgungsumlage	217.507,22	229.360,02	-11.852,80
	Versorgungsbezüge	59.795,96	57.298,57	2.497,39
	Beihilfen	43.572,33	34.244,68	9.327,65
Summe		**562.751,51**	**298.972,27**	**263.779,24**

Zusammensetzung		***31.12.2023***	***31.12.2022***	***Veränderung***
6440100	Versorgungsumlage	217.507,22	229.360,02	-11.852,80
6441000	Beihilfen an Versorungsempfänger	46.145,33	44.458,68	1.686,65
6450100	Versorgungsbezüge	59.795,96	57.298,57	2.497,39
6460100	Zuführung zu Pensionsrückstellung	245.207,00	220.737,00	24.470,00
6460110	Inanspruchnahme Pensionsrückstellungen	-3.331,00	-242.668,00	239.337,00
6461000	Zuführung zu Beihilferückstellungen	13.030,00	46.564,00	-33.534,00
6461010	Inanspruchnahme Beihilferückstellungen	-15.603,00	-56.778,00	41.175,00
6462000	Zuführung zur Versorgungsrücklage	0,00	0,00	0,00
Summe		**562.751,51**	**298.972,27**	**263.779,24**

13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
Zusammensetzung		***31.12.2023***	***31.12.2022***	***Veränderung***
	Aufwendungen für Material, Energie und sonstige verwaltungswirtschaftliche Tätigkeiten (Strom etc.)	1.119.969,11	1.151.527,63	-31.558,52
	Aufwendungen für Dienstleistungen	2.823.333,86	2.397.570,91	425.762,95
	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (Rechenzentrum, Rechts-, Beratungskosten)	323.482,01	330.225,09	-6.743,08
	Aufwendungen für die Beiträge und sonstiges sowie Wertkorrekturen	502.642,00	531.507,18	-28.865,18
	Aufwendungen für die Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung (Büromaterial, Porto, Telefon und Öffentlichkeitsarbeit)	214.986,69	184.382,78	30.603,91
Summe		**4.984.413,67**	**4.595.213,59**	**389.200,08**

Die Positionen Aufwendungen für Dienstleistungen beinhaltet im Wesentlichen die folgenden Positionen:

- *Instandhaltungsaufwendungen (Gebäude, Infrastrukturvermögen sowie Betriebs- und Geschäftsausstattungen) 1.842.216,64 €.*
- *Aufwendungen für Fremdentsorgung (Kompostierung, Deponiekosten, Restmüll etc.) 946.421,76 €.*

Zusammensetzung		31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
	Aufwendungen für Material, Energie und sonstiger verwaltungswirtschaftlicher Tätigkeit			
6010100	Aufw. für Büromaterial, Drucksachen und Verwaltung	19.696,64	18.515,17	1.181,47
6011000	Lehr- und Unterrichtsmaterial	15.167,82	13.240,45	1.927,37
6051000	Strom	266.186,45	288.181,89	-21.995,44
6052000	Gas	34.495,04	42.317,32	-7.822,28
6053000	Fermwärme	41.498,57	45.588,14	-4.089,57
6054000	Heizöl	168.879,82	198.969,92	-30.090,10
6055000	Treibstoffe	43.186,40	43.330,44	-144,04
6056000	Wasser-Abwasser	66.394,01	46.464,18	19.929,83
6061000	Materialaufwand für Gebäude	240,62	1.416,46	-1.175,84
6061100	Materialaufwand für Außenanlagen	6.085,76	12.647,50	-6.561,74
6063000	Materialaufwand für Einrichtung und Ausstattungen	99.034,80	115.444,52	-16.409,72
6065000	Materialaufwand für Straßen, Wegen, Plätzen u.ä	20.570,10	22.834,80	-2.264,70
6065100	Materialaufwand für Straßen (Beschilderung)	16.547,14	29.513,57	-12.966,43
6069100	Reparatur von Geräten ohne Fremdkennzeichen	7.296,17	6.755,80	540,37
6070000	Aufw. für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel	26.859,03	14.122,21	12.736,82
6081000	Reinigungsmaterial	7.678,52	10.101,14	-2.422,62
6089000	übriger sonstiger Materialaufwand	36.552,03	34.952,19	1.599,84
6993010	Materialaufwand für Schlauchmaterial	425,54	0,00	425,54
6993020	Materialaufwand Atemschutzwerkstatt	833,59	3.629,90	-2.796,31
6993040	Materialaufwand für Feuerwehren	20.544,81	13.644,42	6.900,39
6993050	Materialaufwand Gefahrgutzug Feuerwehr	58,31	0,00	58,31
6993060	Materialaufwand Funkgeräte u. Meldeempfänger	513,02	849,71	-336,69
6993070	Materialaufwand für Bauhof	8.973,80	6.650,66	2.323,14
6993080	Materialaufwand Weihnachtsbeleuchtung	5.253,74	2.234,50	3.019,24
6993090	Materialaufwand für Kantinenbetrieb	199.224,78	171.428,98	27.795,80
6993100	Materialaufwand für Schaum-u. Ölbindemittel	329,18	437,92	-108,74
6993160	Materialaufwand EDV	7.443,42	8.255,84	-812,42
Summe		**1.119.969,11**	**1.151.527,63**	**-31.558,52**

	Aufwendungen für bezogene Leistungen	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
6101000	Fremdleistungen f. Erzeugnisse u.a. Umsatzleistungen	178.932,46	171.692,96	7.239,50
6120000	Entwickl.-, Versuchs- und Konstr.Arbeit durch 3.	13.600,18	32.210,46	-18.610,28
6131000	Aufw. entsch. ehrenamtl. Tätige (sow. n.Hkto. 6781)	24.419,00	17.225,00	7.194,00
6139000	sonstige weitere Fremdleistungen	7.925,54	79,90	7.845,64
6161000	Instandhalt. Gebäude (Bauunterhaltung)	423.094,21	346.351,28	76.742,93
6161100	Instandhalt. Außenanl. (Bauunterhaltung)	94.841,77	49.173,61	45.668,16
6162000	Instandhaltung von tech. Anlagen in Betriebsbauten	39.233,50	2.328,87	36.904,63
6164000	Instandhaltung von KFZ	83.523,77	51.554,63	31.969,14
6165000	Instandhalt. v. Sachanl. Gemeingebr., Infrastr.verm.	186.908,91	172.589,82	14.319,09
6165100	Instandhalt. v. Sachanl. Gemeingebr. (Straßenreinig.)	68.226,62	44.751,45	23.475,17
6165200	Instandhalt. v. Sachanl. Gemeingebr. (Untern.einsatz)	52.717,63	13.983,82	38.733,81
6165300	Instandhalt. v. Sachanl. Gemeingebr. (Radwege)	860,38	2.811,23	-1.950,85
6165400	Instandhalt. v. Sachanl. unbebaute Grundstücke	8.135,56	11.086,86	-2.951,30
6166000	Wartungskosten	66.605,15	56.763,31	9.841,84
6166100	Wartungskosten Software	47.729,67	50.380,37	-2.650,70
6166200	Wartungskosten Atemschutz-u. Schlauchwerkstatt	1.667,19	1.632,50	34,69
6166400	Wartungskosten Fahrzeuge, Geräte	10.655,50	20.651,56	-9.996,06
6058000	Müllgebühren	33.345,06	27.182,50	6.162,56
6171000	Aufwendungen für Fremdentsorgung	18.387,25	22.922,63	-4.535,38
6171001	Aufwendungen für Fremdentsorgung, Restmüll	104.255,71	96.024,20	8.231,51
6171002	Aufwendungen für Fremdentsorgung, Kompostierung	394.030,27	341.155,96	52.874,31
6171003	Aufwendungen für Fremdentsorgung, Sperrmüll	24.801,45	23.606,06	1.195,39
6171004	Aufwendungen für Fremdentsorgung, Altpapier	77.996,62	63.004,34	14.992,28
6171006	Aufwendungen für Fremdentsorgung, Deponiekosten	294.864,35	339.945,85	-45.081,50
6171007	Aufwendungen für Fremdentsorgung, Altla.	32.086,32	0,00	32.086,32
6172000	Vorsteuer Korrektur	-49.103,75	-49.112,20	8,45
6173000	Fremdreinigung	262.169,43	227.511,32	34.658,11
6179000	andere sonstige Aufwendungen f.bezogene Leistungen	139.781,60	90.217,58	49.564,02
6179100	Aufwand für Rechenzentrum	145.327,05	134.691,65	10.635,40
6179200	Digitalisierung Friedhofspläne	0,00	0,00	0,00
6179300	Aufwand Ölspurbeseitigung	19.127,78	17.768,11	1.359,67
6179400	Aufwand Atemschutzverbund Wetterau	14.112,00	16.128,00	-2.016,00
6179500	Aufwand für Starkregenereignisse	3.075,68	1.257,28	1.818,40
Summe		**2.823.333,86**	**2.397.570,91**	**425.762,95**

	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	*31.12.2023*	*31.12.2022*	*Veränderung*
6701000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	41.532,42	29.113,63	12.418,79
6701200	Mietaufw. und Verbauchskosten Kopiergeräte	22.576,06	21.959,84	616,22
6710000	Leasing (E-Bike)	16.501,17	0,00	16.501,17
6720000	Lizenzen und Konzessionen	22.021,77	16.386,02	5.635,75
6730000	Gebühren	731,04	666,80	64,24
6750000	Bankspesen/Kosten des Geldverkehrs u.d. Kap.besch.	990,69	821,39	169,30
6771000	Aufw. für Sachverst., Rechtsanwälte, Gerichtskosten	49.408,97	119.605,61	-70.196,64
6772000	Aufw. für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	8.758,33	-12.873,42	21.631,75
6773000	Aufw. für betriebswirtschaftl. Beratungen u. ähnl.	10.710,00	26.480,95	-15.770,95
6780000	Aufw. für Aufsichtsrat bzw. Beirat oder dgl.	90.893,56	71.057,52	19.836,04
6780001	Budgetmittel für die Ortsbeiräte	7.232,29	5.525,06	1.707,23
6780100	Aufw. zur Förderung d. Ehrenamtes der Feuerwehr	41.090,00	41.870,00	-780,00
6780200	Verdienstausfall	1.619,98	1.281,50	338,48
6790000	sonstige Aufw. für die Inanspruchnahme von Diensten	0,00	0,00	0,00
6890000	Mietaufwand Telefonanlage	9.415,73	8.330,19	1.085,54
Summe		**323.482,01**	**330.225,09**	**-6.743,08**

	Aufwendungen für die Beiträge und sonstiges sowie Wertkorrekturen	*31.12.2023*	*31.12.2022*	*Veränderung*
6900100	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	108.910,64	86.005,25	22.905,39
6901000	KFZ-Versicherungsbeiträge	37.960,81	42.952,45	-4.991,64
6901001	Versicherung (E-Bike)	1.217,43	0,00	1.217,43
6909000	Beiträge für sonstige Versicherungen	55.629,62	53.497,19	2.132,43
6910000	Beiträge zu Verbänden und Berufsvertretungen	24.339,88	34.549,50	-10.209,62
6993000	übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	83.166,07	115.195,72	-32.029,65
6993110	Aufwendungen für Veranstaltungen	63.511,48	33.877,34	29.634,14
6993120	Aufwendungen komm. Jugendarbeit	90.910,58	136.606,85	-45.696,27
6993140	Aufwand für Tourismusförderung	11.414,00	5.200,00	6.214,00
6993150	Aufwand f. Naturschutzangelegenheiten	200,00	1.602,44	-1.402,44
6993180	Aufwand für Integration	6.000,00	3.000,00	3.000,00
6993200	Aufwand "Mülltonnenbeschaffung"	13.050,84	13.580,06	-529,22
6993210	Projekt "Arbeitskreis Energie"	0,00	1.300,00	-1.300,00
6993220	Materialaufwand Sprachförderung	5.651,87	4.140,38	1.511,49
6993240	Beratung zur ökologischen Gest.	678,78	0,00	678,78
Summe		**502.642,00**	**531.507,18**	**-28.865,18**

	Aufwendungen für Kommunikation Dokumentation, Information, Reisen und Werbung	*31.12.2023*	*31.12.2022*	*Veränderung*
6810000	Aufw. für Zeitungen, Fachliteratur der Verwaltung	10.468,98	9.457,63	1.011,35
6820000	Porto und Versandkosten	31.418,11	24.445,90	6.972,21
6832000	Telefon- und Datenübertragungskosten	32.506,24	30.155,62	2.350,62
6840000	amtliche Bekanntmachungen	33.171,74	33.815,94	-644,20
6850000	Reisekosten	14.853,01	10.239,89	4.613,12
6860100	Verfügungsmittel	191,34	291,75	-100,41
6861000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	3.420,62	6.165,98	-2.745,36
6869000	sonstige Aufwendungen für Repräsentation	8.649,49	3.847,23	4.802,26
6869100	Aufw. für internationale Begegnungen	3.443,30	0,00	3.443,30
6880000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	76.040,30	59.158,01	16.882,29
6880200	Aufw. für Fort- und Weiterbildung Sprachförderung	823,56	6.804,83	-5.981,27
Summe		**214.986,69**	**184.382,78**	**30.603,91**
Gesamtsumme		**4.984.413,67**	**4.595.213,59**	**389.200,08**

14. Abschreibungen				
Zusammensetzung		***31.12.2023***	***31.12.2022***	***Veränderung***
	Abschreibungen auf Forderungen	0,00	0,00	0,00
	Niederschlagungen	0,00	0,00	0,00
	Einzel-/Pauschalwertberichtigungen	81.024,71	32.070,79	48.953,92
	Abschreibungen Anlagevermögen (vgl. Anlage 4.6.1 Anlagenspiegel)	2.117.477,27	1.651.278,78	466.198,49
Gesamtsumme		**2.198.501,98**	**1.683.349,57**	**515.152,41**

Zusammensetzung		*31.12.2023*	*31.12.2022*	*Veränderung*
6611000	Abschreibungen auf Konzessionen u.a. Schutzrechte	1.723,00	22.392,65	-20.669,65
6615000	Abschr. aktivierte Investzuw.,-zuschüsse und beitr.	207.839,00	77.803,42	130.035,58
6620000	Abschreibung auf Gebäude	1.454.233,27	1.115.789,41	338.443,86
6630000	Abschr. auf techn. Anlagen und Maschinen	10.011,00	10.831,00	-820,00
6641000	Abschr. auf andere Anlagen	852,00	146,06	705,94
6642000	Abschreibung auf Betriebsausstattung	93.110,00	104.185,77	-11.075,77
6643000	Abschreibung auf Fuhrpark	177.633,00	145.405,29	32.227,71
6645000	Abschreibung auf Geschäftsausstattung	9.389,00	15.152,03	-5.763,03
6650000	Abschreibung auf GWG	116.316,00	113.199,15	3.116,85
6671000	Abschreibungen auf Forderungen	0,00	0,00	0,00
6672000	Einzelwertberichtigung	26.658,71	0,00	26.658,71
6673000	Pauschalwertberichtigung	54.366,00	32.070,79	22.295,21
6690099	Abschreibungen Sonderinvest.programm	46.371,00	46.373,00	-2,00
Gesamtsumme		**2.198.501,98**	**1.683.348,57**	**515.153,41**

15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufw.

Zusammensetzung		*31.12.2023*	*31.12.2022*	*Veränderung*
7103000	Aufwendungen für Zuweisungen an Zweckverbände	77.368,60	77.368,60	0,00
7119000	Zuschüsse an übrige Bereiche	0,00	0,00	0,00
7119010	Umbuchung Zuführung Müllrücklage	0,00	0,00	0,00
7127000	Zuschüsse für lfd. Zwecke an privaten Unternehmen	97.929,00	103.293,00	-5.364,00
7128000	Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche	194.140,48	134.128,48	60.012,00
7128010	Aufwendungen für Zuschüsse an Fußballvereine	17.000,00	17.285,60	-285,60
7128011	Zuschüsse für laufende Zwecke an VFL Altenstadt	1.000,00	1.000,00	0,00
7128020	Zuschüsse für laufende Zwecke	1.000,00	500,00	500,00
7128030	Zuschüsse Erw. Betriebsprogramm Niddertalbahn	94.623,00	94.623,00	0,00
7128050	Zuschuss an Schülertreff Nepomuk	68.000,00	51.000,00	17.000,00
7128070	Zuschuss Betreuungsschulen Lindh., Altenst., Höchst	15.225,00	14.550,00	675,00
7128100	Zuschuss Vereine	15.285,00	18.840,00	-3.555,00
7128110	Zuschuss Vdk	0,00	0,00	0,00
7128140	Zuschuss Limesschule Altenstadt	0,00	10.000,00	-10.000,00
7171000	Erstattungen an das Land	23.689,97	7.676,75	16.013,22
7172000	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	77.282,48	78.093,51	-811,03
7175000	sonstige Erstattungen an verbundene Unternehmen	309.755,84	258.783,36	50.972,48
7177000	sonstige Erstattungen an private Unternehmen	2.928,59	826,99	2.101,60
Gesamtsumme		**995.227,96**	**867.969,29**	**127.258,67**

16. Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen

Als wesentliche Positionen zu nennen:		*31.12.2023*	*31.12.2022*	*Veränderung*
	Kreisumlage	6.252.075,61	5.599.591,08	652.484,53
	Schulumlage	2.788.305,10	2.390.382,81	397.922,29
	Gewerbesteuerumlage	711.737,20	452.229,14	259.508,06

Zusammensetzung		*31.12.2023*	*31.12.2022*	*Veränderung*
7353117	Heimatumlage	442.293,84	281.028,10	161.265,74
7354100	Kreisumlage	6.252.075,61	5.599.591,08	652.484,53
7354110	Kreisumlage ohne Finbu	797.400,00	0,00	797.400,00
7354200	Schulumlage	2.788.305,10	2.390.382,81	397.922,29
7354210	Schulumlage ohne Finbu	299.800,00	0,00	299.800,00
7355000	Aufw. aus steuerähnlichen Abgaben an Gem./GemV.	11.355,30	11.185,20	170,10
7380100	Gewerbesteuerumlage	711.737,20	452.229,14	259.508,06
Gesamtsumme		**11.302.967,05**	**8.734.416,33**	**2.568.550,72**

17. Transferaufwendungen

Zusammensetzung		*31.12.2023*	*31.12.2022*	*Veränderung*
7251000	Zuschüsse Kindergartengebühren	25.005,79	23.289,00	1.716,79
7288000	Sonstige soziale Erstattungen priv. Unternehmen	2.045,17	2.045,17	0,00
7299100	Erstattungen Kita-Gebühren an andere Gemeinden	111.988,49	30.904,10	81.084,39
7299000	Erstattungen 3. Kindergartenjahr	65.023,80	94.714,08	-29.690,28
Gesamtsumme		**204.063,25**	**150.952,35**	**53.110,90**

18. Sonstige ordentliche Aufwendungen				
Zusammensetzung		*31.12.2023*	*31.12.2022*	*Veränderung*
	betriebliche Steuern			
7020000	Grundsteuer	14.204,30	14.759,98	-555,68
7030000	KFZ-Steuer	4.014,00	4.772,84	-758,84
Summe		**18.218,30**	**19.532,82**	**-1.314,52**
	Steuern vom Einkommen und Ertrag			
7410000	Körperschaftssteuer	0,00	0,00	0,00
7490000	Solidaritätszuschlag	0,00	0,00	0,00
Summe		**0,00**	**0,00**	**0,00**
Gesamtsumme		**18.218,30**	**19.532,82**	**-1.314,52**

21. Finanzerträge				
Zusammensetzung		*31.12.2023*	*31.12.2022*	*Veränderung*
	Erträge aus Wertp. Der Finanza.	-20.673,58	0,00	
	Zinsen von den Gemeindewerken Altenstadt	-219.462,20	-231.299,88	11.837,68
	Zinsen und ähnliche Erträge	-76.807,36	-7.269,11	-69.538,25
	Verzinsung von Steuernachforderungen	-14.220,25	-6.875,00	-7.345,25
	Säumniszuschläge und Mahngebühren	-32.461,70	-30.548,23	-1.913,47
Gesamtsumme		**-363.625,09**	**-275.992,22**	**-87.632,87**

Zusammensetzung		*31.12.2023*	*31.12.2022*	*Veränderung*
5660000	Erträge aus Wertp. Der Finanza.	-20.673,58	0,00	-20.673,58
5710100	Bankzinsen	-74.848,25	-5.750,87	-69.097,38
5742000	Zinsertrag von Gemeinden/Gemeindeverbände	-349,88	-481,60	131,72
5743000	Erträge aus Kredit-/Darlehensverg. Gemeindewerke	-219.462,20	-231.299,88	11.837,68
5761000	Säumniszuschläge	-23.838,69	-21.681,11	-2.157,58
5762000	Mahngebühren	-8.623,01	-8.867,12	244,11
5763000	Verzinsung von Steuernachforderungen u.-erstattungen	-14.220,25	-6.875,00	-7.345,25
5790900	übrige sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-950,55	-818,01	-132,54
5790910	Zinsen für Forderungen gesamt	-658,68	-218,63	-440,05
Gesamtsumme		**-363.625,09**	**-275.992,22**	**-87.632,87**

22. Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
Zusammensetzung		31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
7710099	Kreditzinsen "Zinsdienstumlage"	2.313,00	2.447,00	-134,00
7761000	Zinsen & ähnliche Aufwendungen an Land	1.367,08	1.817,06	-449,98
7764000	Zinsaufwendungen an sonstigen öffentlichen Bereich	42.122,04	42.121,99	0,05
7790010	Erstattungszinsen Gewerbesteuerveranlagung	54,25	0,00	54,25
Gesamtsumme		**45.856,37**	**46.386,05**	**-529,68**

25. Außerordentliche Erträge				
Zusammensetzung		31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
	Erträge aus Vermögensveräußerung	-200.788,16	-66.740,75	-134.047,41
	Periodenfremde Erträge	-101.156,47	-56.067,21	-45.089,26
	Erträge aus Ausleihungen an ZW.	0,00	0,56	-0,56
	Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen	-5.000,00	0,00	-5.000,00
	Erträge aus Zuschreib. zu Wertpapieren	-170.100,00		
	Sonstige außerordentliche Erträge	-2,05	-10.744,39	10.742,34
	Verkauf von Baugrundstücken	-421.964,50	-3.797.254,56	3.375.290,06
Gesamtsumme		**-899.011,18**	**-3.930.806,35**	**3.031.795,17**

Zusammensetzung		31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
5901000	Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen	-5.000,00	0,00	-5.000,00
5910100	Verkauf von Baugrundstücken	-421.964,50	-3.797.254,56	3.375.290,06
5991000	Ausbuchung Kleinbeträge	-13,13	-7,29	-5,84
5910000	Ertr. aus der Veräuß. von Grundst., Gebäud.u.Anlagen	-127.553,16	-28.273,75	-99.279,41
5912000	Ertr. aus der Veräuß. von Vermögensgegenst. über 250€	-73.235,00	-38.467,00	-34.768,00
5914030	Erträge aus Ausleihungen an ZW.	0,00	0,56	-0,56
5931000	Erträge aus Zuschreib. zu Wertpapieren	-170.100,00	0,00	-170.100,00
5989000	periodenfremde Erträge	-101.156,47	-56.067,21	-45.089,26

5990900	sonstige außerordentliche Erträge	11,08	-10.737,10	10.748,18
Gesamtsumme		**-899.011,18**	**-3.930.806,35**	**3.031.795,17**

26. Außerordentlicher Aufwand				
Zusammensetzung		**31.12.2023**	**31.12.2022**	**Veränderung**
	außerplanmäß. Abschr. Auf Finanzanlagen	512.847,95	757.533,35	-244.685,40
	Verlust aus Abgang v. Vermögensgegenständen	0,00	502,00	-502,00
	Verlust aus Anlagenabgang Sachanlagen	24,00	43,00	-19,00
	Zuschüsse Baulandförderung	14.000,00	137.077,50	-123.077,50
	Zuschüsse Passivhausförderung	0,00	238,00	-238,00
	periodenfremde Aufwendungen	116.562,05	71.536,88	45.025,17
	Ausbuchung Kleinbeträge	25,81	3,07	22,74
	sonstige außerordentliche Aufwendungen	0,00	24.184,71	-24.184,71
Gesamtsumme		**643.459,81**	**991.118,51**	**-347.658,70**

Zusammensetzung		**31.12.2023**	**31.12.2022**	**Veränderung**
7910100	außerplanmäß. Abschr. auf immaterielles Vermögen	512.847,95	757.533,35	-244.685,40
7941000	Verluste aus Anlagenabgang	24,00	43,00	-19,00
7941200	Verlust aus Abgang v. Vermögensgegenständen	0,00	502,00	-502,00
7970000	periodenfremde Aufwendungen	116.562,05	71.536,88	45.025,17
7990000	sonstige außerordentliche Aufwendungen	0,00	24.184,71	-24.184,71
7990100	Ausbuchung Kleinbeträge	25,81	3,07	22,74
7990200	Zuschüsse Baulandförderung	14.000,00	137.077,50	-123.077,50
7990300	Zuschüsse Passivhausförderung	0,00	238,00	-238,00
Gesamtsumme		**643.459,81**	**991.118,51**	**-347.658,70**

29. Erlöse der internen Leistungsbeziehungen				
Zusammensetzung		**31.12.2023**	**31.12.2022**	**Veränderung**
9100150	Erlöse ILV Arbeitsplatzkosten	-31.200,00	0,00	-31.200,00
9100200	Erlöse ILV Erstattung v. Kosten v. Hh-abschnitten	-75.000,00	0,00	-75.000,00
9100250	Erlöse ILV Personalkosten Flüchtlingsbetreuung	-189.495,46	-109.701,60	-79.793,86
9100260	Erlöse ILV Vermietung Flüchtlinge	-6.360,00	-6.360,00	0,00
9100300	Erlöse ILV Personaleinsatz Bauhof	-1.145.221,27	-1.449.240,20	304.018,93
9100400	Erlöse ILV Hallenvermietung an Vereine	0,00	-45.421,45	45.421,45
9100700	Erlöse ILV Erstattung v. Kosten . Friedhofsverwaltung	0,00	0,00	0,00
9110000	ILV Erlöse Kalkulatorische Zinsen	-262.548,72	-241.363,36	-21.185,36
Gesamtsumme		**-1.709.825,45**	**-1.852.086,61**	**142.261,16**

30. Kosten der internen Leistungsbeziehungen				
Zusammensetzung		**31.12.2023**	**31.12.2022**	**Veränderung**
9300150	Kosten ILV Arbeitsplatzkosten	31.200,00	0,00	31.200,00
9300200	Kosten ILV Erstattung v. Kosten v. Hh-Abschnitten	75.000,00	0,00	75.000,00
9300250	Kosten ILV Personalkosten Flüchtlingsbetreuung	189.495,46	109.701,60	79.793,86
9300260	Kosten ILV Miete Flüchtlinge	6.360,00	6.360,00	0,00
9300300	Kosten ILV Personaleinsatz Bauhof	1.145.221,27	1.449.240,20	-304.018,93
9300400	Kosten ILV Hallenvermietung an Vereine	0,00	45.421,45	-45.421,45
9300700	Kosten ILV Erstattung v. Kosten d. Friedhofsverwaltung	0,00	0,00	0,00
9310000	ILV Kosten Kalkulatorische Zinsen	262.548,72	241.363,36	21.185,36
Gesamtsumme		**1.709.825,45**	**1.852.086,61**	**-142.261,16**

4.5 Allgemeine Angaben

4.5.1 Allgemeines	
Bürgermeister	Herr Norbert Syguda
Einwohnerzahl	13.376
Fläche	30,08 km²
Ortsteile	8
Bundesland	Hessen
Landkreis	Wetteraukreis
Postleitzahl	63674
Vorwahl	06047
Website	www.altenstadt.de
Die Gemeinde Altenstadt ist eine kreisangehörige Gebietskörperschaft im Wetteraukreis. Sie umfasst die Ortsbezirke Altenstadt, Waldsiedlung, Höchst, Oberau, Lindheim, Heegheim, Enzheim und Rodenbach.	

4.5.2 Übergeordnete Behörden	
Aufsichtsbehörde	Landrat des Wetteraukreises
Obere Aufsichtsbehörde	Regierungspräsidium Darmstadt
Oberste Aufsichtsbehörde	Hessisches Ministerium des Innern und für Sport
Prüfung des Jahresabschlusses	Revisionsamt des Wetteraukreises

4.5.3 Organe und Vertretungsbefugnis	
Das oberste Organ der Gemeinde Altenstadt	Gemeindevertreung
Mitgliederzahl	37 (§38 HGO bis 25.000 Einwohner)
Wahlzeit	5 Jahre
Die Gemeindevertretung wird durch die Bürger und Bürgerinnen der Gemeinde Altenstadt gewählt. Sie trifft die wichtigen Entscheidungen der Gemeinde und kann bestimmte Arten von Angelegenheiten an den Gemeindevorstand oder einen Ausschuss übertragen. Dies gilt nicht für die in §51 HGO aufgeführten ausschließlichen Zuständigkeiten der Gemeindevertretung. Weiterhin überwacht die Gemeindevertretung die gesamte Verwaltung der Gemeinde sowie die Geschäftsführung des Gemeindevorstandes.	

Ausschüsse der Gemeinde Altenstadt
▪ Haupt- und Finanzausschuss
▪ Ausschuss für Bau, Planung, Verkehr und Umwelt
▪ Ausschuss für Soziales, Senioren, Kinder, Sport und Kultur
▪ Ausschuss für Landwirtschaft, Tourismus und Dorfentwicklung

Mitglieder der Gemeindevertretung	
Vorsitzender	Christian Keim (CDU)
1. Stellvertretender Vorsitzender	unbesetzt
2. Stellvertretende Vorsitzende	Anke Nitzl (Grüne)
3. Stellvertretende Vorsitzende	Lucia Pinsel (FWG)
4. Stellvertretender Vorsitzender	Claus Pfeffer (FDP)
Weitere Mitglieder:	
Tekin Agdas (FDP)	Natascha Baumann (FDP)
Markus Brando (FDP)	Daniel Drescher (NPD)
Paul Dörrschuck (CDU)	Björn Frisch (NPD)
Gisela Fröhlich (SPD)	Sabine Schilling (SPD)
Christiane Horn (SPD)	Rebecca Horn (SPD)
Stefan Jagsch (NPD)	Martin Kirchner (SPD)
Martin Lederer (Grüne)	Falk Leonhardt (CDU)
Sabine Lipp (CDU)	Helmut Mikusch (CDU)
Sven Müller-Winter (CDU)	Lukas Ott (FWG)
Maria Pinsel (FWG)	Ursula Reifschneider (Grüne)
Mathias Slabsche (SPD)	Peter Sulzmann (SPD)
Raphael Valentini (CDU)	Karl Ventulett (Grüne)
Daniela Vogler (CDU)	Jan Voß (SPD)
Beate Weber (CDU)	Anja Wenzel (CDU)
Wiebke Willms (Grüne)	Thomas Pflegshörl (Grüne)
Heike Pflegshörl (Grüne)	Anja Wenzel (FWG)
Julia Brando (SPD)	
Schriftführer: Klaus Bube	

Gemeindevorstand
Der Gemeindevorstand hat die Gemeindevertretung über die wichtigen Verwaltungsangelegenheiten laufend zu unterrichten und ihr wichtige Anordnungen der Aufsichtsbehörde mitzuteilen. Der Gemeindevorstand ist die Verwaltungsbehörde der Gemeinde. Er besorgt nach den Beschlüssen der Gemeindevertretung im Rahmen der bereitgestellten Mittel die laufende Verwaltung der Gemeinde. Der Bürgermeister bereitet die Beschlüsse des Gemeindevorstands vor und führt sie aus. Er leitet und beaufsichtigt den Geschäftsgang der gesamten Verwaltung und sorgt für den geregelten Ablauf der Verwaltungsgeschäfte. Der Gemeindevorstand besteht aus dem Bürgermeister als Vorsitzenden, dem ersten Beigeordneten und weiteren sieben ehrenamtlichen Beigeordneten.

Mitglieder des Gemeindevorstands	
Bürgermeister	Norbert Syguda (SPD)
Erster Beigeordneter	Werner Zientz (CDU)
Michael Baumann (SPD)	Michael Vogler (CDU)
Dieter Dietzel (SPD)	Gisela Lederer (Grüne)
Günther Weil (FWG)	Daniel Wartha (FDP)
Norbert Heidke (Grüne)	
Schriftführerin: Christiane Winterling	

4.5.4 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Gemeinde Altenstadt	
Mitarbeiter Voll- und Teilzeit	214
davon:	
Beamte	3
Aushilfskräfte	8
Auszubildende/ Studenten	3
Ehrensoldempfänger	0

Sonstige Verpflichtungen und Haftungsverhältnisse
Bürgschaftsübernahme
Es bestehen keine Bürgschaftsverhältnisse. Haftungsverhältnisse gemäß § 251 HGB bestehen nicht.

4.5.6 Beteiligungen und sonstige Ausleihungen		
Beteiligungen über 20% und Anteile an Verbänden		
Zusammensetzung	***Festgesetztes Kapital***	***Beteiligung***
Abwasserverband Altenstadt	Beschluss Verbandsversammlung ist am 16. August 2013 erfolgt	3.645.389,65
Wasserverband Nidder-Seemenbach	Beschluss Verbandsversammlung ist am 5. Juli 2013 erfolgt	175.812,56
Schnakenverband	Beschluss Verbandsversammlung ist am 6. Mai 2013 erfolgt	1.846,62
Feldwegeverband Vogelsberg	Beschluss Verbandsversammlung ist am 31. Oktober 2012 erfolgt	29.056,83
Zweckverband Mark Mockstadt	unbekannt	1,00
Gesamtsumme		**3.852.106,66**

Sonstige Ausleihungen **Beteiligungen unter 20%**	
Geschäftsanteile bei der Wohnungsbaugenossenschaft	2.240,00
Geschäftsanteile bei der Volksbank eG Altenstadt	100,00
Geschäftsanteile Mittelhessische Energie Genossenschaft	1.000,00
Geschäftsanteile an der WAUS GmbH	0,00
Gesamtsumme	**3.340,00**

Darlehen	
Jagdgenossenschaft	7.368,99
Wohnbauförderung (Alte Burg)	12.871,96
Summe	**20.240,95**
Gesamtsumme	**20.240,95**
Alle sonstigen Ausleihungen sind mit den Anschaffungskosten bewertet.	

4.5.7 Sonstige finanzielle Verpflichtungen / Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften

Zum 31. Dezember 2023 bestehen langfristige Verträge im Bereich Leasing und Miete. Nachfolgend sind die jährlichen Verpflichtungen und die Gesamtverpflichtung für die Restlaufzeit genannt:

Vetragsgegenstand	Jährliche Verpflichtung	Gesamt-verpflichtung für die Rest-laufzeit	Laufzeit
	EUR	*EUR*	
Leasing Plotter	921,12	2.140,28	01.05.2025
Miete Drucker	5.543,76	5.543,76	31.12.2024
Telefonanlage	8.261,88	8.261,88	31.12.2024
Kopierer	6.697,32	5.581,10	31.10.2024
Kopierer	6.118,32	5.098,60	31.10.2024
Gesamtsumme	**26.621,28**	**24.485,34**	

Für die mittelbare Versorgungsverpflichtung für die Zusatzversorgung bei der Zusatzversorgungskasse Darmstadt wurde keine Rückstellung gebildet.

Der Umlagesatz beträgt seit 1. Januar 2003 6,2%; davon sind 0,5% als Nettolohn-abzug vom Arbeitnehmer zu tragen und des Weiteren ein Sanierungsgeld von 2,3%.

Die Summe der umlagefähigen Löhne und Gehälter betrug in 2023 EUR 6.675.993,87 €.

Zwischen der Gemeinde Altenstadt und Frau Andrea Westernacher wurde am 10. Juli 2023 ein notariell Beglaubigter Kaufvertrag über das Grundstück "Am Wasserfall" Flur 4 Flurstück 37/2 163.600 qm geschlossen.
Die Gemeinde Altenstadt verpflichtet sich den Kaufpreis in Höhe von EUR 40,-/qm in Summe 124.000,- EUR zu zahlen, wenn die Rechtswirksamkeit, im Kaufvertrag aufgeführt unter - *A Aufschiebende Bedingungen* - erfüllt sind. Hier die Erläuterung:

Zwischen den Vertragsparteien besteht Einigkeit, dass mit Ausnahme der unter nachfolgendem Buchstaben B. Ziffer V. bestellten Auflassungsvormerkungen alle in dem nachfolgenden Kaufvertrag abgegebenen rechtsgeschäftlichen Willenserklärungen aufschiebend bedingt sind und ihre Rechtswirksamkeit erst erlangen, wenn der Bebauungsplan der Gemeinde Altenstadt für die auf dem verkauften Grundbesitz vom Käufer geplante Errichtung eines Feuerwehrhauses für die Wehren Lindheim und Heegheim seine Rechtskraft erlangt hat.

4.5.8 Fremde Finanzmittel nach § 15 GemHVO

Die Verwahrgelder und allgemeinen Vorschüsse sind in der Finanzbuchhaltung auf den Konten:

Sachkonto	Bezeichnung	EUR
4860000	Führungszeugnisse und Gewerbezental-	0,00
4860200	Kautionen	-8.701,29
4860300	Verwahrgelder	-26,22
4860350	Verwahrgelder Fachbereich 1	-675,10
4860400	Verwahrgelder Fachbereich 2	25.093,93
4860450	Verwahrgelder Fachbereich 3	2.908,89
4860500	Gehaltsvorschüsse	0,00
4860800	Allgemeine Vorschüsse	0,00
4860999	Verwahrungen - nur SKBG	-309,80
4861100	Vorschüsse Bauamt	0,00
4861200	Allgemeine Vorschüsse Übrige	0,00
4862010	Kaution Fahrradabstellanlage	-1.312,76

erfasst und werden in der Vermögensrechnung unter den Positionen "Sonstige Vermögensgegenstände", "Sonstige Verbindlichkeiten" und "Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen" ausgewiesen.

Weitere Angaben

Die lineare Abschreibungsmethode wurde weiterhin beibehalten. Dies gilt auch für die bereits im Rahmen der Eröffnungsbilanz unterstellten Nutzungsdauern.

Bei den ZVK-Verpflichtungen handelt es sich um mittelbare Pensionsverpflichtungen, die nicht bilanziert wurden, da dies nach der GemHVO nicht zulässig ist.

Das Ökopunkte-Konto weist zum 31. Dezember 2023 einen Bestand von 1.848.039 Punkten auf.

4.5.9 Mittelübertragungen investiv 2023 nach 2024

INV	Name	Ansatz	HHRest	gebucht	gebucht HHR	verfügbar	Übertrag nach 2024
1.00004	Darlehen an Gemeindewerke	500.000 €	1.170.000 €	- €	630.000 €	1.040.000 €	1.000.000 €
1.00008	Tilgung an Land	300.100 €	- €	298.164 €	- €	1.936 €	1.900 €
1.00010	Anschaffung von EDV- Bedarf	35.000 €	32.500 €	- €	- €	67.500 €	67.500 €
1.00011	Anschaffung von Bürostühlen	4.000 €	- €	2.293 €	- €	1.707 €	1.000 €
1.00012	Anschaffung von Büroeinrichtung	10.000 €	27.600 €	- €	21.983 €	15.617 €	15.500 €
1.00020	GWG-EDV-Bereich	8.000 €	19.955 €	- €	9.978 €	17.977 €	17.500 €
1.00021	GWG-Rathaus	3.000 €	- €	1.265 €	- €	1.735 €	1.700 €
1.00024	Lizenzen	14.000 €	60.600 €	- €	- €	74.600 €	44.000 €
1.00031	Rechnungsworkflow	2.000 €	- €	- €	- €	2.000 €	2.000 €
1.00044	GWG Flüchtlinge	6.905 €	4.200 €	- €	4.081 €	7.024 €	6.900 €
1.00059	Plank. Erstellung eines Konzept Cybersicherheit	- €	20.000 €	- €	- €	20.000 €	20.000 €
1.90002	Anschaffung Kommunikationshardware	1.500 €	3.000 €	- €	- €	4.500 €	3.000 €
2.10034	GWG Bauhof	10.000 €	1.200 €	3.699 €	1.200 €	6.301 €	6.300 €
2.10064	Neugestaltung Ladestraße	- €	222.000 €	- €	7.623 €	214.377 €	214.000 €
2.10082	Erneuerung des Daches mit Dämmung der KITA Altenst.	160.000 €	10.000 €	- €	- €	170.000 €	160.000 €
2.10089	Erneuerung Bolzplatz "Am Weihergarten"	10.000 €	35.000 €	- €	- €	45.000 €	30.000 €
2.10091	Anschaffung eines digitalen Tafelsystems	10.000 €	10.000 €	- €	4.877 €	15.123 €	10.000 €
2.10094	Plangk. An/Umbau FFW Altenstadt	- €	10.000 €	- €	- €	10.000 €	10.000 €
2.10096	Sitzgruppe Außenbereich Rathaus	- €	5.000 €	- €	3.790 €	1.210 €	1.200 €
2.10097	Neue Mikrofonanlage Altenstadthalle	3.000 €	3.000 €	1.453 €	3.000 €	1.547 €	1.500 €
2.10102	Photovoltaik Anlage	20.000 €	- €	- €	- €	20.000 €	20.000 €
2.10106	Plank. Errichtung v. gem.eig. PV-Anlage	15.000 €	- €	- €	- €	15.000 €	15.000 €
2.10107	IKEK - Wasserspiele Ladegleis	200.000 €	- €	- €	- €	200.000 €	200.000 €
2.20039	Anbau KITA Waldsiedlung	200.000 €	812.200 €	16.389 €	780.209 €	215.602 €	215.500 €
2.20042	GWG Gebäude Bauhof	1.000 €	1.400 €	- €	- €	2.400 €	2.000 €
2.20054	Grundh. Erneuerung "Mühlköppelstraße" im OT Wald.	- €	512.467 €	- €	226.641 €	285.826 €	285.800 €
2.20055	Erweiterung Aufenthaltsraum Bauhof	- €	60.000 €	- €	- €	60.000 €	60.000 €

INV	Name	Ansatz	HHRest	gebucht	gebucht HHR	verfügbar	Übertrag nach 2024
2.20058	Einbau Brandmeldeanlage Bauhof	20.000 €	- €	- €	- €	20.000 €	20.000 €
2.20060	Freischneider Bauhof	1.500 €	- €	- €	- €	1.500 €	1.500 €
2.20061	Spielgeräte für Außenbereich Kita Waldsiedlung	50.000 €	- €	- €	- €	50.000 €	50.000 €
2.20062	IKEK - Umbau Josef-Schulmeister-Platz	394.715 €	- €	6.400 €	- €	388.314 €	388.300 €
2.20069	Erneuerung Teilbereich Bornfloßstr. OT Waldsiedl.	- €	140.000 €	- €	76.194 €	63.806 €	63.800 €
2.30044	Plang. FF-Geräteh. Lindh./Heegh.	100.000 €	30.700 €	- €	2.428 €	128.272 €	128.200 €
2.30055	Modernisierung der Gaststätte Bürgerhaus Lindheim	- €	178.900 €	- €	- €	178.900 €	130.000 €
2.30063	Erneuerung der Aussenanlagen des BGH Lindheim	- €	20.000 €	- €	- €	20.000 €	20.000 €
2.30065	Erneuerung Küche BGH Lindheim	5.000 €	- €	- €	- €	5.000 €	5.000 €
2.40017	GWG Villa Höchst	1.000 €	1.000 €	- €	- €	2.000 €	2.000 €
2.40038	Neubau Feuerwehrgerätehaus Höchst	620.000 €	1.444.140 €	- €	53.157 €	2.010.983 €	2.010.900 €
2.40040	Energetische Maßnahmen in d. Gymnastikhalle Höchst	- €	455.100 €	- €	3.146 €	451.954 €	451.900 €
2.40052	Neugest. Aussengel. KITA OB -Ändg. Entwässerungss.	- €	238.000 €	- €	167.209 €	70.791 €	70.700 €
2.40057	Photovoltaik-Anlage Kita Höchst	20.000 €	- €	- €	- €	20.000 €	20.000 €
2.50015	Planungskosten Erweiterung FFW Rodenbach	- €	20.000 €	- €	- €	20.000 €	20.000 €
2.70030	Errichtung eines Spielplatzes im OT Oberau-Süd III	- €	100.000 €	- €	- €	100.000 €	50.000 €
2.70033	Umbau Whg.Hauptstr.13, hint. z. Versammlungsraum	300.000 €	70.500 €	- €	8.540 €	361.960 €	361.900 €
2.70034	Neubau von Mehrfamilienhäuser in Oberau-Süd III	- €	500.000 €	- €	- €	500.000 €	500.000 €
2.90001	Intelligente Straßenbeleuchtung	50.000 €	400.000 €	- €	153.056 €	296.944 €	50.000 €
2.90009	Ersatzbeschaffung eines Kraftfahrzeuges	60.000 €	21.800 €	31.012 €	21.800 €	28.988 €	28.900 €
2.90016	Erwerb von Grundstücken	250.000 €	4.721.840 €	- €	60.958 €	4.910.881 €	4.900.000 €
2.90017	Vermessungskosten	50.000 €	- €	- €	- €	50.000 €	50.000 €
2.90022	Notfallposition Bauhof	3.000 €	- €	1.340 €	- €	1.660 €	1.600 €
2.90030	Kauf von Parkbänken und Abfallbehältern	4.000 €	- €	1.964 €	- €	2.036 €	2.000 €
2.90056	Nidderrenaturierung Mühlweide	20.000 €	1.290.000 €	- €	- €	1.310.000 €	20.000 €
2.90074	Spielplatzkonzept Umsetzung	20.000 €	48.100 €	- €	22.197 €	45.903 €	45.900 €
2.90079	GWG Anschaffung von Hundetoiletten	15.000 €	1.000 €	- €	- €	16.000 €	16.000 €
2.90097	Kunstrasenplatz	178.590 €	- €	83.790 €	- €	94.801 €	94.800 €
2.90098	Barrierefreiheit im öffentlichen Verkehrsraum	20.000 €	50.000 €	- €	- €	70.000 €	20.000 €
2.90105	Ersatz für Bagger	70.000 €	- €	- €	- €	70.000 €	70.000 €
2.90112	Neub. e. KITA Multifunktionsgeb. i. OT Oberau	- €	100.000 €	- €	- €	100.000 €	100.000 €
2.90133	Notfallposition Wasserschäden	5.000 €	5.000 €	- €	- €	10.000 €	5.000 €

INV	Name	Ansatz	HHRest	gebucht	gebucht HHR	verfügbar	Übertrag nach 2024
2.90140	Erwerb von Bestandsimmobilien	1.454.007 €	2.107.703 €	- €	- €	3.561.710 €	2.950.000 €
2.90141	Sanierung von erworbenen Bestandsimmobilien	485.000 €	984.477 €	- €	- €	1.469.477 €	985.000 €
2.90142	Rückabwg. Grundstücke Neubaugebiete	300.000 €	50.000 €	- €	4.016 €	345.984 €	345.900 €
2.90149	Errichtung von 2 E-Ladesäulen	6.000 €	6.000 €	- €	- €	12.000 €	12.000 €
2.90151	Grundhafte Erneuerung d. Gehwege i.a. Ortsteilen	- €	1.160.000 €	- €	93.354 €	1.066.646 €	1.066.600 €
2.90154	Plank. Entw. Konzept Umgestalt. Friedhöfe Gemeinde	20.000 €	10.000 €	- €	- €	30.000 €	30.000 €
2.90155	Plank. energet. Sanierungsp. f. gemeindee. Geb.	- €	10.000 €	- €	8.325 €	1.675 €	1.600 €
2.90159	Neugestaltung der Friedhöfe	50.000 €	- €	- €	- €	50.000 €	50.000 €
3.00003	Ersatzbeschaffung von Funkmeldeempfängern	1.000 €	- €	- €	- €	1.000 €	1.000 €
3.00006	Ersatzbeschaffung Feuerwehrschutzbekleidung	5.000 €	22.000 €	- €	- €	27.000 €	27.000 €
3.00009	Erwerb von feuerwehrtechnischen Geräten	2.000 €	3.800 €	- €	- €	5.800 €	5.500 €
3.00010	Anschaffung von Funkausstattung	2.000 €	4.000 €	- €	1.804 €	4.196 €	4.000 €
3.00034	GWG Feuerwehr allgemein	1.720 €	- €	1.390 €	- €	330 €	300 €
3.00036	GWG Feuerwehr Lindheim	2.000 €	- €	1.260 €	- €	740 €	700 €
3.00037	GWG Feuerwehr Höchst	2.400 €	800 €	347 €	800 €	2.053 €	2.000 €
3.00038	GWG Feuerwehr Heegheim	300 €	300 €	- €	- €	600 €	600 €
3.00039	GWG Feuerwehr Oberau	500 €	1.400 €	- €	- €	1.900 €	1.900 €
3.00040	GWG Kita Altenstadt	4.700 €	- €	450 €	- €	4.250 €	4.250 €
3.00041	GWG Kita Waldsiedlung	6.350 €	- €	2.420 €	- €	3.930 €	3.900 €
3.00042	GWG Kita Lindheim	3.750 €	5.200 €	- €	2.098 €	6.852 €	6.300 €
3.00043	GWG Kita Höchst	1.000 €	4.500 €	- €	3.515 €	1.985 €	1.900 €
3.00058	GWG Feuerwehr Rodenbach	500 €	1.700 €	- €	1.023 €	1.177 €	1.000 €
3.00082	GWG Tourismus/Marketing	1.500 €	2.300 €	- €	- €	3.800 €	3.000 €
3.00085	GWG Veranstaltungen	3.000 €	- €	- €	- €	3.000 €	3.000 €
3.00105	Einrichtungsgegenstände Archiv	1.000 €	- €	- €	- €	1.000 €	1.000 €
3.00128	Geschwindigkeitsmeßanlage	120.000 €	- €	- €	- €	120.000 €	120.000 €
3.00130	Neubeschaffung TLF 4000S FF Altenstadt	- €	376.000 €	- €	357.200 €	18.800 €	18.700 €
3.00149	Schutzausrüstung Ordnungspolizei	1.000 €	2.000 €	- €	1.301 €	1.699 €	1.600 €
3.00154	Umstellg Sirenensteuerung auf Digitalfunk	25.000 €	15.000 €	- €	6.426 €	33.574 €	33.500 €
3.00174	Anschaffung Gerätewagen FF Lindheim	- €	250.000 €	- €	- €	250.000 €	250.000 €
3.00175	Kita Höchst Notebook u. Software	- €	2.000 €	- €	- €	2.000 €	2.000 €

INV	Name	Ansatz	HHRest	gebucht	gebucht HHR	verfügbar	Übertrag nach 2024
3.00190	Palettenregal Feuerwehr Rodenbach	2.500 €	- €	- €	- €	2.500 €	2.500 €
3.00191	Stiefelwaschanlage Feuerwehr Rodenbach	2.500 €	- €	- €	- €	2.500 €	2.500 €
3.00193	Navigationsgerät für MTW Feuerwehr Altenstadt	2.200 €	- €	- €	- €	2.200 €	2.200 €
3.00199	Hochhubwagen	2.000 €	- €	- €	- €	2.000 €	2.000 €
3.00203	25 x B-Schläuche	3.050 €	- €	- €	- €	3.050 €	3.050 €
3.00204	Saug-/ Drucklutte für Akku-Lüfter	650 €	- €	- €	- €	650 €	650 €
3.00205	Schleifkorbtrage, Spinne für Schleifkorbtrage	2.900 €	- €	- €	- €	2.900 €	2.900 €
3.00206	Beschaff. Streifenw. Ordnungsp. inkl. Umb. u. Auss	40.000 €	- €	- €	- €	40.000 €	40.000 €

4.5.9 Mittelübertragungen G+V 2023 nach 2024

Name	SK	KST	KTR	Ansatz 2023	verbraucht	Noch verfügbar	zu übertragen
Leiterinnenbudget Kita Waldsiedlung	6011000	3.46002	36501012	3.069 €	2.165 €	904 €	900 €
Leiterinnenbudget Kita Lindheim	6011000	3.46003	36501013	4.063 €	3.837 €	226 €	200 €
Fortbildungsbudget Kita Altenstadt	6880000	3.46001	36501011	14.257 €	6.568 €	7.689 €	7.500 €
Fortbildungsbudget Kita Waldsiedlung	6880000	3.46002	36501012	4.779 €	3.452 €	1.327 €	1.300 €
Fortbildungsbudget Kita Lindheim	6880000	3.46003	36501013	11.535 €	5.179 €	6.356 €	6.000 €
Fortbildungsbudget Kita Oberau	6880000	3.46007	36501017	8.779 €	1.818 €	6.961 €	6.500 €
Mittel Ortsbeiräte	6780001	1.00100	11100100	20.102 €	7.481 €	12.621 €	10.700 €
Straßenunterhaltung	6165000	2.63000	54101010	246.467 €	78.830 €	167.637 €	80.000 €
Sanierung Fassade Rathaus	6161000	1.02000	11110101	99.396 €	68.361 €	31.035 €	30.000 €
Erneuerung Boden Flur + Bistro Kita Lindheim	6161000	3.46003	36501013	52.782 €	5.584 €	47.198 €	25.000 €
Sanierung Waschräume Kita Oberau	6161000	3.46007	36501017	23.703 €	9.232 €	14.471 €	4.000 €
Steuerung Lüftungsanlage Altenstadthalle	6161000	2.76301	57301010	170.598 €	12.274 €	158.324 €	80.000 €
Ertüchtigung Träger Gymnastikhalle Höchst	6161000	2.76340	57301040	13.859 €	4.884 €	8.975 €	5.200 €

Die zu übertragenden Mittel stehen in den orange markierten Zeilen innerhalb des Gebäudebudgets zur Verfügung.

4.6. Anlagen zum Anhang

4.6.1 Anlagenspiegel

Anlagevermögen	Gesamte Anschaffungs-/ Herstellungskosten am Beginn des Haushaltsjahres	Zugänge zu AK/HK des Haushaltsjahres	Abgänge zu AK/HK des Haushaltsjahres	Umbuchungen AK/HK des Haushaltsjahres	Gesamte Anschaffungs-/ Herstellungskosten am Ende des Haushaltsjahres	Abschreibungen kumuliert am Beginn des Haushaltsjahres	Zuschreibungen des Haushaltsjahres	Abschreibungen des Haushaltsjahres	Abgang Umbuchung	Abschreibungen kumuliert am Ende des Haushaltsjahres	Buchwert 31.12.22	Buchwert 31.12.23
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Immaterielle Vermögensgegenstände												
1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte												
0241010 Lizenzen	108.988,17€	0,00€	0,00€	0,00€	108.988,17€	-99.399,17€	0,00€	-1.723,00€	0,00€	-101.122,17€	9.589,00€	7.866,00€
0242010 DV-Software	229.096,48€	0,00€	0,00€	0,00€	229.096,48€	-229.082,48€	0,00€	0,00€	0,00€	-229.082,48€	14,00€	14,00€
	338.084,65€	0,00€	0,00€	0,00€	338.084,65€	-328.481,65€	0,00€	-1.723,00€	0,00€	-330.204,65€	9.603,00€	7.880,00€
1.2. Geleistete Investitionszuweisungen und- zuschüsse												
0358010 Geleistete Investitionszuschüsse übrige Bereiche	3.299.520,43€	59.521,42€	0,00€	38.000,00€	3.397.041,85€	-1.304.969,43€	0,00€	-207.839,00€	0,00€	-1.512.808,43€	1.994.551,00€	1.884.233,42€
	3.299.520,43€	59.521,42€	0,00€	38.000,00€	3.397.041,85€	-1.304.969,43€	0,00€	-207.839,00€	0,00€	-1.512.808,43€	1.994.551,00€	1.884.233,42€
Summe 1.	3.637.605,08€	59.521,42€	0,00€	38.000,00€	3.735.126,50€	-1.633.451,08€	0,00€	-209.562,00€	0,00€	-1.843.013,08€	2.004.154,00€	1.892.113,42€
2. Sachanlagevermögen												
2.1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte												
0501010 Grünflächen	738.992,28€	4.015,54€	0,00€	0,00€	743.007,82€	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€	738.992,28€	743.007,82€
0502010 Ackerland	2.430.473,46€	109.405,17€	-48.446,84€	0,00€	2.491.431,79€	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€	2.430.473,46€	2.491.431,79€
0503010 Feldwege	527.338,75€	0,00€	0,00€	0,00€	527.338,75€	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€	527.338,75€	527.338,75€
0504010 Bodenwert Straße	1.023.252,55€	0,00€	0,00€	0,00€	1.023.252,55€	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€	1.023.252,55€	1.023.252,55€
0509010 sonstige unbebaute Grundstücke	374.788,85€	0,00€	0,00€	0,00€	374.788,85€	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€	374.788,85€	374.788,85€
0510110 bebaute Grundstücke -mit eigenen Bauten-	8.795.615,55€	0,00€	0,00€	0,00€	8.795.615,55€	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€	8.795.615,55€	8.795.614,55€
0511010 Bebaute Grundstücke -mit fremden Bauten-	196.952,41€	0,00€	0,00€	0,00€	196.952,41€	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€	196.952,41€	196.952,41€
0505010 Baugrundstücke	1.001.366,58€	3.205,02€	-13.143,96€	0,00€	991.427,64€	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€	1.001.366,58€	991.427,64€
	15.088.780,43€	116.625,73€	-61.590,80€	0,00€	15.143.815,36€	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€	15.088.780,43€	15.143.814,36€
2.2. Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken												
0530991 Sonderinvest. Konjunkturpaket Gebäude	1.096.801,17€	0,00€	0,00€	0,00€	1.096.801,17€	-431.974,17€	0,00€	-36.561,00€	0,00€	-468.535,17€	664.827,00€	628.266,00€
0531010 Kindergärten, -tagesstätten, Jugend-, Freizeiteinr.	7.322.641,59€	119,00€	0,00€	0,00€	7.322.760,59€	-2.814.208,59€	0,00€	-285.414,00€	0,00€	-3.099.622,59€	-4.508.433,00€	4.223.138,00€
0533010 Sportanlagen, Schwimm- und Hallenbäder	2.358.919,42€	80.005,49€	0,00€	0,00€	2.438.924,91€	-320.326,42€	0,00€	-146.292,00€	0,00€	-466.618,42€	2.038.593,00€	1.972.306,49€
0535010 Theater, Bürgerhäuser, Büchereien/Bibliotheken	7.992.582,32€	0,00€	0,00€	0,00€	7.992.582,32€	-5.168.244,32€	0,00€	-161.899,00€	0,00€	-5.330.143,32€	2.824.338,00€	2.662.439,00€
0536010 Brand- und Katastrophenschutzeinrichtungen	2.194.083,70€	0,00€	0,00€	0,00€	2.194.083,70€	-1.385.934,70€	0,00€	-44.450,00€	0,00€	-1.430.384,70€	808.149,00€	763.699,00€
0537010 Leichenhallen, sonstige Friedhofsgebäude	1.625.521,42€	0,00€	0,00€	0,00€	1.625.521,42€	-1.368.031,42€	0,00€	-14.777,00€	0,00€	-1.382.808,42€	257.490,00€	242.713,00€
0541010 Verwaltungsgebäude	763.595,35€	0,00€	0,00€	0,00€	763.595,35€	-763.591,35€	0,00€	0,00€	0,00€	-763.591,35€	4,00€	4,00€
0551010 Andere Bauten	2.008.679,44€	0,00€	0,00€	0,00€	2.008.679,44€	-679.797,44€	0,00€	-95.590,00€	0,00€	-775.387,44€	1.328.882,00€	1.233.292,00€
0551110 Gebäudeeinrichtungen	76.826,67€	0,00€	0,00€	0,00€	76.826,67€	-69.419,67€	0,00€	-2.893,00€	0,00€	-72.312,67€	7.407,00€	4.514,00€
0561010 Grundstückseinrichtungen	441.717,35€	2.491,61€	0,00€	0,00€	444.208,96€	-80.264,35€	0,00€	-30.550,27€	0,00€	-110.814,62€	361.453,00€	333.394,34€
0591010 Wohngebäude	1.543.025,85€	0,00€	0,00€	0,00€	1.543.025,85€	-938.336,85€	0,00€	-29.496,00€	0,00€	-967.832,85€	604.689,00€	575.193,00€
	27.424.394,28€	82.616,10€	0,00€	0,00€	27.507.010,38€	-14.020.129,28€	0,00€	-847.922,27€	0,00€	-14.868.051,55€	4.387.399,00€	12.638.958,83€
2.3. Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen												
0613010 Gemeindestraßen	17.455.638,36€	86.054,82€	0,00€	3.816.424,08€	21.358.117,26€	-10.325.000,36€	0,00€	-466.228,00€	0,00€	-10.791.228,36€	7.130.638,00€	10.566.888,90€
0613991 Sonderinvestitionsprogramm Straße	231.349,98€	0,00€	0,00€	0,00€	231.349,98€	-97.139,98€	0,00€	-7.681,00€	0,00€	-104.820,98€	134.210,00€	126.529,00€
0614010 Wege, Plätze	680.381,91€	0,00€	0,00€	0,00€	680.381,91€	-296.155,91€	0,00€	-23.113,00€	0,00€	-319.268,91€	384.226,00€	361.113,00€
0618010 Grundst. mit Verkehrsbauten, Brücken und Tunnel	602.074,84€	0,00€	0,00€	0,00€	602.074,84€	-389.275,84€	0,00€	-13.092,00€	0,00€	-402.367,84€	212.799,00€	199.707,00€
0619010 sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen	6.910.525,42€	0,00€	0,00€	0,00€	6.910.525,42€	-5.335.702,42€	0,00€	-80.881,00€	0,00€	-5.416.583,42€	1.574.823,00€	1.493.942,00€
0621010 Kulturgüter	2.591,82€	0,00€	0,00€	0,00€	2.591,82€	-2.590,82€	0,00€	0,00€	0,00€	-2.590,82€	1,00€	1,00€
0621110 Baudenkmäler	1.042,01€	0,00€	0,00€	0,00€	1.042,01€	-1.041,01€	0,00€	0,00€	0,00€	-1.041,01€	1,00€	1,00€
0622010 Naturgüter	463.862,55€	0,00€	0,00€	0,00€	463.862,55€	-200.209,55€	0,00€	-15.056,00€	0,00€	-215.265,55€	263.653,00€	248.597,00€
0651010 Anlagen und Einrichtungen der Abfalleinsammlung	200.653,91€	0,00€	0,00€	0,00€	200.653,91€	-200.566,91€	0,00€	0,00€	0,00€	-200.566,91€	87,00€	87,00€
0652010 Deponien	3.047,63€	0,00€	0,00€	0,00€	3.047,63€	-3.044,63€	0,00€	0,00€	0,00€	-3.044,63€	3,00€	3,00€
0660010 Wald	1.900.468,08€	0,00€	0,00€	0,00€	1.900.468,08€	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€	1.900.468,08€	1.900.468,08€
	28.451.636,51€	86.054,82€	0,00€	3.816.424,08€	32.354.115,41€	-16.850.727,43€	0,00€	-606.051,00€	0,00€	-17.456.778,43€	11.600.909,08€	14.897.336,98€
2.4. Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung												
0700110 Anlagen der Energieversorg. u. Betriebstech.	149.122,22€	0,00€	0,00€	0,00€	149.122,22€	-100.540,22€	0,00€	-9.594,00€	0,00€	-110.134,22€	48.582,00€	38.988,00€
0710010 Anlagen der Materiallagerung und -bereitstellung	29.131,98€	0,00€	0,00€	0,00€	29.131,98€	-16.087,98€	0,00€	-1.463,00€	0,00€	-17.550,98€	13.044,00€	11.581,00€
0740010 Anlagen für Arbeitssicherheit und Umweltschutz	19.776,95€	0,00€	0,00€	0,00€	19.776,95€	-19.767,95€	0,00€	0,00€	0,00€	-19.767,95€	9,00€	9,00€
0770010 Sonstige Anlagen	591.312,78€	0,00€	0,00€	8.190,08€	599.502,86€	-64.152,78€	0,00€	-36.915,00€	0,00€	-101.067,78€	527.160,00€	498.435,08€
0775010 Sonstige Maschinen und Geräte und Reserveteile	431.270,68€	0,00€	0,00€	0,00€	431.270,68€	-339.691,68€	0,00€	-10.011,00€	0,00€	-349.702,68€	91.579,00€	81.568,00€
	1.220.614,61€	0,00€	0,00€	8.190,08€	1.228.804,69€	-540.240,61€	0,00€	-57.983,00€	0,00€	-598.223,61€	680.374,00€	630.581,08€

2.5. Andere Anlagen, Betriebs-und Geschäftsaustattung												
0800110 Werkstätteneinrichtungen und -geräte	102.333,99€	0,00€	0,00€	0,00€	102.333,99€	-102.297,99€	0,00€	0,00€	0,00€	-102.297,99€	36,00€	36,00€
0801010 Werkzeuge, Werksgeräte, Modelle, Prüf-, Meßmittel	85.311,93€	0,00€	0,00€	0,00€	85.311,93€	-73.236,93€	0,00€	-3.277,00€	0,00€	-76.513,93€	12.075,00€	8.798,00€
0802010 Lager - und Transporteinrichtung	2.891,70€	0,00€	0,00€	0,00€	2.891,70€	-2.457,70€	0,00€	-289,00€	0,00€	-2.746,70€	434,00€	145,00€
0809010 Sonstige andere Anlagen	3.735,06€	0,00€	0,00€	5.067,76€	8.802,82€	-1.692,06€	0,00€	-852,00€	0,00€	-2.544,06€	2.043,00€	6.258,76€
0810010 Fuhrpark	3.627.599,28€	55.958,76€	-573.734,00€	568.225,89€	3.678.049,93€	-1.591.021,28€	0,00€	-177.633,00€	573.730,00€	-1.194.924,28€	2.036.578,00€	2.483.125,65€
0840010 sonstige Betriebsausstattung	1.448.888,38€	78.847,52€	0,00€	16.446,82€	1.544.182,72€	-995.959,89€	0,00€	-89.544,00€	0,00€	-1.085.503,89€	452.928,49€	458.678,83€
0851000 Büromasch., Orga.Mittel, DV- u. Kommunikationsanl.	127.148,37€	0,00€	0,00€	0,00€	127.148,37€	-106.454,37€	0,00€	-6.659,00€	0,00€	-113.113,37€	20.694,00€	14.035,00€
0860010 Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände	208.617,74€	3.792,99€	0,00€	0,00€	212.410,73€	-196.294,74€	0,00€	-2.347,00€	0,00€	-198.641,74€	12.323,00€	13.768,99€
0880010 Sonstige Geschäftsausstattung	8.598,59€	1.301,41€	0,00€	0,00€	9.900,00€	-8.472,59€	0,00€	-383,00€	0,00€	-8.855,59€	126,00€	1.044,41€
0880991 Sonderinvest.Konjunktur. andere Anlagen	63.866,60€	0,00€	0,00€	0,00€	63.866,60€	-24.766,60€	0,00€	-2.129,00€	0,00€	-26.895,60€	39.100,00€	36.971,00€
0890010 Geringwertige Vermögensgegenstände (GWG) der BGA	621.475,28€	86.235,87€	-67.843,00€	0,00€	639.868,15€	-379.103,28€	0,00€	-116.316,00€	67.819,00€	-427.600,28€	242.372,00€	212.267,87€
	6.300.466,92€	226.136,55€	-641.577,00€	589.740,47€	6.474.766,94€	-3.481.757,43€	0,00€	-399.429,00€	641.549,00€	-3.239.637,43€	2.818.709,49€	3.235.129,51€
2.6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau												
0950000 ff. AIB	4.204.003,75€	3.361.581,27€	0,00€	-4.487.050,09€	3.078.534,93€	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€	4.204.003,75€	3.078.534,93€
	4.204.003,75€	3.361.581,27€	0,00€	-4.487.050,09€	3.078.534,93€	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€	4.204.003,75€	3.078.534,93€
Summe 2.	82.689.896,50€	3.873.014,47€	-703.167,80€	-72.695,46€	85.787.047,71€	-34.892.854,75€	0,00€	-1.911.385,27€	641.549,00€	-36.162.691,02€	38.780.175,75€	49.624.355,69€
3. Finanzanlagevermögen												
3.1. Anteile an Verbundenen Unternehmen	5.101.740,33€	0,00€	0,00€	0,00€	5.101.740,33€	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€	5.101.740,33€	5.101.740,33€
3.2. Ausleihungen an verbundenen Unternehmen	10.077.636,11€	630.000,00€	-541.279,96€	0,00€	10.166.356,15€	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€	10.077.636,11€	10.166.356,15€
3.3. Beteiligungen	4.364.954,61€	0,00€	-512.847,95€	0,00€	3.852.106,66€	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€	4.364.954,61€	3.852.106,66€
3.4. Wertpapiere des Anlagevermögens	5.655.105,77€	202.804,87€	0,00€	0,00€	5.857.910,64€	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€	5.655.105,77€	5.857.910,64€
3.5. Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	30.965,45€	0,00€	-7.384,50€	0,00€	23.580,95€	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€	30.965,45€	23.580,95€
Summe 3.	25.230.402,27€	832.804,87€	-1.061.512,41€	0,00€	25.001.694,73€	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€	0,00€	25.230.402,27€	25.001.694,73€
Gesamtsumme (1.-3.)	111.557.903,85€	4.765.340,76€	-1.764.680,21€	-34.695,46€	114.523.868,94€	-36.526.305,83€	0,00€	-2.120.947,27€	641.549,00€	-38.005.704,10€	66.014.732,02€	76.518.163,84€

4.6.2 Forderungsspiegel

Alles in EUR	Laufzeiten				
	Anfangsbest. 01.01.2023	bis ein Jahr (2024)	zwei bis fünf Jahre (2025 bis 2028)	mehr als fünf Jahre (ab 2029 bis Laufzeitende)	Endstand 2023
Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.007.863,24	156.708,24	809.049,32	490.542,84	1.456.300,40
Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1.510.494,13	1.098.229,82	0,00	0,00	1.098.229,82
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	50.154,39	44.239,20	0,00	0,00	44.239,20
Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	439.273,75	324.726,66	0,00	0,00	324.726,66
Sonstige Vermögensgegenstände	303.683,92	357.471,02	0,00	0,00	357.471,02
Gesamtsumme	**3.311.469,43**	**1.981.374,94**	**809.049,32**	**490.542,84**	**3.280.967,10**

4.6.3 Sonderpostenspiegel

Alles in EUR	Anfangsbest. 01.01.2023	Zugang 2023	Umbuchungen 2023	planmäßige Auflösung 2023	Abgang 2023	Endstand 2023
Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	5.457.170,00	2.736.845,36	0,00	317.289,36	0,00	7.876.726,00
Zuweisungen Konjunkturprogramm	563.992,00	0,00	0,00	31.621,00	0,00	532.371,00
Zuweisungen vom nicht-öffentlichen Bereich	322.870,15	95.300,00	0,00	16.783,00	0,00	401.387,15
Investitionsbeiträge	5.388.306,07	55.306,42	0,00	291.482,42	0,00	5.152.130,07
Sonstige Sonderposten*	4.490,00	0,00	0,00	1.234,00	0,00	3.256,00
Gesamtsumme	**11.736.828,22**	**2.887.451,78**	**0,00**	**658.409,78**	**0,00**	**13.965.870,22**

*Müllrücklage + sonst.SoPo Verischerungsang.

4.6.4 Rückstellungsspiegel

Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen — **in EUR**

Pensionsrückstellungen	Stand 01.01.2023	Umgliede-rung 2023	Inanspruch-nahme 2023	Auflösung 2023	Zuführung 2023	Stand 31.12.2023
Aktive	2.075.614,00	0,00	0,00	0,00	182.619,00	2.258.233,00
Invalide	638.335,00	0,00	0,00	0,00	8.613,00	646.948,00
Rentner	1.216.953,00	0,00	2.482,00	0,00	30.175,00	1.244.646,00
Waise	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Witwe	803.296,00	0,00	849,00	0,00	23.800,00	826.247,00
Beihilferückstellungen						
Aktive	401.719,00	0,00	0,00	0,00	13.030,00	414.749,00
Invalide	113.430,00	0,00	1.311,00	0,00	0,00	112.119,00
Rentner	271.354,00	0,00	8.003,00	0,00	0,00	263.351,00
Waise	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Witwe	160.847,00	0,00	6.289,00	0,00	0,00	154.558,00
Altersteilzeitrückstellung	0,00	0,00	0,00			0,00
Summe	***5.681.548,00***	***0,00***	***18.934,00***	***0,00***	***258.237,00***	***5.920.851,00***

Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse						in EUR
Rückstellung Finanzausgleich	**Stand 01.01.2023**	**Umgliede-rung 2023**	**Inanspruch-nahme 2023**	**Auflösung 2023**	**Zuführung 2023**	**Stand 31.12.2023**
Kreisumlage	0,00	0,00	0,00	0,00	797.400,00	797.400,00
Schulumlage	0,00	0,00	0,00	0,00	299.800,00	299.800,00
Summe	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***0,00***	***1.097.200,00***	***1.097.200,00***
Rückstellung für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Rückstellungen	471.485,64	0,00	203.806,72	1.293,28	128.500,00	394.885,64
Summe	***471.485,64***	***0,00***	***203.806,72***	***1.293,28***	***128.500,00***	***394.885,64***
Gesamtsumme	**6.153.033,64**	**0,00**	**222.740,72**	**1.293,28**	**1.483.937,00**	**7.412.936,64**

4.6.5 Verbindlichkeitsspiegel					in EUR
		Laufzeiten			
	Stand am Anfang des Haushaltsjahres	bis 1 Jahr (2024)	2 bis 5 Jahre (2025-2028)	mehr als 5 Jahre (ab 2029 bis Laufzeitende)	Summe 31.12.2023
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	3.698.438,21	308.070,02	1.081.191,84	1.969.947,91	3.359.209,77
Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	10.021,78	8,83	0,00	10.012,95	10.021,78
Verbindlichkeiten aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen u.- zuschüssen und Investitionsbeiträgen	34.401,90	44.828,44	0,00	0,00	44.828,44
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen	706.771,78	978.442,62	0,00	0,00	978.442,62
Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	0,00	114.186,37	0,00	0,00	114.186,37
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	317.756,32	325.633,26	0,00	0,00	325.633,26
Gesamtsumme	4.767.389,99	1.771.169,54	1.081.191,84	1.979.960,86	4.832.322,24

Anlage 5

Rechenschaftsbericht

Anlage 5 Rechenschaftsbericht der Gemeinde Altenstadt

5.1 Vorbemerkungen

Im Rechenschaftsbericht, der mit verschiedenen Ergänzungen und Modifikationen das kommunalwirtschaftliche Pendant zum handelsrechtlichen Lagebericht (§ 289 HGB) ist, sollen nach der neuen Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) dargestellt werden:

- der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Gemeinde in dergestalt, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird; hierzu sind die Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorzunehmen

- der Stand der Aufgabenerfüllung mit den Zielsetzungen und Strategien

- Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind

- zu erwartende mögliche Chancen und Risiken von besonderer Bedeutung

- wesentliche Abweichungen zwischen geplanten und tatsächlichen Investitionen

5.2 Geschäftsverlauf 2023

Der Haushaltsplan 2023 wurde am 10.02.2023 von der Gemeindevertretung beschlossen.
Auf der Internetseite wurde dieser am 25.04.2023 sowie im Kreis-Anzeiger am 29.04.2023 bekanntgegeben.

5.2.1 Ergebnisentwicklungen

Das Haushaltsjahr 2023 schließt mit einem Jahresüberschuss von 1.580.995,67 EUR ab.

Gegenüber dem Haushaltsplan 2023, der einen Jahresüberschuss von 1.115.326 EUR vorsah, ergibt sich eine Plan- zu Ist-Abweichung von -465.670 EUR.

Entwicklung der Ertragspositionen im Haushaltsjahr 2023

Der Planansatz für die Kostenersatzleistung und -erstattungen fiel um TEUR 139 und für die Erträge aus Transferleistungen um TEUR 23 höher aus.

Die Erträge aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus Umlagen sind im Wesentlichen aufgrund der höheren Gewerbesteuer mit TEUR 2.070 um insgesamt TEUR 1.734 höher ausgefallen als der Planansatz.

Die Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse fielen TEUR 727 höher aus als der Planansatz.

Hierdurch wurden in Höhe von TEUR 2.796 höhere ordentliche Erträge als geplant erzielt.

Die außerordentlichen Erträge betreffen im Wesentlichen den Verkauf der Baugrundstücken (TEUR 422).

Entwicklung der Aufwandspositionen im Haushaltsjahr 2023

Die Personalaufwendungen fielen um knapp TEUR 356 niedriger aus als im Planansatz, da insgesamt 5 Vollzeitstellen und 1 Teilzeitstellen ein Jahr lang nicht besetzt waren. Darüber hinaus blieben, bei einigen Personalwechsel, Stellen bis zur Wiederbesetzung mehrere Monate unbesetzt.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind um TEUR 588 niedriger ausgefallen als im Planansatz. Grund sind vor allem die Einsparungen bei den Aufwendungen für Instandhaltung (TEUR 340), den Stromkosten (TEUR 175), den Entwickl.-Versuchs- u. Konstr.Arbeit (TEUR 101) sowie die Aufw. für Sachverst. Rechtsanwälte (TEUR 49).

Die Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen fallen um TEUR 1.710 höher aus als der Planansatz. Grund ist die Erhöhung der Kreis- und Schulumlage.

Insgesamt wurden TEUR 1.315 höhere ordentliche Aufwendungen verausgabt als geplant.

Die außerordentlichen Aufwendungen beinhalten im Wesentlichen mit TEUR 117 periodenfremde Aufwendungen.

5.2.2 Vermögensentwicklung

Das Eigenkapital hat sich gegenüber dem Vorjahr um TEUR 1.581 erhöht. Dies beruht auf dem im Berichtsjahr entstandenen Jahresüberschuss.

In der folgenden Übersicht sind die einzelnen Posten der Bilanz dargestellt.

Mit 76,2% (78,7%) der Bilanzsumme hat das Anlagevermögen eine herausragende Bedeutung für die Vermögenslage der Gemeinde Altenstadt. Nach dem von der Gemeinde Altenstadt verfolgten, am Anschaffungswert orientierten Bewertungskonzept, sind die Vermögensposten vorsichtig - im Sinne des niedrigsten von mehreren zuverlässigen Werten - bewertet. Dabei sind insbesondere bei den Finanzanlagen stille Reserven hinsichtlich der Bilanzierung der Mitgliedschaft bei dem Zweckverband Mark Mockstadt nicht auszuschließen. Im Einzelnen sind die Bewertungsverfahren der Finanzanlagen im Anhang beschrieben.

Das Eigenkapital ist die rechnerische Restgröße, die sich in der Eröffnungsbilanz aus dem Saldo der bewerteten Aktiva und der passivierten Schulden und Rückstellungen ergibt.
Das Eigenkapital hat sich gegenüber dem Vorjahr durch die Verrechnung des Jahresgewinnes von 2.144 TEUR erhöht. Der im achtzehnten doppischen Jahresabschluss ausgewiesene Jahresüberschuss von 2.144 TEUR entfällt mit 1.546 TEUR aus dem ordentlichen Jahresüberschuss und mit 598 TEUR aus dem außerordentlichen Jahresüberschuss.

Die Eigenkapitalquote von 72,97% (Vorjahr 75,12%) erscheint angemessen.

Ein Fremdvergleich mit anderen Gebietskörperschaften ist derzeit nur sehr eingeschränkt möglich.
Bei einem Fremdvergleich ist insbesondere das zugrunde gelegte Bewertungskonzept zu berücksichtigen.

Für die wirtschaftliche Beurteilung der Gemeinde Altenstadt ist vor allem das Verhältnis der Verbindlichkeiten zum Vermögen heranzuziehen. Zum Bilanzstichtag ergeben sich folgende Finanzierungsrelationen:

	31.12.2023		31.12.2022	
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Langfristig gebundenes Vermögen		76.522		75.310
Langfristige Forderungen		491		526
		77.013		75.836
Abzüglich:				
Langfristige Mittel				
▪ Eigenkapital	-72.629		-72.000	
▪ Sonderposten aus Investitionszu-weisungen	-13.980		-11.737	
▪ übrige langfristige verfügbare Mittel (Rückst. F. Pension & ähnliche Verpflichtungen u. Darlehen gg. Öffentlichen Kreditgebern)	2.552		-9.390	
		-84.057		-93.127
Überdeckung= langfristige Finanzierung des langfristigen Vermögens		**-7.044**		**-17.291**

AKTIVSEITE

Anlagevermögen	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
	TEUR	TEUR	TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände			
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.892	2.004	-112
Summe	**1.892**	**2.004**	**-112**

Sachanlagevermögen			
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	15.144	15.089	55
Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	12.642	13.404	-762
Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	14.897	11.601	3.296
Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	631	680	-49
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.235	2.819	416
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	3.078	4.204	-1.126
Summe	**49.627**	**47.797**	**1.830**

Finanzanlagevermögen			
Anteile an verbundenen Unternehmen	5.102	5.102	0
Ausleihungen an verbundenen Unternehmen	10.166	10.078	88
Beteiligungen	3.852	4.365	-513
Wertpapiere des Anlagevermögens	5.858	5.655	203
sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	23	31	-8
Summe	**25.001**	**25.231**	**-230**
Gesamtsumme:	**76.520**	**75.032**	**1.488**

Umlaufvermögen	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
	EUR	EUR	EUR
Vorräte einschl. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen			
Vorräte einschl. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	0	0	0
Summe	**0**	**0**	**0**

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.456	1.008	448
Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1.098	1.510	-412
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	44	50	-6
Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen	325	439	-114
sonstige Vermögensgegenstände	358	304	54
Summe	**3.281**	**3.311**	**-30**

Flüssige Mittel			
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	20.426	16.643	3.783
Summe	**20.426**	**16.643**	**3.783**

Rechnungsabgrenzungsposten	445	478	-33
Summe	**445**	**478**	**-33**
Gesamtsumme	**100.672**	**95.464**	**5.208**

PASSIVSEITE

Eigenkapital	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR	Veränderung EUR
Eigenkapital			
Netto-Position	39.798	39.799	-1
Rücklagen	32.831	31.249	1.582
Jahresergebnis	0	0	0
Summe	**72.629**	**71.048**	**1.581**

Sonderposten			
Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	13.980	11.732	2.248
Summe	**13.980**	**11.732**	**2.248**

Rückstellungen			
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	5.921	5.682	239
Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	1.695	598	1.097
Rückstellungen für die Sanierungen von Altlasten	0	0	0
sonstige Rückstellungen	395	471	-76
Summe	**8.011**	**6.751**	**1.260**

Verbindlichkeiten			
Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	3.359	3.698	-339
Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	10	10	0
Verbindlichkeiten aus Zuweisungen, Zuschüsse, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	45	34	11
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	991	707	284
Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	114	0	114
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0
sonstige Verbindlichkeiten	325	318	7
Summe	**4.844**	**4.767**	**77**

Rechnungsabgrenzungsposten	1.208	1.166	42
Summe	**1.208**	**1.166**	**42**
Gesamtsumme	**100.672**	**95.464**	**5.208**

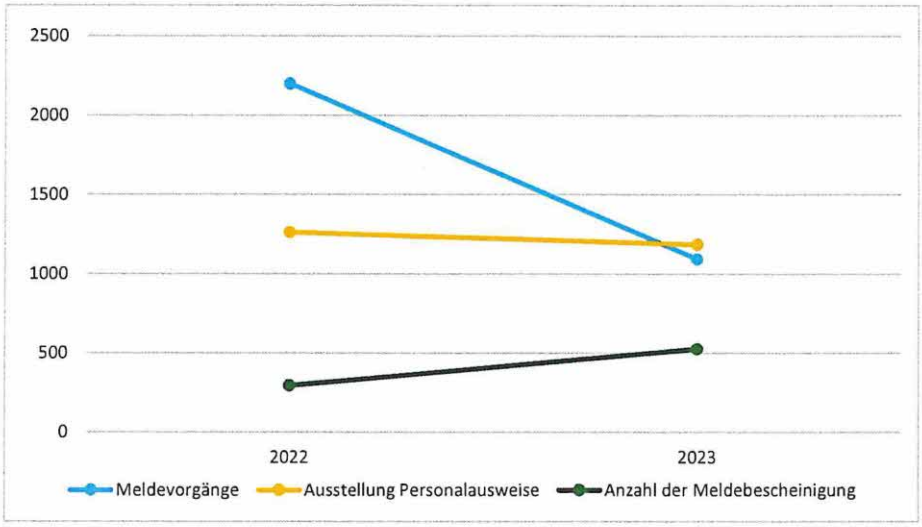
Damit sind das langfristige Vermögen und der überwiegende Teil des kurzfristigen Vermögens auch weiterhin durch langfristige Mittel finanziert.

Die in wirtschaftlichen Unternehmen verwendeten Bilanzrelationen sind für Gebietskörperschaften nur bedingt verwendbar. Das wesentliche Vermögen ist für hoheitliche Zwecke und als Infrastrukturvermögen gebunden und kann aufgabenbedingt keine in monetären Werten messbare Rendite abwerfen.
Entsprechend bedürfen Abzinsungen und andere aus Renditerwägungen begründete Bewertungen von Aktiva und Passiva einer detaillierten Betrachtung.
Typische Bilanz- und Ergebniskennzahlen werden folgend aufgeführt und erläutert.

Kennzahlen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage		
	2023	**2022**
Anlagedeckungsgrad I	**95,76%**	**95,50%**
In 2023 kann der Großteil des Anlagevermögens mit dem Eigenkapital finanziert werden. Es wird nur wenig Fremdkapital benötigt.		
Anlagenintensität	**76,20%**	**78,66%**
Das Anlagevermögen macht ein Großteil am Gesamtvermögen aus. Das Vermögen ist langfristig an die Gemeinde Altenstadt gebunden.		
Fremdkapitalquote	**25,84%**	**23,66%**
Der Verschuldung der Gemeinde Altenstadt lässt sich als gering bezeichnen. Es besteht eine hohe Kreditwürdigkeit und keine Überschuldung.		
Eigenkapitalquote	**72,97%**	**75,12%**
Durch die hohe Eigenkapitalquote von über 70% kann die Gemeinde Altenstadt unerwartete Entwicklungen abfedern und es besteht eine finanzielle Stabilität.		
Liquidität 1. Grades	**1153,22%**	**1056,50%**
Zeigt an, wieviel von den kurzfristigen Verbindlichkeiten (bis 1 Jahr) durch liquide Mittel gedeckt werden können.		
Sachanlagenquote	**48,93%**	**49,92%**
Ist der Anteil des Sachanlagevermögens anhand der Bilanzsumme. Eine konstante oder steigende Quote ist wünschenswert, um das Vermögen langfristig zu binden.		
Sach- und Dienstleistungsintensität	**16,75%**	**18,74%**
Entspricht dem Anteil der Aufwendunden für Sach- und Dienstleistungen an den ordentlichen Aufwendungen. Eine niedrige Intensität ist eine Ergebnisentlastung.		
Zuwendungsquote 2	**26,73%**	**26,10%**
Die Quote stellt den Wert der Abhängigkeit gegenüber Zuweisungen dar. Ein niedriger Wert der nicht beeinflussbaren Erträge an den ordentlichen Erträgen spricht für ein geringe Abhängigkeit.		
Personalinensität/-aufwandsquote	**33,37%**	**34,47%**
Stellt den Anteil der Personal- und Versorgungsaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen dar. Die Quote ist unter 50%, somit stellt es keine hohe Ergebnisbelastung dar.		

Kennzahlen Produkte
Anhand der aufgeführten Kennzahlen sollen die Veränderungen innerhalb der Produkte über die Jahre dargestellt werden. Auch kann dadurch die Effizienz, Qualität und Effektivität überprüft werden.

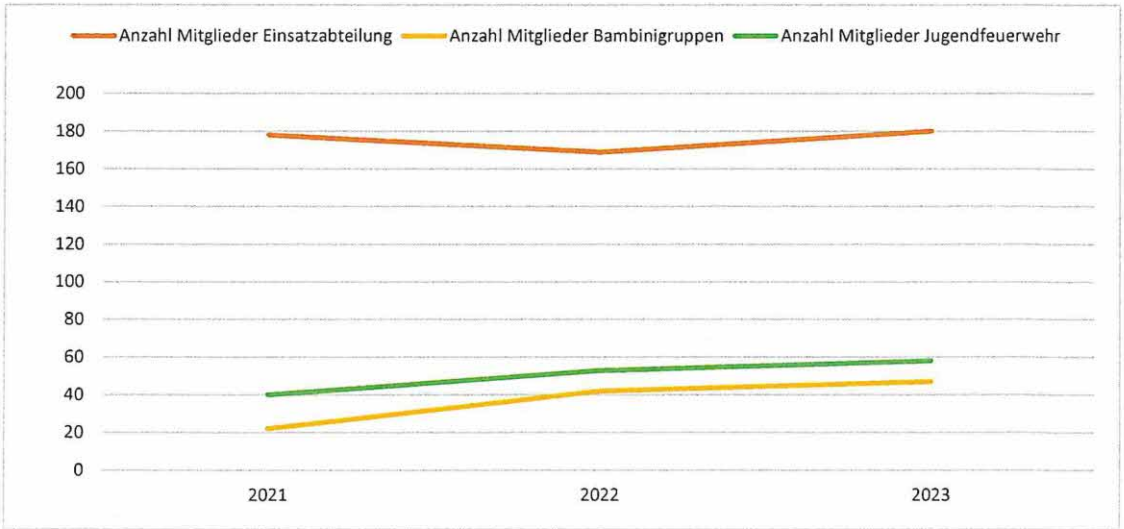
Produkt Bürgerbüro, Meldewesen			
	2021	**2022**	**2023**
Anzahl der Meldebescheinigung	445	295	526
Meldevorgänge	1943	2198	1093
Ausstellung Personalausweise	1384	1262	1185
Gesamtsumme	**3772**	**3755**	**2804**



Produkt Ordnungsangelgenheiten			
	2021	**2022**	**2023**
Gebühren Gewerbemeldungen	315	288	291
Ausgestellte Genehmigungen	497	453	413
Gesamtsumme	**812**	**741**	**704**

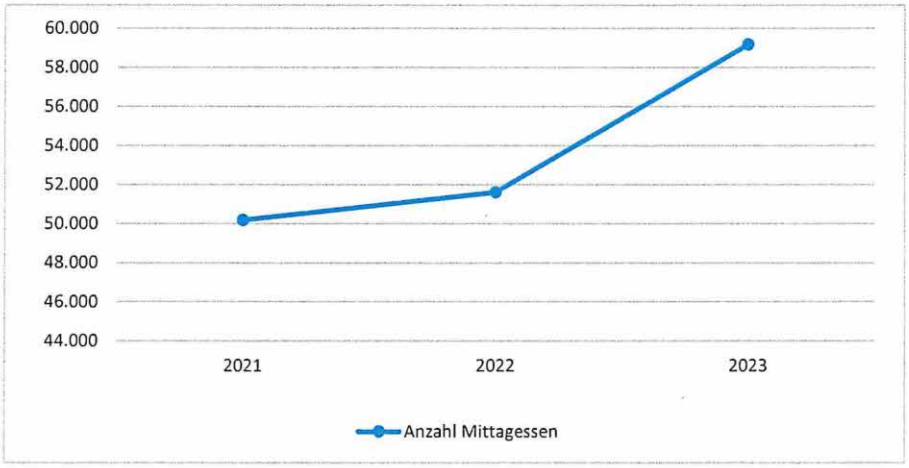
Produkt Standesamt			
	2021	**2022**	**2023**
Anmeldungen Eheschließung/ Lebenspartnerschaften	50	52	54
Durchgeführte Eheschließungen/ Lebenspartnerschaften	30	42	31
Anzahl der Sterbefälle	59	77	64
Gesamtsumme	**139**	**171**	**149**

Produkt Aufgaben des Brandschutzes			
	2021	**2022**	**2023**
Anzahl Mitglieder Einsatzabteilung	178	169	180
Anzahl Mitglieder Bambinigruppen	22	42	47
Anzahl Mitglieder Jugendfeuerwehr	40	53	58
Einsätze Feuer/Unwetter/Hilfeleist.	81	174	103
Gesamtsumme	**321**	**438**	**388**



Produkt Leistungen für Senioren			
	2021	2022	2023
Teilnehmer Seniorenweihnachtsfeier	0	0	0
Teilnehmer Seniorenausflug	0	0	0
Gesamtsumme	**0**	**0**	**0**
In den Jahren 2020 bis 2022 wurden aufgrund der Coronapandemie keine Seniorenausflüge oder eine Weihnachtsfeier veranstaltet. Auch in 2023 fand kein Veranstaltung für Senioren statt.			

Produkt Kinderbetreuung in den Kindertagesstätten			
	2021	2022	2023
Anzahl U3 - Kinder	44	42	44
Anzahl Ü3-Kinder	437	437	447
Anzahl Mittagessen	50.191	51.618	59.159
Gesamtsumme	**50.672**	**52.097**	**59.650**
Anhand der stetig wachsenden Zahl der Mittagessen in der Kita kann man den zunehmenden Bedarf an Betreuungsplätzen entnehmen.			



Produkt Bauverwaltung			
	2021	2022	2023
Anzahl Bauanträge	72	134	68
Bescheinigungen Verzicht auf Vorkaufsrecht	54	40	75
Gesamtsumme	**126**	**174**	**143**

Produkt Betrieb von Friedhöfen			
	2021	2022	2023
Anzahl der Bestattungen insgesamt	89	75	79
Anzahl der Grabräumungen	20	23	52
Nutzung Trauerhalle (Tage)	33	48	42
Nutzung Leichenhalle (Tage)	69	68	40
Nutzung Kühlung (Tage)	46	55	35
Gesamtsumme	**257**	**269**	**248**

5.2.3 Finanzentwicklung

Der Finanzmittelbestand hat sich in 2023 um 3.782 TEUR auf 20.426 TEUR gegenüber dem Bestand zum 31. Dezember 2022 (16.643 TEUR) erhöht. In den flüssigen Mitteln wird noch Geldtransit gezeigt.

Die Veränderung des Finanzmittelbestandes ergibt sich dabei aus den vier nachfolgenden dargestellten Finanzmittelflüssen:

Finanzmittelfluss:	***EUR***
▪ aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.667.652,62
▪ aus der Investitionstätigkeit	-589.412,80
▪ aus der Finanzierungstätigkeit	-306.360,20
▪ aus fremden Finanzmitteln	10.203,49
Summe	**3.782.083,11**

5.2.4 Wesentliche Vorgänge

Haushaltsplan 2023

Nach Vorlage des Entwurfs der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wurde dieser durch den Gemeindevorstand am 30.08.2022 festgestellt und am 07.10.2022 in die Gemeindevertretung eingebracht. Nach Beratungen im Haupt- und Finanzausschuss am 24.01.2023 erfolgte die endgültige Beschlussfassung durch die Gemeinde-vertretung am 10.02.2023.

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 wurde am 29.04.2023 öffentlich bekannt gemacht.

Wirtschaftsplan 2023

Der Entwurf des Wirtschaftsplanes 2023 der Gemeindewerke Altenstadt wurde dem Gemeinde-vorstand am 30.08.2022 vorgelegt und am 07.10.2022 in die Gemeindevertretung eingebracht. Nach Beratung im Haupt- und Finanzausschuss am 24.01.202.32 erfolge die endgültige Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung am 10.02.2023.

Die Genehmigung des Wirtschaftsplanes durch den Landrat des Wetteraukreises erfolgte mit Schreiben vom 19.04.2023. Hierzu erfolgte die öffentliche Bekanntmachung am 29.04.2023.

Umbau barrierefreie Bushaltestellen im Gemeindegebiet

Der barrierefreie Umbau der Bushaltestellen im Gemeindegebiet Altenstadt konnte im November 2023 abgeschlossen werden. Die Gesamtkosten des Umbau's beliefen sich auf rund 1,3 Mio EUR.
Durch die Firma HessenMobil wird eine Förderung von ca. 80 % in Aussicht gestellt.
Die Umsetzung erfolgte in allen Ortsteilen des Gemeindegebietes und betrifft insgesamt 19 Haltestellen, welche nun barrierefrei nutzbar sind.
Die Baumaßnahme wurde in zwei Bauabschnitte durchgeführt.

TLF Altenstadt

Die Freiwillige Feuerwehr Altenstadt konnte im September 2023 ihr neues Tanklöschfahrzeug in den Dienst stellen.
Der Aufbau und das Fahrgestell erfolgte durch die Firma Lentner aus Hohenlinden in einer Höhe von 240 TEUR.
Die Firma Giebeler Feuerschutz GmbH & Co. KG sorgte für die richtige Beladung. Darunter vielen unter anderem Fluchthauben, Warnwesten, Monitor, Leitern, diverse Beleuchtung und vieles mehr.
In Summe investierte die Gemeinde Altenstadt rund 375 TEUR für das neue Fahrzeug.
Die Veräußerung des alten Tanklöschfahrzeuges erzielte einen Erlös von ca. 22.000,- EUR.

ELW Altenstadt

Der neue Einsatzleitwagen der Freiwilligen Feuerwehr Altenstadt konnte bereits im Mai 2023 in den Dienst gestellt werden. In Summe wurden Investitionen von 180 TEUR getätigt.
Der Aufbau und die technische Ausstattung erfolgte durch die Firma BOS-Mobile Systeme GmbH & Co.KG.
Alle 15-25 Jahre sollte ein Einsatzleitwagen erneuert werden, daher verfügt die Feuerwehr Altenstadt nun über die aktuellen Systeme, Computer, Telefone sowie Faxgeräte.
Für die Einsätze profitiert man nun von einer Mobilen Leitstelle.
Durch den Verkauf des alten Einsatzleitwagens erzielte die Gemeinde einen Erlös von ca. 17.500,- EUR.

1. Altenstädter Präventionstag

Am Sonntag den 11.06.2023 fand der 1. Präventionstag der Gemeinde Altenstadt statt. Die Veranstaltung, welche von Mitarbeitern der Gemeinde sowie Frau Sabine Willwoldt, der Schutzfrau vor Ort von der Polizei Mittelhessen, organisiert und geleitet wurde, bot eine Fülle an Informationen zum Thema Sicherheit.
Die rund 5.000 Besucher erhielten wertvolle Tipps und Ratschläge über aktuelle Betrugsmaschen, Einbruchschutz und Verkehrssicherheit.
Besonders begeistern konnte die Hundestaffel der Polizei, auch die kostenfreie Fahrradcodierung wurde von rund 60 Personen in Anspruch genommen. Für die jüngeren Besucher gab es unteranderem eine Hüpfburg, Bubble Balls, Kinderschminken und vieles mehr.
Für die Gemeinde Altenstadt war es alles in allem ein erfolgreiches Event.

Der Jahresabschluss 2023

Dieser Jahresabschluss der Gemeinde Altenstadt mit seiner sogenannten 3-Komponenten-Rechnung (1. Vermögensrechnung, entspricht einer Bilanz, 2. Ergebnisrechnung, entspricht einer Gewinn- und Verlustrechnung, 3. Finanzrechnung, entspricht einer Kapitalflussrechnung) ist der 18. Jahresabschluss nach Umstellung des Rechnungswesens von der Kameralistik auf die Doppik (kaufmännische Buchführung).

5.2.5 Wesentliche Baumaßnahmen und andere Investitionen

Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen wurden in Höhe von rd. 3.811 TEUR getätigt.

Im Bereich der investiven Einnahmen wurden im Haushaltsjahr 2023 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und –zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen in Höhe von rd. 2.537 TEUR realisiert.

Es entstanden rund 779 TEUR an Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens.

Die Einzahlung aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens betrugen rd. 549 TEUR.

Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen wurden in Höhe von 642 TEUR getätigt.

5.2.6 Erhebliche Abweichungen - Ansatz zu Rechnungsergebnis bei Investitionsauszahlungen 2023

Bezeichnung	Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Abweichung	Grund
1.00057 Bereitstellung einer Desktop-Virtualisierung	68.600,00 €	0,00 €	68.600,00 €	Die Maßnahme wurde noch nicht begonnen
2.10064 Neugestaltung Ladestraße	222.000,00 €	7.622,91 €	214.377,09 €	Die Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen
2.10087 Grundh. Erneuerung "Am Weihergarten" OT Altenst.	249.039,01 €	0,00 €	249.039,01 €	Die Maßnahme wurde im Jahr 2023 fertiggestellt
2.10107 IKEK Wasserspiele Ladegleis	200.000,00 €	0,00 €	200.000,00 €	Die Maßnahme wurde noch nicht begonnen
2.20054 Grundh. Erneuerung "Mühlköppelstraße" OT Altenst.	512.466,79 €	226.641,19 €	285.825,60 €	Die Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen
2.20069 Erneuerung Teilbereich Bornfloßstraße OT Waldsiedl.	140.000,00 €	76.194,29 €	63.805,71 €	Die Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen
2.30044 Plang. FF-Geräteh. Lindh. /Heegh.	130.700,00 €	2.427,60 €	128.272,40 €	Die Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen
2.30055 Modernisierung der Gaststätte Bürgerhaus Lindheim	178.900,00 €	0,00 €	178.900,00 €	Die Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen
2.40038 Neubau Feuerwehrgeräte-haus Höchst	2.064.140,00 €	53.156,69 €	2.010.983,31 €	Die Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen
2.40040 Energetische Maßnahmen in d. Gymnastikhalle Höchst	455.100,00 €	3.145,62 €	451.954,38 €	Die Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen
2.40049 Sanierungsmaßnahmen "Beuneweg" im OT Höchst	52.000,00 €	6.548,97 €	45.451,03 €	Die Maßnahme wurde im Jahr 2023 fertiggestellt
2.40051 Endausbau Baugebiet "Die Beune Teil II, OT Höchst"	262.000,00 €	79.505,85 €	182.494,15 €	Die Maßnahme wurde im Jahr 2023 fertiggestellt
2.40052 Neugest. Aussengel. Kita Oberau Ändg. Entwässerungss.	238.000,00 €	167.208,53 €	70.791,47 €	Die Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen
2.70033 Umbau Whg. Hauptstr. 13 hint. Z. Versammlungsraum	370.500,00 €	8.539,52 €	361.960,48 €	Die Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen

2.70034 Neubau von Mehrfamilien-häuser in Oberau-Süd III	500.000,00 €	0,00 €	500.000,00 €	Die Maßnahme wurde noch nicht begonnen
2.90001 Intelligente Straßenbeleuchtung	450.000,00 €	166.001,68 €	283.998,32 €	Die Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen
2.90016 Erwerb von Grundstücken	4.971.839,68 €	60.958,33 €	4.910.881,35 €	Die Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen
2.90056 Niddarenaturierung Mühlweide	1.310.000,00 €	0,00 €	1.310.000,00 €	Die Maßnahme wurde noch nicht begonnen
2.90074 Spielplatzkonzept Umsetzung	68.100,00 €	22.197,05 €	45.902,95 €	Die Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen
2.90082 Ertüchtigung von Wirtschaftswegen	71.000,00 €	0,00 €	71.000,00 €	Die Maßnahme wurde noch nicht begonnen
2.90098 Barrierfreiheit im öffentlichen Verkehrsraum	70.000,00 €	0,00 €	70.000,00 €	Die Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen
2.90105 Ersatz für Bagger	70.000,00 €	0,00 €	70.000,00 €	Die Maßnahme wurde noch nicht begonnen
2.90112 Neub. E KITA Multifunktionsgeb. i. OT Oberau	100.000,00 €	0,00 €	100.000,00 €	Die Maßnahme wurde noch nicht begonnen
2.90140 Ewerb von Bestandsimmobilien	3.561.709,75 €	0,00 €	3.561.709,75 €	Die Maßnahme wurde noch nicht begonnen
2.90141 Sanierung von erworbenen Bestandsimmobilien	1.469.477,21 €	0,00 €	1.469.477,21 €	Die Maßnahme wurde noch nicht begonnen
2.90142 Rückabwg. Grundstücke Neubaugebiete	350.000,00 €	4.015,54 €	345.984,46 €	Die Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen
2.90151 Grundhafte Erneuerung d. Gehwege i.a. Ortsteilen	1.160.000,00 €	93.353,87 €	1.066.646,13 €	Die Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen
3.00128 Geschwindigkeits-meßanlage	120.000,00 €	0,00 €	120.000,00 €	Die Maßnahme wurde noch nicht begonnen
3.00174 Anschaffung Gerätewagen FF Lindheim	250.000,00 €	0,00 €	250.000,00 €	Die Maßnahme wurde noch nicht begonnen

Anlage 5 Rechenschaftsbericht der Gemeinde Altenstadt

5.2.7 Budget und wesentliche Plan-/Ist-Abweichung

Mit dem Umstieg auf die Doppik zum 01.01.2006 wurde bereits in verschiedenen Veantwortungsbereichen begonnen, die Budgetierung einzuführen.

Die Budgetierung ist ein zentrales Instrument des neuen kommunalen Rechnungs- und Steuerungssystems. Sie unterstützt bei der Umsetzung der Ziele:

- Dezentralisierung von Verantwortung
- Produktorientierte Verantwortung
- Ergebnisorientierte Steuerung

Ein Budget ist ein vorgegebener Finanzrahmen, in dem die Budgetbereiche (zum Beispiel Produktgruppen/Kostenträger) für einen bestimmten Planungszeitraum weitgehend selbständig ihre Einzelansätze unter Berücksichtigung ihrer Sachziele festlegen können.

Innerhalb eines Kostenträgers bilden in der Regel alle Aufwandssachkonten untereinander ein Budget. Alle Budgets müssen einer Budgetebene zugeordnet werden, hier können mehrere Budgets für gegenseitig deckungsfähig erklärt werden. Die Investitionen werden investitionsgenau geprüft, d.h. es gibt keine Deckungsfähigkeit. Die Budgetierung erfolgt entweder auf Kostenträgerbasis oder auf dem Bereich der Produktgruppen und Produktebenen.

Die Budgetübersicht und die Budgetierungsrichtlinien sind Bestandteil des Haushaltsplanes.

Die wesentlichen Plan/Ist-Abweichungen gemäß den eingerichteten Budgets sind nachfolgend dargestellt: (minus = Einsparung)

Budgetebene	NE-NEU	EURO
Öffentliche Ordnung	OFF.ORDNUNG	-28.049,77
Abfallbeseitigung	ABFALL	56.739,98
Abschreibungen	ABSCHREIBUNG	385.267,90
Gebäudebudget Bauamt	GEBÄUDBU	-196.199,71
Bauverwaltung Allgemein	BAUVERWALTUNG	-154.728,15
Grundstücksangelegenheiten	GRUNDSTÜCKE	596,95
Soziale Angelegenheiten	SOZIALES	-12.758,40
Finanzen und Geldverkehr	FINANZEN	326.060,00
Gesamtbudget Personal	PERSONAL	-428.187,53
Wald	WALD	36.426,67
Naturschutz, Umwelt	UMWELT_WEGE	-44.738,44
Gesamtpersonalrückstellungen	Personal-RST	121.337,00
Allgemeine Verwaltung	VERWALTUNG	17.074,58

5.3 Besonderer Vorgänge nach Schluss des Haushaltsjahres

Nach Ablauf des Haushaltsjahres 2023 sind über die oben dargestellten Vorgänge hinaus keine Ereignisse eingetreten, die für die Gemeinde Altenstadt für das Haushaltsjahr 2023 von wesentlicher Bedeutung sind und zu einer veränderten Beurteilung der Lage der Körperschaft führen könnten.

5.4 Ausblick über die zukünftige Entwicklung

Haushaltsjahr 2024

Der Entwurf des Haushaltsplanes 2024 wurde am 04. Oktober 2023 vom Gemeindevorstand festgestellt. Der festgestellte Entwurf wurde am 19. Oktober 2023 in die Gemeindevertretung eingebracht und weist im Gesamtergebnishaushalt einen Defizit von 887.927 € aus.

Abschließend wurde der Haushaltsplan mit einem Defizit von 1.426.614 € im Gesamtergebnishaushalt am 15. Dezember 2023 von der Gemeindevertretung beschlossen.
Die öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung geschah am 29. April 2023 im Kreis-Anzeiger. Der Haushaltsplan enthielt genehmigungspflichtige Bestandteile.

Die Fortschreibung der Rücklage des ordentlichen Ergebnisses weist nach dem Haushaltsplan 2024 einen voraussichtlichen Stand in Höhe von 19.944.000 € aus.

Die Fortschreibung der Rücklage des außerordentlichen Ergebnisses weist nach dem Haushaltsplan 2024 einen voraussichtlichen Stand von 20.098.000 € aus.

Dessen ungeachtet wird die Gemeinde Altenstadt ihre Einsparungspotenziale weiterhin nutzen.

Haushaltsjahr 2025

Der Entwurf des Haushaltsplanes 2025 wird am 08. Oktober 2024 in den Gemeindevorstand eingebracht. Der festgestellte Entwurf wird vorraussichtlich am 15. November 2024 mit einem Defizit im Ergebnishaushalt in Höhe von 1.433.098 € in die Gemeindevertretung eingebracht. Die Verabschiedung des Haushaltsplanes 2025 erfolgt vorraussichtlich in der Sitzung der Gemeinde-vertretung Anfang des Jahres 2025.

Investitionsschwerpunkte für 2025 sind die Plang. Feuerwehr-Gerätehauses Lindheim/ Heegheim mit (500.000 €), der Ausbau der Straße "Bei den Lochäckern" (685.000 €) und Straßenendausbau Oberau Süd Teil III (1.160.000 €).

Ungeachtet dessen wird die Gemeinde Altenstadt ihre Einsparpotenziale weiterhin nutzen.

5.5 Risikoberichterstattung

5.5.1 Besondere Geschäftsrisiken

Steuerentwicklung

Die ordentlichen Erträge belaufen sich im Jahr 2023 auf rd. EUR 30,6 Mio. 60 % davon (rd. EUR 18,3 Mio.) resultieren aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen.
Dabei entfallen rund EUR 15,6 Mio. auf die beiden Steuerarten Gewerbesteuer (rd. EUR 7,5 Mio.) und auf den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer (rd. EUR 8,1 Mio.).

Demnach ist das Ertragsaufkommen in Altenstadt im Wesentlichen von der Entwicklung dieser beiden Steuerarten abhängig.
Das Risiko für die Gemeinde Altenstadt besteht insbesondere darin, dass diese beiden Steuern stark von der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und dem Konjunkturverlauf bestimmt werden.
Die Abhängigkeit von nur zwei großen Ertragsquellen und die Ungewissheit über deren Entwicklung stellen erhebliche Risiken für die Gemeinde Altenstadt dar.

Dieses grundsätzliche Problem aller Kommunen kann nur mit einer umfassenden Gemeindefinanzreform gelöst werden, denn die Einflussmöglichkeiten der Gemeinde auf die Entwicklung der Steuererträge sind stark begrenzt.

Die Erhöhung von Steuerhebesätzen könnte unter Umständen eine Abwanderung von Gewerbebetrieben bedeuten.

Beteiligungen

Aufgrund der besonderen Haftungsverhältnisse gegenüber dem Eigenbetrieb Gemeindewerke Altenstadt wird hier insbesondere auf die Berichterstattung des Eigenbetriebes aus dessen Jahresabschluss 2023 verwiesen (siehe Feststellungen aus der Erweiterung des Prüfungsauftrages, Lagebericht).

Für versicherbare Risiken hat die Gemeinde für den Eigenbetrieb entsprechende Versicherungen abgeschlossen (z.B. gebündelte Gebäudeversicherungen, Haftpflichtversicherung, Eigenschadenversicherung etc., siehe Jahresabschluss Gemeindewerke).

Insbesondere bei den Finanzanlagen sind hinsichtlich der Bilanzierung der Mitgliedschaften beim Wasserverband Nidder-Seemenbach, dem Schnakenverband, dem Feldwegeverband Vogelsberg und dem Zweckverband Mark Mockstadt finanzielle Verpflichtungen nicht auszuschließen.

Finanzanlagen

Bezugnehmen auf die im Jahr 2020 erfolgten Anlagen im Bereich Inhaberschuldverschreibungen bei der BayernLB, sind der Gemeinde Altenstadt die Risiken hierzu bekannt. Die Gemeinde als Anleger sind den Risiken des, Emittenten-/ Bonitätsrisiko, Kündigungs-/ Wiederanlagerisiko, Kursänderungsrisiko und Liquiditätsrisiko ausgesetzt. Aufgrund des außerordentlichen Ertrages im Jahr 2023 hat sich die Gemeinde dazu entschlossen, die fortlaufende Werterhöhung auch im Jahresabschluss entsprechend abzubilden.

Allgemeine Risiken

Die laufende finanzielle Entwicklung der Verwaltungstätigkeit wird über den Plan-Ist-Vergleich ständig überwacht. Hierzu ist in der Software für das Rechnungswesen eine sog. Mittelprüfung installiert. Damit kann rechtzeitig auf entsprechende wesentliche Veränderungen im Ertrags-, Aufwands- und Investitionsbereich reagiert werden.

Weitere Risiken, z. B. aus derivativen Finanzinstrumenten, bestehen nicht bzw. sind nicht zu erkennen.

Die weitgehende Dezentralisierung von Verantwortung, wie sie durch Verwaltungsreform und Neuem Kommunalen Rechnungs- und Steuerungssystem (NKRS) gefordert wurde, stellt nach wie vor besonders im kommunalen Bereich aufgrund der strukturellen Besonderheiten ein gewisses Organisationsrisiko dar.

Auch die Gemeinde Altenstadt steht wie alle anderen Städte und Gemeinden vor der Herausforderung, die Folgen der weltweiten Coronakrise zu bewältigen.
Belastungen in den Bereichen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage im Wirtschaftsjahr 2023 werden nicht gesehen.

5.5.2 Chancen, Zielsetzung und Strategien

Die Gemeinde Altenstadt hat sich bereits als familienfreundliche Gemeinde positioniert. Durch weitere Verbesserungen im Bereich der Kinderbetreuung für Kinder unter 2 Jahren sowie der weiteren Verbesserung der Betreuungsqualität sollte es gelingen, verstärkt junge Familien zum Zuzug nach Altenstadt zu bewegen.

Durch die Ausweisung von attraktiven Baugebieten soll eine Steigerung der Einwohnerzahlen erreicht werden.

Die geplante Umgehungsstraße für den Ortsteil Altenstadt wird zu einer Verbesserung der Lebensqualität im Ortskern von Altenstadt beitragen.

Im Bereich der Entwicklung von Gewerbegebieten ist es in der letzten Zeit gelungen, einheimische Betriebe zu halten und ihnen Flächen für eine großzügige Weiterentwicklung zur Verfügung zu stellen. Dies dürfte sich mittelfristig auch positiv auf die Gewerbesteuereinnahmen auswirken.

Durch die Lage der Kommune am Rande der Region Rhein-Main sollte es möglich sein, die Gemeinde Altenstadt, auch im Vergleich zu den Nachbarkommunen, als besonders attraktive familienfreundliche Gemeinde weiterzuentwickeln.

5.5.3 Risikosicherung

Für den Bereich des Vergabewesens gibt es sog. Vergaberichtlinien auf der Grundlage der Vergabevorschriften und der Regelung von § 29 GemHVO.

Die Grundstücksverwaltung erfolgt im Rahmen der Bau- und Liegenschaftsverwaltung durch den Gemeindevorstand. Abgeschlossene Kaufverträge werden in bestehenden Dokumentationen geführt.

Für das Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen wird das Produkt „Newsystem Kommunal/N7" der Firma Infoma GmbH mit Sitz in Ulm eingesetzt. Der Vertrieb erfolgt in Hessen durch den Unternehmensverbund ekom21/KIV/KGRZ. Die Gemeinde Altenstadt wird über die Geschäftsstelle der ekom21 in Gießen betreut. Dieses Produkt ist über Hessen hinaus bundesweit im Einsatz. Die bereits vorliegenden Testate berücksichtigten bis zum Herbst 2008 jedoch noch nicht die Besonderheiten des kommunalen Rechnungswesens in Hessen, da sie andere Bundesländer betrafen.

Der Geschäftsführer Antonius Sommer von der TÜV Informationstechnik GmbH in Essen (TÜVIT) überreichte dann im Oktober 2008 an Bertram Huke, Geschäftsführer der ekom21, im Beisein von Vertretern kommunaler Rechnungsprüfungsämter sowie des Softwareherstellers INFOMA, das Doppik-Zertifikat für die integrierte Komplettlösung "Newsystem Kommunal" mit Gültigkeit bis zum 30.09.2010. Weitere Zertifizierungsverfahren mit zunächst Zertifikatsgültigkeit bis zum 30.09.2014 wurden abgeschlossen.

Infoma hat aktuell die Version 7 von NSK im Einsatz. Diese Version ist bereits zertifiziert. Da in der Version 6 keine funktionellen Änderungen mehr ausgeliefert wurden, haben sich die Ekom21 und Infoma mit Vertretern von Rechnungsprüfungsämtern (AG Zertifizierung) am 10.06.2014 darauf verständigt, dass das Zertifikat auch über den 30.09.2014 anerkannt wird.

Mit Datum vom 17.12.2020 bescheinigt die TÜV Informationstechnik GmbH aus Essen der Ekom21 für das Axians Infoma Modul "Infoma Newsystem, Version 7" mit Gültigkeit bis zum 30.04.2023.

Ein spezielles Controlling ist bisher noch nicht eingerichtet. Im Rahmen der laufenden Haushaltsüberwachung ist jedoch sichergestellt, dass rechtzeitig auf entsprechende Veränderungen im Einnahmen- und Ausgabenbereich reagiert werden kann. Durch entsprechende Auswertungen und Berichte werden die politischen Gremien informiert.

Eine interne Revision existiert nicht. Die Umsetzung von Feststellungen und Empfehlungen durch das Rechnungsprüfungsamt wird im Laufe späterer Prüfungen überwacht. Die Prüfung erfolgt durch die Revision beim Wetteraukreis als zuständiges Rechnungsprüfungsamt gemäß § 129 der Hessischen Gemeindeordnung. Die Kassenaufsicht obliegt dem Bürgermeister.
Die Umsatz- und Körperschaftssteuererklärungen für die Gemeinde und den Eigenbetrieb „Gemeindewerke Altenstadt“ werden von der Firma Schüllermann und Partner AG, Dreieich, erstellt.

Für die Aufstellung der Eröffnungsbilanz sowie der Jahresabschlüsse bis 2007 wurden die Beratungsdienste der Firma Schüllermann und Partner AG, ab 2008 bis 2018 Schüllermann Wirtschafts- und Steuerberatung GmbH, in Anspruch genommen.

Altenstadt, den 10.04.2026

Dominik Imhof
▪Bürgermeister▪

Anlage 6

Teilergebnisrechnungen

Gesamtergebnisrechnung

Rechnungsjahr 2023

Filter Datumsfilter: 01.01.23..31.12.23, Produktbereich Filter: 11

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ergebnis
00	**Ergebnishaushalt**				
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-107.362,31	-121.080,00	-134.783,57	-13.703,57
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-402.226,14	-410.800,00	-435.412,09	-24.612,09
04	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.				
05	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml				
06	6 Erträge aus Transferleistungen				
07	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.				
08	8 Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-12.527,00	-6.151,00	-20.019,00	-13.868,00
09	9 Sonstige ordentliche Erträge	-30.120,77	-20.092,00	-68.952,76	-48.860,76
10	**10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)**	**-552.236,22**	**-558.123,00**	**-659.167,42**	**-101.044,42**
11	11 Personalaufwendungen	1.373.535,40	1.650.603,00	1.565.859,27	-84.743,73
12	12 Versorgungsaufwendungen	208.884,17	401.190,00	436.022,65	34.832,65
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	581.839,17	727.168,00	674.435,90	-52.732,10
14	14 Abschreibungen	101.280,58	81.423,81	105.206,00	23.782,19
15	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	56.553,60	58.000,00	59.624,48	1.624,48
16	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.				
17	17 Transferaufwendungen				
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.852,89	10.360,00	8.803,55	-1.556,45
19	**19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)**	**2.331.945,81**	**2.928.744,81**	**2.849.951,85**	**-78.792,96**
20	**20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**1.779.709,59**	**2.370.621,81**	**2.190.784,43**	**-179.837,38**
21	21 Finanzerträge	-31.538,21	-38.300,00	-76.758,74	-38.458,74
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen				
23	**23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)**	**-31.538,21**	**-38.300,00**	**-76.758,74**	**-38.458,74**
24	**24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)**	**-583.774,43**	**-596.423,00**	**-735.926,16**	**-139.503,16**
24A	**25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+ Nr.22)**	**2.331.945,81**	**2.928.744,81**	**2.849.951,85**	**-78.792,96**
24B	**26 Ordentliches Ergebnis (Nr.24./. Nr.25)**	**1.748.171,38**	**2.332.321,81**	**2.114.025,69**	**-218.296,12**
25	27 Außerordentliche Erträge	-3.827.303,44	-1.130.105,00	-551.925,78	578.179,22
26	28 Außerordentliche Aufwendungen	5.614,34		8.306,63	8.306,63
27	**29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)**	**-3.821.689,10**	**-1.130.105,00**	**-543.619,15**	**586.485,85**
28	**30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)**				
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-28.071,88	-124.371,00	-128.375,63	-4.004,63
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	51.266,14	38.050,00	26.106,57	-11.943,43
31	**33 Ergebnis der internen Leistunsgbeziehungen**	**23.194,26**	**-86.321,00**	**-102.269,06**	**-15.948,06**
32	**34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen**	**-2.050.323,46**	**1.115.895,81**	**1.468.137,48**	**352.241,67**
33	Nachrichtlich:				
34	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge				

Gesamtergebnisrechnung

Rechnungsjahr 2023

Filter Datumsfilter: 01.01.23..31.12.23, Produktbereich Filter: 12

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ergebnis
00	**Ergebnishaushalt**				
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-490,00	-650,00	-626,90	23,10
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-230.666,12	-317.500,00	-235.600,21	81.899,79
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-7.039,14	-5.850,00	227,80	6.077,80
04	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.				
05	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml				
06	6 Erträge aus Transferleistungen				
07	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.				
08	8 Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-34.326,00	-34.781,00	-37.012,00	-2.231,00
09	9 Sonstige ordentliche Erträge	-10.480,29	-400,00	-1.135,60	-735,60
10	**10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)**	**-283.001,55**	**-359.181,00**	**-274.146,91**	**85.034,09**
11	11 Personalaufwendungen	532.815,64	752.208,00	581.862,55	-170.345,45
12	12 Versorgungsaufwendungen	58.367,46	54.314,00	85.446,00	31.132,00
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	576.286,83	607.280,00	578.353,65	-28.926,35
14	14 Abschreibungen	241.053,48	272.877,20	242.215,00	-30.662,20
15	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	8.739,45	11.470,00	12.108,60	638,60
16	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.				
17	17 Transferaufwendungen				
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	578,00	850,00	237,00	-613,00
19	**19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)**	**1.417.840,86**	**1.698.999,20**	**1.500.222,80**	**-198.776,40**
20	**20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**1.134.839,31**	**1.339.818,20**	**1.226.075,89**	**-113.742,31**
21	21 Finanzerträge				
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen				
23	**23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)**				
24	**24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)**	**-283.001,55**	**-359.181,00**	**-274.146,91**	**85.034,09**
24A	**25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+ Nr.22)**	**1.417.840,86**	**1.698.999,20**	**1.500.222,80**	**-198.776,40**
24B	**26 Ordentliches Ergebnis (Nr.24./. Nr.25)**	**1.134.839,31**	**1.339.818,20**	**1.226.075,89**	**-113.742,31**
25	27 Außerordentliche Erträge	-18.343,11		-77.091,55	-77.091,55
26	28 Außerordentliche Aufwendungen	1.404,38		334,58	334,58
27	**29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)**	**-16.938,73**		**-76.756,97**	**-76.756,97**
28	**30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)**				
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-334,88	-4.417,00		4.417,00
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	3.394,09	37.100,00	9.747,07	-27.352,93
31	**33 Ergebnis der internen Leistunsgbeziehungen**	**3.059,21**	**32.683,00**	**9.747,07**	**-22.935,93**
32	**34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen**	**1.120.959,79**	**1.372.501,20**	**1.159.065,99**	**-213.435,21**
33	Nachrichtlich:				
34	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge				

Gesamtergebnisrechnung

Rechnungsjahr 2023

Filter Datumsfilter: 01.01.23..31.12.23, Produktbereich Filter: 21-24

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ergebnis
00	**Ergebnishaushalt**				
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen				
04	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.				
05	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml				
06	6 Erträge aus Transferleistungen				
07	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.				
08	8 Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.				
09	9 Sonstige ordentliche Erträge				
10	**10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)**				
11	11 Personalaufwendungen				
12	12 Versorgungsaufwendungen				
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		956,00	7.335,54	6.379,54
14	14 Abschreibungen	48.362,00	48.364,00	168.364,00	120.000,00
15	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	10.000,00	12.500,00		-12.500,00
16	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.				
17	17 Transferaufwendungen				
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	**19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)**	**58.362,00**	**61.820,00**	**175.699,54**	**113.879,54**
20	**20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**58.362,00**	**61.820,00**	**175.699,54**	**113.879,54**
21	21 Finanzerträge				
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen				
23	**23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)**				
24	**24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)**				
24A	**25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+ Nr.22)**	**58.362,00**	**61.820,00**	**175.699,54**	**113.879,54**
24B	**26 Ordentliches Ergebnis (Nr.24./. Nr.25)**	**58.362,00**	**61.820,00**	**175.699,54**	**113.879,54**
25	27 Außerordentliche Erträge				
26	28 Außerordentliche Aufwendungen			1.070,96	1.070,96
27	**29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)**			**1.070,96**	**1.070,96**
28	**30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)**				
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen				
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen				
31	**33 Ergebnis der internen Leistunsgbeziehungen**				
32	**34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen**	**58.362,00**	**61.820,00**	**176.770,50**	**114.950,50**
33	Nachrichtlich:				
34	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge				

Gesamtergebnisrechnung

Rechnungsjahr 2023

Filter Datumsfilter: 01.01.23..31.12.23, Produktbereich Filter: 25-29

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ergebnis
00	**Ergebnishaushalt**				
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.121,88	-25.700,00	-27.700,20	-2.000,20
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen		-1.200,00		1.200,00
04	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.				
05	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml				
06	6 Erträge aus Transferleistungen				
07	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.				
08	8 Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.				
09	9 Sonstige ordentliche Erträge	-6.340,62	-16.100,00	-9.086,09	7.013,91
10	**10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)**	**-10.462,50**	**-43.000,00**	**-36.786,29**	**6.213,71**
11	11 Personalaufwendungen	5.232,90	12.617,00	4.367,15	-8.249,85
12	12 Versorgungsaufwendungen				
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	40.298,48	97.504,00	76.845,51	-20.658,49
14	14 Abschreibungen	3.359,00	3.212,00	3.212,00	
15	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	11.662,06	18.000,00	12.619,52	-5.380,48
16	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.				
17	17 Transferaufwendungen				
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	**19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)**	**60.552,44**	**131.333,00**	**97.044,18**	**-34.288,82**
20	**20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**50.089,94**	**88.333,00**	**60.257,89**	**-28.075,11**
21	21 Finanzerträge				
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen				
23	**23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)**				
24	**24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)**	**-10.462,50**	**-43.000,00**	**-36.786,29**	**6.213,71**
24A	**25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+ Nr.22)**	**60.552,44**	**131.333,00**	**97.044,18**	**-34.288,82**
24B	**26 Ordentliches Ergebnis (Nr.24./. Nr.25)**	**50.089,94**	**88.333,00**	**60.257,89**	**-28.075,11**
25	27 Außerordentliche Erträge	-100,93		-50,47	-50,47
26	28 Außerordentliche Aufwendungen	642,42		-205,79	-205,79
27	**29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)**	**541,49**		**-256,26**	**-256,26**
28	**30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)**				
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-3.325,42			
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	19.295,44	21.700,00	30.537,19	8.837,19
31	**33 Ergebnis der internen Leistunsgbeziehungen**	**15.970,02**	**21.700,00**	**30.537,19**	**8.837,19**
32	**34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen**	**66.601,45**	**110.033,00**	**90.538,82**	**-19.494,18**
33	Nachrichtlich:				
34	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge				

Gesamtergebnisrechnung

Rechnungsjahr 2023

Filter Datumsfilter: 01.01.23..31.12.23, Produktbereich Filter: 31-35

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ergebnis
00	**Ergebnishaushalt**				
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-74.980,22	-6.700,00	-180.244,20	-173.544,20
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen		-10.000,00		10.000,00
04	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.				
05	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml				
06	6 Erträge aus Transferleistungen	-77.165,20	-80.000,00	-34.652,00	45.348,00
07	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.				
08	8 Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.				
09	9 Sonstige ordentliche Erträge	-40.445,24	-1.380,00	-89.377,21	-87.997,21
10	**10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)**	**-192.590,66**	**-98.080,00**	**-304.273,41**	**-206.193,41**
11	11 Personalaufwendungen	144.852,95	162.678,00	223.727,39	61.049,39
12	12 Versorgungsaufwendungen	31.398,68	32.514,00	40.873,06	8.359,06
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	222.027,42	208.114,00	311.508,67	103.394,67
14	14 Abschreibungen	76.715,41	77.099,00	77.947,00	848,00
15	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw		500,00		-500,00
16	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.				
17	17 Transferaufwendungen				
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	390,49	400,00	512,10	112,10
19	**19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)**	**475.384,95**	**481.305,00**	**654.568,22**	**173.263,22**
20	**20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**282.794,29**	**383.225,00**	**350.294,81**	**-32.930,19**
21	21 Finanzerträge				
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen				
23	**23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)**				
24	**24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)**	**-192.590,66**	**-98.080,00**	**-304.273,41**	**-206.193,41**
24A	**25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+ Nr.22)**	**475.384,95**	**481.305,00**	**654.568,22**	**173.263,22**
24B	**26 Ordentliches Ergebnis (Nr.24./. Nr.25)**	**282.794,29**	**383.225,00**	**350.294,81**	**-32.930,19**
25	27 Außerordentliche Erträge	-2.505,17		-13.725,00	-13.725,00
26	28 Außerordentliche Aufwendungen	-2.766,98		5.175,31	5.175,31
27	**29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)**	**-5.272,15**		**-8.549,69**	**-8.549,69**
28	**30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)**				
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-88.933,43	-16.200,00	-147.697,03	-131.497,03
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	175.364,53	52.591,00	238.920,41	186.329,41
31	**33 Ergebnis der internen Leistunsgbeziehungen**	**86.431,10**	**36.391,00**	**91.223,38**	**54.832,38**
32	**34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen**	**363.953,24**	**419.616,00**	**432.968,50**	**13.352,50**
33	Nachrichtlich:				
34	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge				

Gesamtergebnisrechnung

Rechnungsjahr 2023

Filter Datumsfilter: 01.01.23..31.12.23, Produktbereich Filter: 36

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ergebnis
00	**Ergebnishaushalt**				
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte		-300,00	-16.436,21	-16.136,21
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-439.495,01	-434.750,00	-482.276,04	-47.526,04
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.559,38	-15.000,00		15.000,00
04	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.				
05	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml				
06	6 Erträge aus Transferleistungen				
07	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-1.872.380,55	-1.309.500,00	-2.032.043,34	-722.543,34
08	8 Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-19.768,72	-19.508,06	-25.958,75	-6.450,69
09	9 Sonstige ordentliche Erträge	-197.485,75	-168.500,00	-237.592,96	-69.092,96
10	**10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)**	**-2.527.570,65**	**-1.947.558,06**	**-2.794.307,30**	**-846.749,24**
11	11 Personalaufwendungen	4.660.912,50	5.337.498,00	5.307.302,74	-30.195,26
12	12 Versorgungsaufwendungen		24.738,00		-24.738,00
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	787.862,65	823.352,00	911.026,64	87.674,64
14	14 Abschreibungen	252.006,58	277.956,75	410.029,27	132.072,52
15	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	266.643,00	359.700,00	350.454,00	-9.246,00
16	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.				
17	17 Transferaufwendungen	148.907,18	79.600,00	202.018,08	122.418,08
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen			73,62	73,62
19	**19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)**	**6.116.331,91**	**6.902.844,75**	**7.180.904,35**	**278.059,60**
20	**20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**3.588.761,26**	**4.955.286,69**	**4.386.597,05**	**-568.689,64**
21	21 Finanzerträge				
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen				
23	**23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)**				
24	**24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)**	**-2.527.570,65**	**-1.947.558,06**	**-2.794.307,30**	**-846.749,24**
24A	**25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+ Nr.22)**	**6.116.331,91**	**6.902.844,75**	**7.180.904,35**	**278.059,60**
24B	**26 Ordentliches Ergebnis (Nr.24./. Nr.25)**	**3.588.761,26**	**4.955.286,69**	**4.386.597,05**	**-568.689,64**
25	27 Außerordentliche Erträge	-1.211,10		-42.858,27	-42.858,27
26	28 Außerordentliche Aufwendungen	32.999,92		36.555,63	36.555,63
27	**29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)**	**31.788,82**		**-6.302,64**	**-6.302,64**
28	**30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)**				
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-260.323,85		-248.938,57	-248.938,57
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	508.435,36	383.500,00	467.565,01	84.065,01
31	**33 Ergebnis der internen Leistunsgbeziehungen**	**248.111,51**	**383.500,00**	**218.626,44**	**-164.873,56**
32	**34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen**	**3.868.661,59**	**5.338.786,69**	**4.598.920,85**	**-739.865,84**
33	Nachrichtlich:				
34	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge				

Gesamtergebnisrechnung

Rechnungsjahr 2023

Filter Datumsfilter: 01.01.23..31.12.23, Produktbereich Filter: 41

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ergebnis
00	**Ergebnishaushalt**				
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen				
04	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.				
05	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml				
06	6 Erträge aus Transferleistungen				
07	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.				
08	8 Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.				
09	9 Sonstige ordentliche Erträge				
10	**10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)**				
11	11 Personalaufwendungen				
12	12 Versorgungsaufwendungen				
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
14	14 Abschreibungen				
15	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw				
16	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.				
17	17 Transferaufwendungen				
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	**19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)**				
20	**20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**				
21	21 Finanzerträge				
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen				
23	**23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)**				
24	**24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)**				
24A	**25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+ Nr.22)**				
24B	**26 Ordentliches Ergebnis (Nr.24./. Nr.25)**				
25	27 Außerordentliche Erträge				
26	28 Außerordentliche Aufwendungen				
27	**29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)**				
28	**30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)**				
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen				
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen				
31	**33 Ergebnis der internen Leistunsgbeziehungen**				
32	**34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen**				
33	Nachrichtlich:				
34	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge				

Gesamtergebnisrechnung

Rechnungsjahr 2023

Filter Datumsfilter: 01.01.23..31.12.23, Produktbereich Filter: 42

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ergebnis
00	**Ergebnishaushalt**				
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			-330,00	-330,00
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen				
04	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.				
05	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml				
06	6 Erträge aus Transferleistungen				
07	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.				
08	8 Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-22.560,00	-45.233,00	-47.154,00	-1.921,00
09	9 Sonstige ordentliche Erträge				
10	**10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)**	**-22.560,00**	**-45.233,00**	**-47.484,00**	**-2.251,00**
11	11 Personalaufwendungen				
12	12 Versorgungsaufwendungen				
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.407,62	26.292,00	21.675,22	-4.616,78
14	14 Abschreibungen	72.081,40	154.431,00	162.560,00	8.129,00
15	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	63.451,76	42.100,00	46.968,39	4.868,39
16	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.				
17	17 Transferaufwendungen				
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	119,44	120,00	119,44	-0,56
19	**19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)**	**164.060,22**	**222.943,00**	**231.323,05**	**8.380,05**
20	**20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**141.500,22**	**177.710,00**	**183.839,05**	**6.129,05**
21	21 Finanzerträge				
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen				
23	**23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)**				
24	**24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)**	**-22.560,00**	**-45.233,00**	**-47.484,00**	**-2.251,00**
24A	**25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+ Nr.22)**	**164.060,22**	**222.943,00**	**231.323,05**	**8.380,05**
24B	**26 Ordentliches Ergebnis (Nr.24./. Nr.25)**	**141.500,22**	**177.710,00**	**183.839,05**	**6.129,05**
25	27 Außerordentliche Erträge				
26	28 Außerordentliche Aufwendungen	31.500,00		880,00	880,00
27	**29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)**	**31.500,00**		**880,00**	**880,00**
28	**30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)**				
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-1.488,72			
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	22.445,34	52.450,00	13.209,17	-39.240,83
31	**33 Ergebnis der internen Leistunsgbeziehungen**	**20.956,62**	**52.450,00**	**13.209,17**	**-39.240,83**
32	**34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen**	**193.956,84**	**230.160,00**	**197.928,22**	**-32.231,78**
33	Nachrichtlich:				
34	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge				

Gesamtergebnisrechnung

Rechnungsjahr 2023

Filter Datumsfilter: 01.01.23..31.12.23, Produktbereich Filter: 51

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ergebnis
00	**Ergebnishaushalt**				
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.257,15	-1.500,00	-2.751,43	-1.251,43
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen		-1.000,00		1.000,00
04	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.				
05	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml				
06	6 Erträge aus Transferleistungen				
07	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.			-10.400,00	-10.400,00
08	8 Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-6.184,00	-3.683,00	-11.933,00	-8.250,00
09	9 Sonstige ordentliche Erträge	-10.186,35			
10	**10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)**	**-18.627,50**	**-6.183,00**	**-25.084,43**	**-18.901,43**
11	11 Personalaufwendungen	182.149,18	276.601,00	236.267,07	-40.333,93
12	12 Versorgungsaufwendungen	321,96	1.234,00	409,80	-824,20
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	72.957,00	154.733,00	80.109,24	-74.623,76
14	14 Abschreibungen	5.862,06	81.273,00	10.454,00	-70.819,00
15	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw				
16	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.				
17	17 Transferaufwendungen				
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	108,00	110,00	108,00	-2,00
19	**19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)**	**261.398,20**	**513.951,00**	**327.348,11**	**-186.602,89**
20	**20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**242.770,70**	**507.768,00**	**302.263,68**	**-205.504,32**
21	21 Finanzerträge				
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen				
23	**23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)**				
24	**24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)**	**-18.627,50**	**-6.183,00**	**-25.084,43**	**-18.901,43**
24A	**25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+ Nr.22)**	**261.398,20**	**513.951,00**	**327.348,11**	**-186.602,89**
24B	**26 Ordentliches Ergebnis (Nr.24./. Nr.25)**	**242.770,70**	**507.768,00**	**302.263,68**	**-205.504,32**
25	27 Außerordentliche Erträge				
26	28 Außerordentliche Aufwendungen			1.423,24	1.423,24
27	**29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)**			**1.423,24**	**1.423,24**
28	**30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)**				
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-16.908,35	-15.325,00	-25.982,80	-10.657,80
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen				
31	**33 Ergebnis der internen Leistunsgbeziehungen**	**-16.908,35**	**-15.325,00**	**-25.982,80**	**-10.657,80**
32	**34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen**	**225.862,35**	**492.443,00**	**277.704,12**	**-214.738,88**
33	Nachrichtlich:				
34	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge				

Gesamtergebnisrechnung

Rechnungsjahr 2023

Filter Datumsfilter: 01.01.23..31.12.23, Produktbereich Filter: 52

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ergebnis
00	**Ergebnishaushalt**				
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen				
04	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.				
05	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml				
06	6 Erträge aus Transferleistungen				
07	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.				
08	8 Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.				
09	9 Sonstige ordentliche Erträge			-5.487,50	-5.487,50
10	**10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)**			**-5.487,50**	**-5.487,50**
11	11 Personalaufwendungen				
12	12 Versorgungsaufwendungen				
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
14	14 Abschreibungen	1.346,00	1.345,00	1.345,00	
15	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw				
16	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.				
17	17 Transferaufwendungen				
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	**19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)**	**1.346,00**	**1.345,00**	**1.345,00**	
20	**20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**1.346,00**	**1.345,00**	**-4.142,50**	**-5.487,50**
21	21 Finanzerträge	-46,66	-50,00	-45,86	4,14
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen				
23	**23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)**	**-46,66**	**-50,00**	**-45,86**	**4,14**
24	**24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)**	**-46,66**	**-50,00**	**-5.533,36**	**-5.483,36**
24A	**25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+ Nr.22)**	**1.346,00**	**1.345,00**	**1.345,00**	
24B	**26 Ordentliches Ergebnis (Nr.24./. Nr.25)**	**1.299,34**	**1.295,00**	**-4.188,36**	**-5.483,36**
25	27 Außerordentliche Erträge				
26	28 Außerordentliche Aufwendungen	137.315,50	17.000,00	14.000,00	-3.000,00
27	**29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)**	**137.315,50**	**17.000,00**	**14.000,00**	**-3.000,00**
28	**30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)**				
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen				
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen				
31	**33 Ergebnis der internen Leistunsgbeziehungen**				
32	**34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen**	**138.614,84**	**18.295,00**	**9.811,64**	**-8.483,36**
33	Nachrichtlich:				
34	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge				

Gesamtergebnisrechnung

Rechnungsjahr 2023

Filter Datumsfilter: 01.01.23..31.12.23, Produktbereich Filter: 53

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ergebnis
00	**Ergebnishaushalt**				
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-974.259,30	-1.165.000,00	-1.181.455,10	-16.455,10
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-492,10	-500,00	-1.391,80	-891,80
04	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.				
05	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml				
06	6 Erträge aus Transferleistungen				
07	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.		-12.495,00		12.495,00
08	8 Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-7.201,00	-7.201,00	-7.201,00	
09	9 Sonstige ordentliche Erträge	-355.791,16	-336.845,00	-357.820,70	-20.975,70
10	**10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)**	**-1.337.743,56**	**-1.522.041,00**	**-1.547.868,60**	**-25.827,60**
11	11 Personalaufwendungen	137.663,08	133.843,00	144.415,64	10.572,64
12	12 Versorgungsaufwendungen				
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	895.513,54	983.034,00	959.029,10	-24.004,90
14	14 Abschreibungen	18.866,00	15.623,00	19.604,00	3.981,00
15	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw				
16	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.				
17	17 Transferaufwendungen				
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	**19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)**	**1.052.042,62**	**1.132.500,00**	**1.123.048,74**	**-9.451,26**
20	**20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**-285.700,94**	**-389.541,00**	**-424.819,86**	**-35.278,86**
21	21 Finanzerträge		-50,00		50,00
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen				
23	**23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)**		**-50,00**		**50,00**
24	**24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)**	**-1.337.743,56**	**-1.522.091,00**	**-1.547.868,60**	**-25.777,60**
24A	**25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+ Nr.22)**	**1.052.042,62**	**1.132.500,00**	**1.123.048,74**	**-9.451,26**
24B	**26 Ordentliches Ergebnis (Nr.24./. Nr.25)**	**-285.700,94**	**-389.591,00**	**-424.819,86**	**-35.228,86**
25	27 Außerordentliche Erträge	-30.431,46		2.834,27	2.834,27
26	28 Außerordentliche Aufwendungen	3.638,04		513.355,75	513.355,75
27	**29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)**	**-26.793,42**		**516.190,02**	**516.190,02**
28	**30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)**				
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-31.491,20		-888,42	-888,42
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	158.166,99	141.800,00	206.078,21	64.278,21
31	**33 Ergebnis der internen Leistunsgbeziehungen**	**126.675,79**	**141.800,00**	**205.189,79**	**63.389,79**
32	**34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen**	**-185.818,57**	**-247.791,00**	**296.559,95**	**544.350,95**
33	Nachrichtlich:				
34	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge				

Gesamtergebnisrechnung

Rechnungsjahr 2023

Filter Datumsfilter: 01.01.23..31.12.23, Produktbereich Filter: 54

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ergebnis
00	**Ergebnishaushalt**				
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte		-1.100,00		1.100,00
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-134.318,97	-111.300,00	-116.103,86	-4.803,86
04	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.				
05	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml				
06	6 Erträge aus Transferleistungen				
07	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-287,35		-287,35	-287,35
08	8 Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-379.816,49	-360.236,19	-421.432,03	-61.195,84
09	9 Sonstige ordentliche Erträge	-30.608,97	-1.500,00	-9.846,21	-8.346,21
10	**10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)**	**-545.031,78**	**-474.136,19**	**-547.669,45**	**-73.533,26**
11	11 Personalaufwendungen				
12	12 Versorgungsaufwendungen				
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	414.528,83	635.467,00	342.346,37	-293.120,63
14	14 Abschreibungen	461.841,38	356.353,00	560.369,00	204.016,00
15	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	353.740,25	354.000,00	404.712,73	50.712,73
16	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.				
17	17 Transferaufwendungen				
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	-58,66	120,00	2,84	-117,16
19	**19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)**	**1.230.051,80**	**1.345.940,00**	**1.307.430,94**	**-38.509,06**
20	**20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**685.020,02**	**871.803,81**	**759.761,49**	**-112.042,32**
21	21 Finanzerträge		-100,00		100,00
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen				
23	**23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)**		**-100,00**		**100,00**
24	**24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)**	**-545.031,78**	**-474.236,19**	**-547.669,45**	**-73.433,26**
24A	**25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+ Nr.22)**	**1.230.051,80**	**1.345.940,00**	**1.307.430,94**	**-38.509,06**
24B	**26 Ordentliches Ergebnis (Nr.24./. Nr.25)**	**685.020,02**	**871.703,81**	**759.761,49**	**-111.942,32**
25	27 Außerordentliche Erträge	-3.140,80		-16.113,00	-16.113,00
26	28 Außerordentliche Aufwendungen	1,00		51.315,54	51.315,54
27	**29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)**	**-3.139,80**		**35.202,54**	**35.202,54**
28	**30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)**				
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-48.929,62			
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	375.211,89	276.050,00	370.395,17	94.345,17
31	**33 Ergebnis der internen Leistunsgbeziehungen**	**326.282,27**	**276.050,00**	**370.395,17**	**94.345,17**
32	**34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen**	**1.008.162,49**	**1.147.753,81**	**1.165.359,20**	**17.605,39**
33	Nachrichtlich:				
34	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge				

Gesamtergebnisrechnung

Rechnungsjahr 2023

Filter Datumsfilter: 01.01.23..31.12.23, Produktbereich Filter: 55

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ergebnis
00	**Ergebnishaushalt**				
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-165.879,78	-132.530,00	-120.330,98	12.199,02
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-137.262,80	-145.100,00	-158.343,34	-13.243,34
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-53.251,74	-86.000,00	-9.026,48	76.973,52
04	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.				
05	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml				
06	6 Erträge aus Transferleistungen				
07	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-1.243,80	-16.240,00	-23.248,18	-7.008,18
08	8 Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-22.256,00	-65.057,00	-21.890,00	43.167,00
09	9 Sonstige ordentliche Erträge	-5.767,59	-3.325,00	-3.069,56	255,44
10	**10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)**	**-385.661,71**	**-448.252,00**	**-335.908,54**	**112.343,46**
11	11 Personalaufwendungen	4.157,50	59.288,00	6.432,40	-52.855,60
12	12 Versorgungsaufwendungen				
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	335.611,75	392.902,00	388.933,95	-3.968,05
14	14 Abschreibungen	59.475,21	39.244,00	40.660,00	1.416,00
15	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	97.179,17	134.472,00	108.740,24	-25.731,76
16	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	11.185,20	11.200,00	11.355,30	155,30
17	17 Transferaufwendungen	2.045,17	2.045,00	2.045,17	0,17
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	501,04	500,00	501,04	1,04
19	**19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)**	**510.155,04**	**639.651,00**	**558.668,10**	**-80.982,90**
20	**20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**124.493,33**	**191.399,00**	**222.759,56**	**31.360,56**
21	21 Finanzerträge				
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen				
23	**23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)**				
24	**24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)**	**-385.661,71**	**-448.252,00**	**-335.908,54**	**112.343,46**
24A	**25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+ Nr.22)**	**510.155,04**	**639.651,00**	**558.668,10**	**-80.982,90**
24B	**26 Ordentliches Ergebnis (Nr.24./. Nr.25)**	**124.493,33**	**191.399,00**	**222.759,56**	**31.360,56**
25	27 Außerordentliche Erträge	-853,66		-5.072,95	-5.072,95
26	28 Außerordentliche Aufwendungen	25.142,68		1.298,95	1.298,95
27	**29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)**	**24.289,02**		**-3.774,00**	**-3.774,00**
28	**30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)**				
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-47.506,08		-12.721,73	-12.721,73
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	312.093,41	182.060,00	202.622,67	20.562,67
31	**33 Ergebnis der internen Leistunsgbeziehungen**	**264.587,33**	**182.060,00**	**189.900,94**	**7.840,94**
32	**34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen**	**413.369,68**	**373.459,00**	**408.886,50**	**35.427,50**
33	Nachrichtlich:				
34	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge				

Gesamtergebnisrechnung

Rechnungsjahr 2023

Filter Datumsfilter: 01.01.23..31.12.23, Produktbereich Filter: 56

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ergebnis
00	**Ergebnishaushalt**				
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-1.725,00	-41.800,00	-1.200,00	40.600,00
04	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.				
05	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml				
06	6 Erträge aus Transferleistungen				
07	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.				
08	8 Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.				
09	9 Sonstige ordentliche Erträge		-10.000,00		10.000,00
10	**10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)**	**-1.725,00**	**-51.800,00**	**-1.200,00**	**50.600,00**
11	11 Personalaufwendungen	69.928,13	161.255,00	69.268,30	-91.986,70
12	12 Versorgungsaufwendungen				
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.766,08	23.634,00	8.783,42	-14.850,58
14	14 Abschreibungen				
15	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw				
16	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.				
17	17 Transferaufwendungen				
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	**19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)**	**77.694,21**	**184.889,00**	**78.051,72**	**-106.837,28**
20	**20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**75.969,21**	**133.089,00**	**76.851,72**	**-56.237,28**
21	21 Finanzerträge				
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen				
23	**23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)**				
24	**24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)**	**-1.725,00**	**-51.800,00**	**-1.200,00**	**50.600,00**
24A	**25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+ Nr.22)**	**77.694,21**	**184.889,00**	**78.051,72**	**-106.837,28**
24B	**26 Ordentliches Ergebnis (Nr.24./. Nr.25)**	**75.969,21**	**133.089,00**	**76.851,72**	**-56.237,28**
25	27 Außerordentliche Erträge				
26	28 Außerordentliche Aufwendungen			7,14	7,14
27	**29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)**			**7,14**	**7,14**
28	**30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)**				
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-560,61	-4.938,00		4.938,00
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen		1.500,00		-1.500,00
31	**33 Ergebnis der internen Leistunsgbeziehungen**	**-560,61**	**-3.438,00**		**3.438,00**
32	**34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen**	**75.408,60**	**129.651,00**	**76.858,86**	**-52.792,14**
33	Nachrichtlich:				
34	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge				

Gesamtergebnisrechnung

Rechnungsjahr 2023

Filter Datumsfilter: 01.01.23..31.12.23, Produktbereich Filter: 57

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ergebnis
00	**Ergebnishaushalt**				
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-91.035,06	-93.600,00	-92.410,23	1.189,77
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-26.902,37	-18.900,00	-25.827,36	-6.927,36
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	13.725,62	-27.500,00	-8.782,33	18.717,67
04	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.				
05	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml				
06	6 Erträge aus Transferleistungen				
07	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.				
08	8 Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-29.741,72	-30.687,00	-29.715,00	972,00
09	9 Sonstige ordentliche Erträge	-65.040,06	-69.420,00	-78.386,66	-8.966,66
10	**10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)**	**-198.993,59**	**-240.107,00**	**-235.121,58**	**4.985,42**
11	11 Personalaufwendungen	1.058.050,55	1.123.474,00	1.174.950,45	51.476,45
12	12 Versorgungsaufwendungen				
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	618.785,22	892.754,00	623.936,93	-268.817,07
14	14 Abschreibungen	319.993,68	388.506,05	337.498,00	-51.008,05
15	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw				
16	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.				
17	17 Transferaufwendungen				
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.041,62	14.230,00	7.860,71	-6.369,29
19	**19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)**	**2.004.871,07**	**2.418.964,05**	**2.144.246,09**	**-274.717,96**
20	**20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**1.805.877,48**	**2.178.857,05**	**1.909.124,51**	**-269.732,54**
21	21 Finanzerträge				
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen				
23	**23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)**				
24	**24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)**	**-198.993,59**	**-240.107,00**	**-235.121,58**	**4.985,42**
24A	**25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+ Nr.22)**	**2.004.871,07**	**2.418.964,05**	**2.144.246,09**	**-274.717,96**
24B	**26 Ordentliches Ergebnis (Nr.24./. Nr.25)**	**1.805.877,48**	**2.178.857,05**	**1.909.124,51**	**-269.732,54**
25	27 Außerordentliche Erträge	-44.228,49	-1.200,00	-24.637,65	-23.437,65
26	28 Außerordentliche Aufwendungen	-1.906,83		9.938,71	9.938,71
27	**29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)**	**-46.135,32**	**-1.200,00**	**-14.698,94**	**-13.498,94**
28	**30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)**				
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-1.324.212,57	-931.200,00	-1.145.221,27	-214.021,27
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	226.413,42	124.150,00	139.055,29	14.905,29
31	**33 Ergebnis der internen Leistunsgbeziehungen**	**-1.097.799,15**	**-807.050,00**	**-1.006.165,98**	**-199.115,98**
32	**34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen**	**661.943,01**	**1.370.607,05**	**888.259,59**	**-482.347,46**
33	Nachrichtlich:				
34	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge				

Gesamtergebnisrechnung

Rechnungsjahr 2023

Filter Datumsfilter: 01.01.23..31.12.23, Produktbereich Filter: 61

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ergebnis
00	**Ergebnishaushalt**				
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen				
04	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.				
05	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml	-15.303.736,48	-16.595.500,00	-18.329.594,83	-1.734.094,83
06	6 Erträge aus Transferleistungen	-506.393,59	-500.000,00	-521.856,00	-21.856,00
07	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-3.660.147,00	-4.900.000,00	-4.899.148,00	852,00
08	8 Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-20.995,00	-22.207,00	-17.031,00	5.176,00
09	9 Sonstige ordentliche Erträge			-4.552,00	-4.552,00
10	**10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)**	**-19.491.272,07**	**-22.017.707,00**	**-23.772.181,83**	**-1.754.474,83**
11	11 Personalaufwendungen				
12	12 Versorgungsaufwendungen				
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.329,00		93,53	93,53
14	14 Abschreibungen	21.105,79	19.000,00	59.038,71	40.038,71
15	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw				
16	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	8.723.231,13	9.581.500,00	11.291.611,75	1.710.111,75
17	17 Transferaufwendungen				
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	**19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)**	**8.757.665,92**	**9.600.500,00**	**11.350.743,99**	**1.750.243,99**
20	**20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**-10.733.606,15**	**-12.417.207,00**	**-12.421.437,84**	**-4.230,84**
21	21 Finanzerträge	-244.407,35	-226.250,00	-286.820,49	-60.570,49
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen	46.386,05	6.200,00	45.856,37	39.656,37
23	**23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)**	**-198.021,30**	**-220.050,00**	**-240.964,12**	**-20.914,12**
24	**24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)**	**-19.735.679,42**	**-22.243.957,00**	**-24.059.002,32**	**-1.815.045,32**
24A	**25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+ Nr.22)**	**8.804.051,97**	**9.606.700,00**	**11.396.600,36**	**1.789.900,36**
24B	**26 Ordentliches Ergebnis (Nr.24./. Nr.25)**	**-10.931.627,45**	**-12.637.257,00**	**-12.662.401,96**	**-25.144,96**
25	27 Außerordentliche Erträge	-2.688,19		-170.370,78	-170.370,78
26	28 Außerordentliche Aufwendungen	479.460,69		3,16	3,16
27	**29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)**	**476.772,50**		**-170.367,62**	**-170.367,62**
28	**30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)**				
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen		-257.460,00		257.460,00
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen				
31	**33 Ergebnis der internen Leistunsgbeziehungen**		**-257.460,00**		**257.460,00**
32	**34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen**	**-10.454.854,95**	**-12.894.717,00**	**-12.832.769,58**	**61.947,42**
33	Nachrichtlich:				
34	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge				

Gesamtergebnisrechnung

Rechnungsjahr 2023

Filter Datumsfilter: 01.01.23..31.12.23, Produktbereich Filter: ''

Pos.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Vergleich Ansatz/Ergebnis
00	**Ergebnishaushalt**				
01	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	868,50		-1.585,00	-1.585,00
03	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen				
04	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.				
05	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml				
06	6 Erträge aus Transferleistungen				
07	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.				
08	8 Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.				
09	9 Sonstige ordentliche Erträge				
10	**10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)**	**868,50**		**-1.585,00**	**-1.585,00**
11	11 Personalaufwendungen				
12	12 Versorgungsaufwendungen				
13	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen				
14	14 Abschreibungen				
15	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw				
16	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.				
17	17 Transferaufwendungen				
18	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen				
19	**19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)**				
20	**20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**868,50**		**-1.585,00**	**-1.585,00**
21	21 Finanzerträge				
22	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen				
23	**23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)**				
24	**24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)**	**868,50**		**-1.585,00**	**-1.585,00**
24A	**25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+ Nr.22)**				
24B	**26 Ordentliches Ergebnis (Nr.24./. Nr.25)**	**868,50**		**-1.585,00**	**-1.585,00**
25	27 Außerordentliche Erträge				
26	28 Außerordentliche Aufwendungen	278.073,35			
27	**29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)**	**278.073,35**			
28	**30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)**				
29	31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen				
30	32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen			5.588,69	5.588,69
31	**33 Ergebnis der internen Leistunsgbeziehungen**			**5.588,69**	**5.588,69**
32	**34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen**	**278.941,85**		**4.003,69**	**4.003,69**
33	Nachrichtlich:				
34	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge				

Anlage 7

Teilfinanzrechnungen

Kontenschema

Filter: Kontenschemazeile Datumsfilter: 01.01.23..31.12.23, Produktbereich Filter: 11, Gemeindefilter: 01
Optionen: Fehler anzeigen: Keine

Periode	01.01.23..31.12.23	
Geschäftsjahr Startdatum	01.01.23	
Kontenschema	M16B -GA-	Gesamtfinanzrechnung kurz direkt (Muster 16B)
Spaltenlayout	FINANZ-16	Rundungsfaktor Rund. aus Spaltenlayout

Alle Beträge sind in EUR.

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2022	Ansatz HHJ 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2023	Vergleich Erg. HHJ ./. Erg. Vorjahr
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	115.593,10	121.080,00	133.064,76	5.486,90
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	398.903,16	410.800,00	424.403,37	11.896,84
04	Steuern u.steuerähnl.Ertr.einschl.Ertr.a.ges.Uml.				
05	Einzahlungen aus Transferleistungen				
06	Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen				
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	27.854,58	38.300,00	63.781,23	10.445,42
08	Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.o.Einz,nicht a.Inv.tätig.	26.852,50	15.445,00	72.542,32	-11.407,50
09	SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	569.203,34	585.625,00	693.791,68	16.421,66
10	Personalauszahlungen	-1.449.498,78	-1.764.565,00	-1.650.079,40	-315.066,22
11	Versorgungsauszahlungen	-235.300,95	-297.178,00	-220.927,83	-61.877,05
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-498.039,72	-623.358,00	-572.802,85	-125.318,28
13	Auszahlungen für Transferleistungen				
14	Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke sow.bes.Finanzausg	-94.171,67	-58.000,00	-58.840,68	36.171,67
15	Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.				
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen				
17	Sonst.ord.Ausz.u.sonst.a.o.Ausz.d.s.n.a.Inv.tät.er	-9.846,86	-10.360,00	-17.319,18	-513,14
18	SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.286.857,98	-2.753.461,00	-2.519.969,94	-466.603,02
19	Fin.mittel.übersch/-fehlbetr.a.lfd.Verw.tätigk.	-1.717.654,64	-2.167.836,00	-1.826.178,26	-450.181,36
20	Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	5.000,00			-5.000,00
21	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanl.verm.u.d.imm.Anl.ve	3.662.518,25	1.751.000,00	526.797,60	-1.911.518,25
22	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.				
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.667.518,25	1.751.000,00	526.797,60	-1.916.518,25
24	Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-11.758,39	-5.321.839,68	-90.431,73	-5.310.081,29
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-319.947,85	-400.500,00	-54.924,49	-80.552,15
26	Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-45.080,29	-376.755,38	-39.797,47	-331.675,09
27	Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.	-8.114,85		-9.042,36	8.114,85
28	SU Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-384.901,38	-6.099.095,06	-194.196,05	-5.714.193,68
29	Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.Inv.tätigk.	3.282.616,87	-4.348.095,06	332.601,55	-7.630.711,93
30	Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.Inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.				
31	Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.				

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2022	Ansatz HHJ 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2023	Vergleich Erg. HHJ ./. Erg. Vorjahr
32	Fianzm.übersch/-fehlbetr.a.Finanz.tätigk.				
33	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	28.105,80		29.379,02	-28.105,80
34	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	-30.953,07		-34.430,03	30.953,07
35	Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.haush.unwirks.Zahl.Vor	-2.847,27		-5.051,01	2.847,27
36	Finanzm.übersch./-fehlbetr.d.Hh.Jahres	1.562.114,96	-6.515.931,06	-1.498.627,72	-8.078.046,02
37	Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	707.089,67	-37.527.895,05	707.100,67	-38.234.984,72
38	Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres	2.269.204,63	-44.043.826,11	-791.527,05	-46.313.030,74

Kontenschema

Filter: Kontenschemazeile Datumsfilter: 01.01.23..31.12.23, Produktbereich Filter: 12, Gemeindefilter: 01
Optionen: Fehler anzeigen: Keine

Periode	01.01.23..31.12.23	
Geschäftsjahr Startdatum	01.01.23	
Kontenschema	M16B -GA-	Gesamtfinanzrechnung kurz direkt (Muster 16B)
Spaltenlayout	FINANZ-16	Rundungsfaktor Rund. aus Spaltenlayout

Alle Beträge sind in EUR.

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2022	Ansatz HHJ 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2023	Vergleich Erg. HHJ ./. Erg. Vorjahr
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.836,15	650,00	626,90	-1.186,15
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	232.176,32	317.500,00	231.925,26	85.323,68
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	2.341,35	5.850,00	6.338,83	3.508,65
04	Steuern u.steuerähnl.Ertr.einschl.Ertr.a.ges.Uml.				
05	Einzahlungen aus Transferleistungen				
06	Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen				
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
08	Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.o.Einz,nicht a.Inv.tätig.	16.219,04	400,00	4.979,89	-15.819,04
09	SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	252.572,86	324.400,00	243.870,88	71.827,14
10	Personalauszahlungen	-607.732,08	-822.910,00	-656.320,11	-215.177,92
11	Versorgungsauszahlungen	-56.154,45	-58.245,00	-63.249,06	-2.090,55
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-516.987,66	-533.493,00	-459.584,97	-16.505,34
13	Auszahlungen für Transferleistungen				
14	Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke sow.bes.Finanzausg	-7.189,45	-11.850,00	-11.084,69	-4.660,55
15	Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.				
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen				
17	Sonst.ord.Ausz.u.sonst.a.o.Ausz.d.s.n.a.Inv.tät.er	1.726,46	-850,00	-584,58	-2.576,46
18	SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.186.337,18	-1.427.348,00	-1.190.823,41	-241.010,82
19	Fin.mittel.übersch/-fehlbetr.a.lfd.Verw.tätigk.	-933.764,32	-1.102.948,00	-946.952,53	-169.183,68
20	Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	65.550,00			-65.550,00
21	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanl.verm.u.d.imm.Anl.ve	5.060,00		73.239,00	-5.060,00
22	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.				
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	70.610,00		73.239,00	-70.610,00
24	Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden				
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-327.612,04	-2.224.840,00	-609.211,62	-1.897.227,96
26	Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-49.207,76	-1.122.760,00	-30.026,71	-1.073.552,24
27	Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.	-2.118,21		-1.215,05	2.118,21
28	SU Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-378.938,01	-3.347.600,00	-640.453,38	-2.968.661,99
29	Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.Inv.tätigk.	-308.328,01	-3.347.600,00	-567.214,38	-3.039.271,99
30	Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.Inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.				
31	Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.				

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2022	Ansatz HHJ 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2023	Vergleich Erg. HHJ ./. Erg. Vorjahr
32	Fianzm.übersch/-fehlbetr.a.Finanz.tätigk.				
33	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	14.115,95		9.229,74	-14.115,95
34	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	-13.905,65		-14.751,47	13.905,65
35	Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.haush.unwirks.Zahl.Vor	210,30		-5.521,73	-210,30
36	Finanzm.übersch./-fehlbetr.d.Hh.Jahres	-1.241.882,03	-4.450.548,00	-1.519.688,64	-3.208.665,97
37	Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	188.833,06	-34.085.846,63	188.833,06	-34.274.679,69
38	Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres	-1.053.048,97	-38.536.394,63	-1.330.855,58	-37.483.345,66

Kontenschema

Filter: Kontenschemazeile Datumsfilter: 01.01.23..31.12.23, Produktbereich Filter: 21-24, Gemeindefilter: 01
Optionen: Fehler anzeigen: Keine

Periode	01.01.23..31.12.23	
Geschäftsjahr Startdatum	01.01.23	
Kontenschema	M16B -GA-	Gesamtfinanzrechnung kurz direkt (Muster 16B)
Spaltenlayout	FINANZ-16	Rundungsfaktor Rund. aus Spaltenlayout

Alle Beträge sind in EUR.

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2022	Ansatz HHJ 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2023	Vergleich Erg. HHJ ./. Erg. Vorjahr
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen				
04	Steuern u.steuerähnl.Ertr.einschl.Ertr.a.ges.Uml.				
05	Einzahlungen aus Transferleistungen				
06	Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen				
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
08	Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.o.Einz,nicht a.Inv.tätig.				
09	SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
10	Personalauszahlungen				
11	Versorgungsauszahlungen				
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		-956,00	-4.053,32	-956,00
13	Auszahlungen für Transferleistungen				
14	Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke sow.bes.Finanzausg	-10.000,00	-12.500,00		-2.500,00
15	Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.				
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen				
17	Sonst.ord.Ausz.u.sonst.a.o.Ausz.d.s.n.a.Inv.tät.er			-622,10	
18	SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-10.000,00	-13.456,00	-4.675,42	-3.456,00
19	Fin.mittel.übersch/-fehlbetr.a.lfd.Verw.tätigk.	-10.000,00	-13.456,00	-4.675,42	-3.456,00
20	Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.				
21	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanl.verm.u.d.imm.Anl.ve				
22	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.				
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden				
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
26	Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver				
27	Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.				
28	SU Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
29	Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.Inv.tätigk.				
30	Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.Inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.				
31	Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.				

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2022	Ansatz HHJ 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2023	Vergleich Erg. HHJ ./. Erg. Vorjahr
32	Fianzm.übersch/-fehlbetr.a.Finanz.tätigk.				
33	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln				
34	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln				
35	Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.haush.unwirks.Zahl.Vor				
36	Finanzm.übersch./-fehlbetr.d.Hh.Jahres	-10.000,00	-13.456,00	-4.675,42	-3.456,00
37	Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	56,65	-7.775.891,95	56,65	-7.775.948,60
38	Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres	-9.943,35	-7.789.347,95	-4.618,77	-7.779.404,60

Kontenschema

Filter: Kontenschemazeile Datumsfilter: 01.01.23..31.12.23, Produktbereich Filter: 25-29, Gemeindefilter: 01
Optionen: Fehler anzeigen: Keine

Periode	01.01.23..31.12.23	
Geschäftsjahr Startdatum	01.01.23	
Kontenschema	M16B -GA-	Gesamtfinanzrechnung kurz direkt (Muster 16B)
Spaltenlayout	FINANZ-16	Rundungsfaktor Rund. aus Spaltenlayout

Alle Beträge sind in EUR.

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2022	Ansatz HHJ 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2023	Vergleich Erg. HHJ ./. Erg. Vorjahr
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.898,26	25.700,00	22.719,75	18.801,74
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen		1.200,00		1.200,00
04	Steuern u.steuerähnl.Ertr.einschl.Ertr.a.ges.Uml.				
05	Einzahlungen aus Transferleistungen				
06	Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen				
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
08	Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.o.Einz,nicht a.Inv.tätig.	8.380,02	16.100,00	8.300,41	7.719,98
09	SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	15.278,28	43.000,00	31.020,16	27.721,72
10	Personalauszahlungen	-5.288,73	-12.617,00	-4.367,15	-7.328,27
11	Versorgungsauszahlungen				
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-38.320,43	-97.504,00	-68.629,78	-59.183,57
13	Auszahlungen für Transferleistungen				
14	Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke sow.bes.Finanzausg	-6.827,00	-18.000,00	-18.270,00	-11.173,00
15	Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.				
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen				
17	Sonst.ord.Ausz.u.sonst.a.o.Ausz.d.s.n.a.Inv.tät.er	-3.636,57		-6.530,57	3.636,57
18	SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-54.072,73	-128.121,00	-97.797,50	-74.048,27
19	Fin.mittel.übersch/-fehlbetr.a.lfd.Verw.tätigk.	-38.794,45	-85.121,00	-66.777,34	-46.326,55
20	Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.				
21	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanl.verm.u.d.imm.Anl.ve				
22	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.				
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden				
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
26	Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver		-5.000,00		-5.000,00
27	Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.				
28	SU Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-5.000,00		-5.000,00
29	Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.Inv.tätigk.		-5.000,00		-5.000,00
30	Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.Inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.				
31	Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.				

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2022	Ansatz HHJ 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2023	Vergleich Erg. HHJ ./. Erg. Vorjahr
32	Fianzm.übersch/-fehlbetr.a.Finanz.tätigk.				
33	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	3.379,30		6.629,20	-3.379,30
34	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	-288,90		-690,00	288,90
35	Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.haush.unwirks.Zahl.Vor	3.090,40		5.939,20	-3.090,40
36	Finanzm.übersch./-fehlbetr.d.Hh.Jahres	-35.704,05	-90.121,00	-60.838,14	-54.416,95
37	Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	-11.257,80	-1.634.241,50	-11.257,80	-1.622.983,70
38	Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres	-46.961,85	-1.724.362,50	-72.095,94	-1.677.400,65

Kontenschema

Filter: Kontenschemazeile Datumsfilter: 01.01.23..31.12.23, Produktbereich Filter: 31-35, Gemeindefilter: 01
Optionen: Fehler anzeigen: Keine

Periode	01.01.23..31.12.23	
Geschäftsjahr Startdatum	01.01.23	
Kontenschema	M16B -GA-	Gesamtfinanzrechnung kurz direkt (Muster 16B)
Spaltenlayout	FINANZ-16	Rundungsfaktor Rund. aus Spaltenlayout

Alle Beträge sind in EUR.

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2022	Ansatz HHJ 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2023	Vergleich Erg. HHJ ./. Erg. Vorjahr
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	63.659,75	6.700,00	146.181,86	-56.959,75
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen		10.000,00		10.000,00
04	Steuern u.steuerähnl.Ertr.einschl.Ertr.a.ges.Uml.				
05	Einzahlungen aus Transferleistungen		80.000,00	111.817,20	80.000,00
06	Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen				
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
08	Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.o.Einz,nicht a.Inv.tätig.	34.871,59	1.380,00	88.093,61	-33.491,59
09	SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	98.531,34	98.080,00	346.092,67	-451,34
10	Personalauszahlungen	-145.467,50	-161.137,00	-223.782,77	-15.669,50
11	Versorgungsauszahlungen	-36.729,34	-39.367,00	-41.716,39	-2.637,66
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-219.537,13	-208.114,00	-313.668,73	11.423,13
13	Auszahlungen für Transferleistungen				
14	Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke sow.bes.Finanzausg		-500,00		-500,00
15	Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.				
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen				
17	Sonst.ord.Ausz.u.sonst.a.o.Ausz.d.s.n.a.Inv.tät.er	2.138,24	-400,00	-2.939,99	-2.538,24
18	SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-399.595,73	-409.518,00	-582.107,88	-9.922,27
19	Fin.mittel.übersch/-fehlbetr.a.lfd.Verw.tätigk.	-301.064,39	-311.438,00	-236.015,21	-10.373,61
20	Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.				
21	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanl.verm.u.d.imm.Anl.ve				
22	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.				
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden				
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen		-310.747,00	-293.219,39	-310.747,00
26	Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-8.323,41	-16.527,50	-8.603,39	-8.204,09
27	Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.	-897,09		-944,53	897,09
28	SU Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-9.220,50	-327.274,50	-302.767,31	-318.054,00
29	Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.Inv.tätigk.	-9.220,50	-327.274,50	-302.767,31	-318.054,00
30	Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.Inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.				
31	Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.				

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2022	Ansatz HHJ 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2023	Vergleich Erg. HHJ ./. Erg. Vorjahr
32	Fianzm.übersch/-fehlbetr.a.Finanz.tätigk.				
33	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	1.915,12		517,65	-1.915,12
34	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln			-1.295,79	
35	Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.haush.unwirks.Zahl.Vor	1.915,12		-778,14	-1.915,12
36	Finanzm.übersch./-fehlbetr.d.Hh.Jahres	-308.369,77	-638.712,50	-539.560,66	-330.342,73
37	Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	-397,79	-8.339.196,81	-397,79	-8.338.799,02
38	Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres	-308.767,56	-8.977.909,31	-539.958,45	-8.669.141,75

Kontenschema

Filter: Kontenschemazeile Datumsfilter: 01.01.23..31.12.23, Produktbereich Filter: 36, Gemeindefilter: 01
Optionen: Fehler anzeigen: Keine

Periode	01.01.23..31.12.23	
Geschäftsjahr Startdatum	01.01.23	
Kontenschema	M16B -GA-	Gesamtfinanzrechnung kurz direkt (Muster 16B)
Spaltenlayout	FINANZ-16	Rundungsfaktor Rund. aus Spaltenlayout

Alle Beträge sind in EUR.

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2022	Ansatz HHJ 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2023	Vergleich Erg. HHJ ./. Erg. Vorjahr
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte		300,00	16.336,21	300,00
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	390.817,23	434.750,00	432.839,52	43.932,77
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen		15.000,00		15.000,00
04	Steuern u.steuerähnl.Ertr.einschl.Ertr.a.ges.Uml.				
05	Einzahlungen aus Transferleistungen				
06	Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen	1.887.367,35	1.309.500,00	1.957.998,32	-577.867,35
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
08	Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.o.Einz,nicht a.Inv.tätig.	199.510,69	168.500,00	216.606,30	-31.010,69
09	SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.477.695,27	1.928.050,00	2.623.780,35	-549.645,27
10	Personalauszahlungen	-4.704.260,53	-5.341.322,00	-5.309.014,32	-637.061,47
11	Versorgungsauszahlungen				
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-760.480,16	-823.352,09	-929.546,65	-62.871,93
13	Auszahlungen für Transferleistungen	-80.297,96	-79.600,00	-68.627,20	697,96
14	Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke sow.bes.Finanzausg	-299.203,00	-359.700,00	-354.925,00	-60.497,00
15	Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.				
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen				
17	Sonst.ord.Ausz.u.sonst.a.o.Ausz.d.s.n.a.Inv.tät.er	-50.395,18		-126.686,56	50.395,18
18	SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.894.636,83	-6.603.974,09	-6.788.799,73	-709.337,26
19	Fin.mittel.übersch/-fehlbetr.a.lfd.Verw.tätigk.	-3.416.941,56	-4.675.924,09	-4.165.019,38	-1.258.982,53
20	Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	2.980,06	500.000,00	500.000,00	497.019,94
21	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanl.verm.u.d.imm.Anl.ve				
22	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.				
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.980,06	500.000,00	500.000,00	497.019,94
24	Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-112.962,55	-100.373,27	-8.722,24	12.589,28
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-347.851,49	-687.546,82	-904.976,63	-339.695,33
26	Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-139.186,91	-1.200.150,89	-116.948,10	-1.060.963,98
27	Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.				
28	SU Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-600.000,95	-1.988.070,98	-1.030.646,97	-1.388.070,03
29	Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.Inv.tätigk.	-597.020,89	-1.488.070,98	-530.646,97	-891.050,09
30	Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.Inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.				
31	Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.				

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2022	Ansatz HHJ 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2023	Vergleich Erg. HHJ ./. Erg. Vorjahr
32	Fianzm.übersch/-fehlbetr.a.Finanz.tätigk.				
33	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	15.586,74		13.667,23	-15.586,74
34	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	-15.535,25		-25.696,98	15.535,25
35	Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.haush.unwirks.Zahl.Vor	51,49		-12.029,75	-51,49
36	Finanzm.übersch./-fehlbetr.d.Hh.Jahres	-4.013.910,96	-6.163.995,07	-4.707.696,10	-2.150.084,11
37	Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	-81.906,27	-52.467.708,27	-81.906,27	-52.385.802,00
38	Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres	-4.095.817,23	-58.631.703,34	-4.789.602,37	-54.535.886,11

Kontenschema

Filter: Kontenschemazeile Datumsfilter: 01.01.23..31.12.23, Produktbereich Filter: 41, Gemeindefilter: 01
Optionen: Fehler anzeigen: Keine

Periode	01.01.23..31.12.23	
Geschäftsjahr Startdatum	01.01.23	
Kontenschema	M16B -GA-	Gesamtfinanzrechnung kurz direkt (Muster 16B)
Spaltenlayout	FINANZ-16	Rundungsfaktor Rund. aus Spaltenlayout

Alle Beträge sind in EUR.

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2022	Ansatz HHJ 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2023	Vergleich Erg. HHJ ./. Erg. Vorjahr
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen				
04	Steuern u.steuerähnl.Ertr.einschl.Ertr.a.ges.Uml.				
05	Einzahlungen aus Transferleistungen				
06	Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen				
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
08	Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.o.Einz,nicht a.Inv.tätig.				
09	SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
10	Personalauszahlungen				
11	Versorgungsauszahlungen				
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen				
13	Auszahlungen für Transferleistungen				
14	Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke sow.bes.Finanzausg				
15	Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.				
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen				
17	Sonst.ord.Ausz.u.sonst.a.o.Ausz.d.s.n.a.Inv.tät.er				
18	SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit				
19	Fin.mittel.übersch/-fehlbetr.a.lfd.Verw.tätigk.				
20	Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.				
21	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanl.verm.u.d.imm.Anl.ve				
22	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.				
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden				
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
26	Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver				
27	Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.				
28	SU Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
29	Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.Inv.tätigk.				
30	Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.Inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.				
31	Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.				

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2022	Ansatz HHJ 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2023	Vergleich Erg. HHJ ./. Erg. Vorjahr
32	Fianzm.übersch/-fehlbetr.a.Finanz.tätigk.				
33	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln				
34	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln				
35	Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.haush.unwirks.Zahl.Vor				
36	Finanzm.übersch./-fehlbetr.d.Hh.Jahres				
37	Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres				
38	Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres				

Kontenschema

Filter: Kontenschemazeile Datumsfilter: 01.01.23..31.12.23, Produktbereich Filter: 42, Gemeindefilter: 01
Optionen: Fehler anzeigen: Keine

Periode	01.01.23..31.12.23	
Geschäftsjahr Startdatum	01.01.23	
Kontenschema	M16B -GA-	Gesamtfinanzrechnung kurz direkt (Muster 16B)
Spaltenlayout	FINANZ-16	Rundungsfaktor Rund. aus Spaltenlayout

Alle Beträge sind in EUR.

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2022	Ansatz HHJ 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2023	Vergleich Erg. HHJ ./. Erg. Vorjahr
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte			330,00	
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen				
04	Steuern u.steuerähnl.Ertr.einschl.Ertr.a.ges.Uml.				
05	Einzahlungen aus Transferleistungen				
06	Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen				
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
08	Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.o.Einz,nicht a.Inv.tätig.				
09	SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			330,00	
10	Personalauszahlungen				
11	Versorgungsauszahlungen				
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-30.066,46	-26.292,00	-21.026,18	3.774,46
13	Auszahlungen für Transferleistungen				
14	Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke sow.bes.Finanzausg	-55.411,86	-44.600,00	-51.203,29	10.811,86
15	Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.				
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen				
17	Sonst.ord.Ausz.u.sonst.a.o.Ausz.d.s.n.a.Inv.tät.er	-31.619,44	-120,00	-999,44	31.499,44
18	SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-117.097,76	-71.012,00	-73.228,91	46.085,76
19	Fin.mittel.übersch/-fehlbetr.a.lfd.Verw.tätigk.	-117.097,76	-71.012,00	-72.898,91	46.085,76
20	Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	360.300,00	600.000,00	210.000,00	239.700,00
21	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanl.verm.u.d.imm.Anl.ve				
22	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.				
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	360.300,00	600.000,00	210.000,00	239.700,00
24	Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-16.472,00		-47.244,01	16.472,00
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.381.545,72	-178.590,37	-75.088,37	1.202.955,35
26	Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-36.152,70	-10.000,00	-9.737,14	26.152,70
27	Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.				
28	SU Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.434.170,42	-188.590,37	-132.069,52	1.245.580,05
29	Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.Inv.tätigk.	-1.073.870,42	411.409,63	77.930,48	1.485.280,05
30	Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.Inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.				
31	Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.				

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2022	Ansatz HHJ 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2023	Vergleich Erg. HHJ ./. Erg. Vorjahr
32	Fianzm.übersch/-fehlbetr.a.Finanz.tätigk.				
33	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln			589,96	
34	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln			-589,96	
35	Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.haush.unwirks.Zahl.Vor				
36	Finanzm.übersch./-fehlbetr.d.Hh.Jahres	-1.190.968,18	340.397,63	5.031,57	1.531.365,81
37	Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	-1.619,55	-6.266.728,65	-1.619,55	-6.265.109,10
38	Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres	-1.192.587,73	-5.926.331,02	3.412,02	-4.733.743,29

Kontenschema

Filter: Kontenschemazeile Datumsfilter: 01.01.23..31.12.23, Produktbereich Filter: 51, Gemeindefilter: 01
Optionen: Fehler anzeigen: Keine

Periode	01.01.23..31.12.23	
Geschäftsjahr Startdatum	01.01.23	
Kontenschema	M16B -GA-	Gesamtfinanzrechnung kurz direkt (Muster 16B)
Spaltenlayout	FINANZ-16	Rundungsfaktor Rund. aus Spaltenlayout

Alle Beträge sind in EUR.

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2022	Ansatz HHJ 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2023	Vergleich Erg. HHJ ./. Erg. Vorjahr
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.195,90	1.500,00	2.901,43	-695,90
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen		1.000,00		1.000,00
04	Steuern u.steuerähnl.Ertr.einschl.Ertr.a.ges.Uml.				
05	Einzahlungen aus Transferleistungen				
06	Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen			10.400,00	
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
08	Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.o.Einz,nicht a.Inv.tätig.	186,35			-186,35
09	SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.382,25	2.500,00	13.301,43	117,75
10	Personalauszahlungen	-182.886,80	-276.601,00	-236.525,60	-93.714,20
11	Versorgungsauszahlungen	-295,13	-1.234,00	-436,63	-938,87
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-75.141,28	-154.733,00	-70.026,13	-79.591,72
13	Auszahlungen für Transferleistungen				
14	Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke sow.bes.Finanzausg				
15	Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.				
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen				
17	Sonst.ord.Ausz.u.sonst.a.o.Ausz.d.s.n.a.Inv.tät.er	-108,00	-110,00	-1.531,24	-2,00
18	SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-258.431,21	-432.678,00	-308.519,60	-174.246,79
19	Fin.mittel.übersch/-fehlbetr.a.lfd.Verw.tätigk.	-256.048,96	-430.178,00	-295.218,17	-174.129,04
20	Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	28.250,00	452.500,00	5.500,00	424.250,00
21	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanl.verm.u.d.imm.Anl.ve				
22	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.				
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	28.250,00	452.500,00	5.500,00	424.250,00
24	Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-656.395,08		-656.395,08
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-53.626,17	-5.531.186,96	-13.707,90	-5.477.560,79
26	Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver				
27	Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.	-787,61		-829,35	787,61
28	SU Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-54.413,78	-6.187.582,04	-14.537,25	-6.133.168,26
29	Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.Inv.tätigk.	-26.163,78	-5.735.082,04	-9.037,25	-5.708.918,26
30	Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.Inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.				
31	Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.				

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2022	Ansatz HHJ 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2023	Vergleich Erg. HHJ ./. Erg. Vorjahr
32	Fianzm.übersch/-fehlbetr.a.Finanz.tätigk.				
33	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	-1.000,00		3.508,86	1.000,00
34	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	-15.122,00		-2.737,74	15.122,00
35	Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.haush.unwirks.Zahl.Vor	-16.122,00		771,12	16.122,00
36	Finanzm.übersch./-fehlbetr.d.Hh.Jahres	-298.334,74	-6.165.260,04	-303.484,30	-5.866.925,30
37	Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	31.227,22	-20.147.016,92	31.227,22	-20.178.244,14
38	Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres	-267.107,52	-26.312.276,96	-272.257,08	-26.045.169,44

Kontenschema

Filter: Kontenschemazeile Datumsfilter: 01.01.23..31.12.23, Produktbereich Filter: 52, Gemeindefilter: 01
Optionen: Fehler anzeigen: Keine

Periode	01.01.23..31.12.23	
Geschäftsjahr Startdatum	01.01.23	
Kontenschema	M16B -GA-	Gesamtfinanzrechnung kurz direkt (Muster 16B)
Spaltenlayout	FINANZ-16	Rundungsfaktor Rund. aus Spaltenlayout

Alle Beträge sind in EUR.

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2022	Ansatz HHJ 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2023	Vergleich Erg. HHJ ./. Erg. Vorjahr
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen				
04	Steuern u.steuerähnl.Ertr.einschl.Ertr.a.ges.Uml.				
05	Einzahlungen aus Transferleistungen				
06	Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen				
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	46,66	50,00	45,86	3,34
08	Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.o.Einz,nicht a.Inv.tätig.			1.829,19	
09	SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	46,66	50,00	1.875,05	3,34
10	Personalauszahlungen				
11	Versorgungsauszahlungen				
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen				
13	Auszahlungen für Transferleistungen				
14	Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke sow.bes.Finanzausg				
15	Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.				
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen				
17	Sonst.ord.Ausz.u.sonst.a.o.Ausz.d.s.n.a.Inv.tät.er	-137.315,50	-17.000,00	-14.000,00	120.315,50
18	SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-137.315,50	-17.000,00	-14.000,00	120.315,50
19	Fin.mittel.übersch/-fehlbetr.a.lfd.Verw.tätigk.	-137.268,84	-16.950,00	-12.124,95	120.318,84
20	Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.				
21	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanl.verm.u.d.imm.Anl.ve				
22	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.	229,44	220,00	230,24	-9,44
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	229,44	220,00	230,24	-9,44
24	Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden				
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
26	Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver				
27	Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.				
28	SU Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
29	Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.Inv.tätigk.	229,44	220,00	230,24	-9,44
30	Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.Inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.				
31	Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.				

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2022	Ansatz HHJ 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2023	Vergleich Erg. HHJ ./. Erg. Vorjahr
32	Fianzm.übersch/-fehlbetr.a.Finanz.tätigk.				
33	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln				
34	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln				
35	Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.haush.unwirks.Zahl.Vor				
36	Finanzm.übersch./-fehlbetr.d.Hh.Jahres	-137.039,40	-16.730,00	-11.894,71	120.309,40
37	Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres		-410.744,20		-410.744,20
38	Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres	-137.039,40	-427.474,20	-11.894,71	-290.434,80

Kontenschema

Filter: Kontenschemazeile Datumsfilter: 01.01.23..31.12.23, Produktbereich Filter: 53, Gemeindefilter: 01
Optionen: Fehler anzeigen: Keine

Periode	01.01.23..31.12.23	
Geschäftsjahr Startdatum	01.01.23	
Kontenschema	M16B -GA-	Gesamtfinanzrechnung kurz direkt (Muster 16B)
Spaltenlayout	FINANZ-16	Rundungsfaktor Rund. aus Spaltenlayout

Alle Beträge sind in EUR.

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2022	Ansatz HHJ 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2023	Vergleich Erg. HHJ ./. Erg. Vorjahr
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	966.175,00	1.165.000,00	1.159.276,96	198.825,00
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	535,95	500,00	945,62	-35,95
04	Steuern u.steuerähnl.Ertr.einschl.Ertr.a.ges.Uml.				
05	Einzahlungen aus Transferleistungen				
06	Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen		12.495,00		12.495,00
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen		50,00		50,00
08	Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.o.Einz,nicht a.Inv.tätig.	383.691,64	336.845,00	358.071,72	-46.846,64
09	SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.350.402,59	1.514.890,00	1.518.294,30	164.487,41
10	Personalauszahlungen	-138.290,04	-133.843,00	-146.005,91	4.447,04
11	Versorgungsauszahlungen				
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-901.620,75	-983.034,00	-909.270,07	-81.413,25
13	Auszahlungen für Transferleistungen				
14	Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke sow.bes.Finanzausg				
15	Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.				
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen				
17	Sonst.ord.Ausz.u.sonst.a.o.Ausz.d.s.n.a.Inv.tät.er	-3.785,20		-675,19	3.785,20
18	SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.043.695,99	-1.116.877,00	-1.055.951,17	-73.181,01
19	Fin.mittel.übersch/-fehlbetr.a.lfd.Verw.tätigk.	306.706,60	398.013,00	462.343,13	91.306,40
20	Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	6.545,00			-6.545,00
21	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanl.verm.u.d.imm.Anl.ve				
22	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.				
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.545,00			-6.545,00
24	Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden				
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
26	Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver				
27	Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.				
28	SU Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
29	Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.Inv.tätigk.	6.545,00			-6.545,00
30	Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.Inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.				
31	Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.				

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2022	Ansatz HHJ 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2023	Vergleich Erg. HHJ ./. Erg. Vorjahr
32	Fianzm.übersch/-fehlbetr.a.Finanz.tätigk.				
33	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	293.664,45		45.992,01	-293.664,45
34	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	-271.357,80		-73.628,60	271.357,80
35	Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.haush.unwirks.Zahl.Vor	22.306,65		-27.636,59	-22.306,65
36	Finanzm.übersch./-fehlbetr.d.Hh.Jahres	335.558,25	398.013,00	434.706,54	62.454,75
37	Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	35.458,11	4.676.664,45	35.479,11	4.641.206,34
38	Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres	371.016,36	5.074.677,45	470.185,65	4.703.661,09

Kontenschema

Filter: Kontenschemazeile Datumsfilter: 01.01.23..31.12.23, Produktbereich Filter: 54, Gemeindefilter: 01
Optionen: Fehler anzeigen: Keine

Periode	01.01.23..31.12.23	
Geschäftsjahr Startdatum	01.01.23	
Kontenschema	M16B -GA-	Gesamtfinanzrechnung kurz direkt (Muster 16B)
Spaltenlayout	FINANZ-16	Rundungsfaktor Rund. aus Spaltenlayout

Alle Beträge sind in EUR.

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2022	Ansatz HHJ 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2023	Vergleich Erg. HHJ ./. Erg. Vorjahr
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte		1.100,00		1.100,00
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	102.171,90	111.300,00	133.174,48	9.128,10
04	Steuern u.steuerähnl.Ertr.einschl.Ertr.a.ges.Uml.				
05	Einzahlungen aus Transferleistungen				
06	Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen				
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen		100,00		100,00
08	Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.o.Einz,nicht a.Inv.tätig.	575,22	1.500,00	55.438,51	924,78
09	SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	102.747,12	114.000,00	188.612,99	11.252,88
10	Personalauszahlungen				
11	Versorgungsauszahlungen				
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-367.739,47	-635.467,00	-501.079,79	-267.727,53
13	Auszahlungen für Transferleistungen				
14	Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke sow.bes.Finanzausg	-103.406,36	-354.000,00	-663.162,20	-250.593,64
15	Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.				
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen				
17	Sonst.ord.Ausz.u.sonst.a.o.Ausz.d.s.n.a.Inv.tät.er	3.199,46	-120,00	-51.317,38	-3.319,46
18	SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-467.946,37	-989.587,00	-1.215.559,37	-521.640,63
19	Fin.mittel.übersch/-fehlbetr.a.lfd.Verw.tätigk.	-365.199,25	-875.587,00	-1.026.946,38	-510.387,75
20	Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	1.690.531,71	-76.100,00	1.794.247,51	-1.766.631,71
21	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanl.verm.u.d.imm.Anl.ve				
22	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.				
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.690.531,71	-76.100,00	1.794.247,51	-1.766.631,71
24	Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden	-119.473,99	-3.776.000,00	-137.812,59	-3.656.526,01
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.020.469,89	-12.287,05	-1.276.010,70	3.008.182,84
26	Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver				
27	Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.				
28	SU Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.139.943,88	-3.788.287,05	-1.413.823,29	-648.343,17
29	Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.Inv.tätigk.	-1.449.412,17	-3.864.387,05	380.424,22	-2.414.974,88
30	Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.Inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.				
31	Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.				

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2022	Ansatz HHJ 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2023	Vergleich Erg. HHJ ./. Erg. Vorjahr
32	Fianzm.übersch/-fehlbetr.a.Finanz.tätigk.				
33	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	5.287,23		453,11	-5.287,23
34	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	-2.920,95		-8.580,26	2.920,95
35	Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.haush.unwirks.Zahl.Vor	2.366,28		-8.127,15	-2.366,28
36	Finanzm.übersch./-fehlbetr.d.Hh.Jahres	-1.812.245,14	-4.739.974,05	-654.649,31	-2.927.728,91
37	Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	177.927,84	-61.421.831,02	177.927,84	-61.599.758,86
38	Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres	-1.634.317,30	-66.161.805,07	-476.721,47	-64.527.487,77

Kontenschema

Filter: Kontenschemazeile Datumsfilter: 01.01.23..31.12.23, Produktbereich Filter: 55, Gemeindefilter: 01
Optionen: Fehler anzeigen: Keine

Periode	01.01.23..31.12.23	
Geschäftsjahr Startdatum	01.01.23	
Kontenschema	M16B -GA-	Gesamtfinanzrechnung kurz direkt (Muster 16B)
Spaltenlayout	FINANZ-16	Rundungsfaktor Rund. aus Spaltenlayout

Alle Beträge sind in EUR.

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2022	Ansatz HHJ 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2023	Vergleich Erg. HHJ ./. Erg. Vorjahr
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	156.366,33	132.530,00	130.490,11	-23.836,33
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	160.522,65	145.100,00	207.199,24	-15.422,65
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	40.661,23	86.000,00	10.108,80	45.338,77
04	Steuern u.steuerähnl.Ertr.einschl.Ertr.a.ges.Uml.				
05	Einzahlungen aus Transferleistungen				
06	Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen	1.243,80	16.240,00	39.228,18	14.996,20
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
08	Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.o.Einz,nicht a.Inv.tätig.	7.184,17	46.492,00	8.468,62	39.307,83
09	SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	365.978,18	426.362,00	395.494,95	60.383,82
10	Personalauszahlungen	-8.347,52	-59.288,00	-6.020,07	-50.940,48
11	Versorgungsauszahlungen				
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-327.862,56	-392.902,00	-406.336,97	-65.039,44
13	Auszahlungen für Transferleistungen	-2.045,17	-2.045,00	-2.045,17	0,17
14	Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke sow.bes.Finanzausg	-95.653,86	-134.472,00	-113.308,77	-38.818,14
15	Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.	-11.185,20	-11.200,00	-11.355,30	-14,80
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen				
17	Sonst.ord.Ausz.u.sonst.a.o.Ausz.d.s.n.a.Inv.tät.er	-55.772,95	-500,00	-24.373,25	55.272,95
18	SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-500.867,26	-600.407,00	-563.439,53	-99.539,74
19	Fin.mittel.übersch/-fehlbetr.a.lfd.Verw.tätigk.	-134.889,08	-174.045,00	-167.944,58	-39.155,92
20	Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.				
21	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanl.verm.u.d.imm.Anl.ve				
22	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.				
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-151.000,00		-151.000,00
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen		-1.335.000,00	-15.000,00	-1.335.000,00
26	Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-5.821,21	-22.000,00	-774,36	-16.178,79
27	Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.				
28	SU Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.821,21	-1.508.000,00	-15.774,36	-1.502.178,79
29	Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.Inv.tätigk.	-5.821,21	-1.508.000,00	-15.774,36	-1.502.178,79
30	Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.Inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.				
31	Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.			-2.315,34	

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2022	Ansatz HHJ 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2023	Vergleich Erg. HHJ ./. Erg. Vorjahr
32	Fianzm.übersch/-fehlbetr.a.Finanz.tätigk.			-2.315,34	
33	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	24.306,14		24.346,42	-24.306,14
34	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	-13.979,73		-1.142,19	13.979,73
35	Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.haush.unwirks.Zahl.Vor	10.326,41		23.204,23	-10.326,41
36	Finanzm.übersch./-fehlbetr.d.Hh.Jahres	-130.383,88	-1.682.045,00	-162.830,05	-1.551.661,12
37	Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	154.984,94	-11.512.297,56	154.984,94	-11.667.282,50
38	Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres	24.601,06	-13.194.342,56	-7.845,11	-13.218.943,62

Kontenschema

Filter: Kontenschemazeile Datumsfilter: 01.01.23..31.12.23, Produktbereich Filter: 56, Gemeindefilter: 01
Optionen: Fehler anzeigen: Keine

Periode	01.01.23..31.12.23	
Geschäftsjahr Startdatum	01.01.23	
Kontenschema	M16B -GA-	Gesamtfinanzrechnung kurz direkt (Muster 16B)
Spaltenlayout	FINANZ-16	Rundungsfaktor Rund. aus Spaltenlayout

Alle Beträge sind in EUR.

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2022	Ansatz HHJ 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2023	Vergleich Erg. HHJ ./. Erg. Vorjahr
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.125,00	41.800,00	1.800,00	40.675,00
04	Steuern u.steuerähnl.Ertr.einschl.Ertr.a.ges.Uml.				
05	Einzahlungen aus Transferleistungen				
06	Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen				
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
08	Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.o.Einz,nicht a.Inv.tätig.		10.000,00		10.000,00
09	SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.125,00	51.800,00	1.800,00	50.675,00
10	Personalauszahlungen	-70.392,79	-161.255,00	-69.271,12	-90.862,21
11	Versorgungsauszahlungen				
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.787,50	-23.634,00	-8.668,03	-15.846,50
13	Auszahlungen für Transferleistungen				
14	Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke sow.bes.Finanzausg				
15	Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.				
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen				
17	Sonst.ord.Ausz.u.sonst.a.o.Ausz.d.s.n.a.Inv.tät.er			-7,14	
18	SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-78.180,29	-184.889,00	-77.946,29	-106.708,71
19	Fin.mittel.übersch/-fehlbetr.a.lfd.Verw.tätigk.	-77.055,29	-133.089,00	-76.146,29	-56.033,71
20	Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.				
21	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanl.verm.u.d.imm.Anl.ve				
22	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.				
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden				
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
26	Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver				
27	Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.				
28	SU Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
29	Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.Inv.tätigk.				
30	Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.Inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.				
31	Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.				

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2022	Ansatz HHJ 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2023	Vergleich Erg. HHJ ./. Erg. Vorjahr
32	Fianzm.übersch/-fehlbetr.a.Finanz.tätigk.				
33	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln				
34	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln				
35	Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.haush.unwirks.Zahl.Vor				
36	Finanzm.übersch./-fehlbetr.d.Hh.Jahres	-77.055,29	-133.089,00	-76.146,29	-56.033,71
37	Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	-104,98	-1.454.004,40	-104,98	-1.453.899,42
38	Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres	-77.160,27	-1.587.093,40	-76.251,27	-1.509.933,13

Kontenschema

Filter: Kontenschemazeile Datumsfilter: 01.01.23..31.12.23, Produktbereich Filter: 57, Gemeindefilter: 01
Optionen: Fehler anzeigen: Keine

Periode	01.01.23..31.12.23	
Geschäftsjahr Startdatum	01.01.23	
Kontenschema	M16B -GA-	Gesamtfinanzrechnung kurz direkt (Muster 16B)
Spaltenlayout	FINANZ-16	Rundungsfaktor Rund. aus Spaltenlayout

Alle Beträge sind in EUR.

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2022	Ansatz HHJ 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2023	Vergleich Erg. HHJ ./. Erg. Vorjahr
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	91.026,16	93.600,00	92.479,44	2.573,84
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.213,87	18.900,00	27.828,91	-1.313,87
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	22.355,39	27.500,00	5.447,03	5.144,61
04	Steuern u.steuerähnl.Ertr.einschl.Ertr.a.ges.Uml.				
05	Einzahlungen aus Transferleistungen				
06	Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen				
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
08	Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.o.Einz,nicht a.Inv.tätig.	72.304,08	69.420,00	109.059,54	-2.884,08
09	SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	205.899,50	209.420,00	234.814,92	3.520,50
10	Personalauszahlungen	-1.064.743,86	-1.123.474,00	-1.177.490,05	-58.730,14
11	Versorgungsauszahlungen				
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-704.714,66	-892.754,00	-670.774,13	-188.039,34
13	Auszahlungen für Transferleistungen				
14	Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke sow.bes.Finanzausg				
15	Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.				
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen				
17	Sonst.ord.Ausz.u.sonst.a.o.Ausz.d.s.n.a.Inv.tät.er	-5.860,50	-14.230,00	-19.452,22	-8.369,50
18	SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.775.319,02	-2.030.458,00	-1.867.716,40	-255.138,98
19	Fin.mittel.übersch/-fehlbetr.a.lfd.Verw.tätigk.	-1.569.419,52	-1.821.038,00	-1.632.901,48	-251.618,48
20	Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.	3.212,72		4.093,00	-3.212,72
21	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanl.verm.u.d.imm.Anl.ve	40.270,00	2.200,00		-38.070,00
22	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.				
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	43.482,72	2.200,00	4.093,00	-41.282,72
24	Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden		-242.000,00		-242.000,00
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-12.449,05	-550.100,00	-7.309,34	-537.650,95
26	Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver	-277.070,16	-417.820,00	-71.826,90	-140.749,84
27	Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.				
28	SU Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-289.519,21	-1.209.920,00	-79.136,24	-920.400,79
29	Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.Inv.tätigk.	-246.036,49	-1.207.720,00	-75.043,24	-961.683,51
30	Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.Inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.				
31	Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.		-600,00		-600,00

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2022	Ansatz HHJ 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2023	Vergleich Erg. HHJ ./. Erg. Vorjahr
32	Fianzm.übersch/-fehlbetr.a.Finanz.tätigk.		-600,00		-600,00
33	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	22.176,53		29.852,03	-22.176,53
34	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	-7.220,00		-4.638,87	7.220,00
35	Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.haush.unwirks.Zahl.Vor	14.956,53		25.213,16	-14.956,53
36	Finanzm.übersch./-fehlbetr.d.Hh.Jahres	-1.800.499,48	-3.029.358,00	-1.682.731,56	-1.228.858,52
37	Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	-60.688,32	-36.306.671,43	-60.688,32	-36.245.983,11
38	Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres	-1.861.187,80	-39.336.029,43	-1.743.419,88	-37.474.841,63

Kontenschema

Filter: Kontenschemazeile Datumsfilter: 01.01.23..31.12.23, Produktbereich Filter: 61, Gemeindefilter: 01
Optionen: Fehler anzeigen: Keine

Periode	01.01.23..31.12.23	
Geschäftsjahr Startdatum	01.01.23	
Kontenschema	M16B -GA-	Gesamtfinanzrechnung kurz direkt (Muster 16B)
Spaltenlayout	FINANZ-16	Rundungsfaktor Rund. aus Spaltenlayout

Alle Beträge sind in EUR.

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2022	Ansatz HHJ 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2023	Vergleich Erg. HHJ ./. Erg. Vorjahr
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte				
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen				
04	Steuern u.steuerähnl.Ertr.einschl.Ertr.a.ges.Uml.	14.893.285,90	16.595.500,00	18.633.116,61	1.702.214,10
05	Einzahlungen aus Transferleistungen	506.393,59	500.000,00	521.856,00	-6.393,59
06	Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen	3.660.147,00	4.900.000,00	4.899.148,00	1.239.853,00
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	250.652,58	226.250,00	260.758,18	-24.402,58
08	Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.o.Einz,nicht a.Inv.tätig.	2.519,41		123,50	-2.519,41
09	SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.312.998,48	22.221.750,00	24.315.002,29	2.908.751,52
10	Personalauszahlungen				
11	Versorgungsauszahlungen				
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen			-93,53	
13	Auszahlungen für Transferleistungen				
14	Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke sow.bes.Finanzausg				
15	Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.	-8.743.358,06	-9.581.500,00	-10.009.266,72	-838.141,94
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-4.280,06	-6.200,00	-3.734,33	-1.919,94
17	Sonst.ord.Ausz.u.sonst.a.o.Ausz.d.s.n.a.Inv.tät.er				
18	SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-8.747.638,12	-9.587.700,00	-10.013.094,58	-840.061,88
19	Fin.mittel.übersch/-fehlbetr.a.lfd.Verw.tätigk.	10.565.360,36	12.634.050,00	14.301.907,71	2.068.689,64
20	Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.		2.278.800,00		2.278.800,00
21	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanl.verm.u.d.imm.Anl.ve				
22	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.	544.224,50	540.000,00	548.434,22	-4.224,50
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	544.224,50	2.818.800,00	548.434,22	2.274.575,50
24	Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden				
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
26	Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver				
27	Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.		-1.670.000,00	-630.000,00	-1.670.000,00
28	SU Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		-1.670.000,00	-630.000,00	-1.670.000,00
29	Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.Inv.tätigk.	544.224,50	1.148.800,00	-81.565,78	604.575,50
30	Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.Inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.				
31	Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.	-312.913,30	-306.000,00	-304.044,86	6.913,30

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2022	Ansatz HHJ 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2023	Vergleich Erg. HHJ ./. Erg. Vorjahr
32	Fianzm.übersch/-fehlbetr.a.Finanz.tätigk.	-312.913,30	-306.000,00	-304.044,86	6.913,30
33	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln			-4,85	
34	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln				
35	Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.haush.unwirks.Zahl.Vor			-4,85	
36	Finanzm.übersch./-fehlbetr.d.Hh.Jahres	10.796.671,56	13.476.850,00	13.916.292,22	2.680.178,44
37	Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	107.506,49	83.479.898,27	107.506,49	83.372.391,78
38	Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres	10.904.178,05	96.956.748,27	14.023.798,71	86.052.570,22

Kontenschema

Filter: Kontenschemazeile Datumsfilter: 01.01.23..31.12.23, Produktbereich Filter: '', Gemeindefilter: 01
Optionen: Fehler anzeigen: Keine

Periode	01.01.23..31.12.23	
Geschäftsjahr Startdatum	01.01.23	
Kontenschema	M16B -GA-	Gesamtfinanzrechnung kurz direkt (Muster 16B)
Spaltenlayout	FINANZ-16	Rundungsfaktor Rund. aus Spaltenlayout

Alle Beträge sind in EUR.

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2022	Ansatz HHJ 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2023	Vergleich Erg. HHJ ./. Erg. Vorjahr
01	Privatrechtliche Leistungsentgelte				
02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.785,50		1.585,00	-1.785,50
03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen				
04	Steuern u.steuerähnl.Ertr.einschl.Ertr.a.ges.Uml.				
05	Einzahlungen aus Transferleistungen				
06	Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Umlagen				
07	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen				
08	Sonst.ord.Einz.u.sonst.a.o.Einz,nicht a.Inv.tätig.	-35.650,53		256.851,34	35.650,53
09	SU Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-33.865,03		258.436,34	33.865,03
10	Personalauszahlungen	67.588,95		4.654,73	-67.588,95
11	Versorgungsauszahlungen				
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen				
13	Auszahlungen für Transferleistungen				
14	Ausz.f.Zuw.u.Zusch.f.lfd.Zwecke sow.bes.Finanzausg				
15	Ausz.f.Steuern einschl.Ausz.a.ges.Uml.Verpfl.				
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen				
17	Sonst.ord.Ausz.u.sonst.a.o.Ausz.d.s.n.a.Inv.tät.er	158.347,74		385.784,61	-158.347,74
18	SU Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	225.936,69		390.439,34	-225.936,69
19	Fin.mittel.übersch/-fehlbetr.a.lfd.Verw.tätigk.	192.071,66		648.875,68	-192.071,66
20	Einz.a.Inv.zuw.u.-zusch.s.a.Inv.beitr.				
21	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Sachanl.verm.u.d.imm.Anl.ve				
22	Einz.a.Abg.v.Gegenst.d.Finanzanl.verm.				
23	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				
24	Ausz.f.d.Erwerb v.Grundstücken u.Gebäuden				
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen				
26	Ausz.f.Invest.i.d.sonst.Sachanl.verm.u.imm.Anl.ver				
27	Ausz.f.Invest.i.d.Finanzanl.Verm.				
28	SU Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				
29	Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.Inv.tätigk.				
30	Einz.a.d.Aufn.v.Kred.u.Inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.				
31	Ausz.f.d.Tilg.v.Kred.u.inn.Darl.f.Inv.u.Beg.v.Anl.				

Rubriken	Beschreibung	Ergebnis des Vorjahres 2022	Ansatz HHJ 2023	Ergebnis des Haushaltsjahres 2023	Vergleich Erg. HHJ ./. Erg. Vorjahr
32	Fianzm.übersch/-fehlbetr.a.Finanz.tätigk.				
33	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	720.624,50		37.267.666,40	-720.624,50
34	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	-720.624,50		-37.267.666,40	720.624,50
35	Finanzm.übersch/-fehlbetr.a.haush.unwirks.Zahl.Vor				
36	Finanzm.übersch./-fehlbetr.d.Hh.Jahres	192.071,66		648.875,68	-192.071,66
37	Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	13.566.349,75	-2.520.215,00	15.396.341,26	-16.086.564,75
38	Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres	13.758.421,41	-2.520.215,00	16.045.216,94	-16.278.636,41